

Digital Surround Receiver DFR9000

Bedienungsanleitung
Deutsch 4

Gebruiksaanwijzing
Nederlands 48



PHILIPS

Umweltinformationen

Überflüssiges Verpackungsmaterial wurde vermieden.

Wir haben unser Möglichstes getan, die Verpackung in drei Materialien trennbar zu machen: ♻️ Wellpappe (Schachtel), ♻️ expandiertes Polystyrol (Puffer) und ♻️ Polyethylen (Säcke, Schaumstofffolien).

Ihr Gerät besteht aus Materialien, die von darauf spezialisierten Betrieben wieder verwertet werden können. Bitte informieren Sie sich darüber, wie Sie Verpackungsmaterialien, leere Batterien und alte Geräte entsprechend den örtlichen Bestimmungen entsorgen können.

Met het oog op het milieu

Wij hebben de hoeveelheid verpakkingsmateriaal zoveel mogelijk beperkt en ervoor gezorgd dat de verpakking gemakkelijk in 3 materialen te scheiden is: ♻️ karton (doos), ♻️ polystyreenschuim (buffer) en ♻️ polyethyleen (zakken, plastic folie).

Uw apparaat bestaat uit materialen die door een gespecialiseerd bedrijf gerecycled kunnen worden. Informeer waar u verpakkingsmateriaal, lege batterijen en oude apparatuur voor recycling kunt inleveren.

Dieses Gerät ist mit einer Kopierschutztechnik ausgestattet, die von vielen Unternehmen der Filmbranche verlangt wird, die hochauflösende Filme produzieren. Bitte unbedingt beachten, dass nicht alle HDTV-Fernsehgeräte mit der angewendeten Technik kompatibel sind und aus diesem Grund Artefakte im Bild sichtbar sein können. Falls sich Bildprobleme bei der Wiedergabe im Progressive-Scan-Format mit 525 oder 625 Zeilen ergeben, empfiehlt es sich, auf das Ausgangssignal mit Standardauflösung umzuschalten.

Schutz des Urheberrechts

Dieses Gerät verwendet Technologie zum Schutz des Urheberrechts, das durch US-amerikanische Patente oder andere geistige Eigentumsrechte geschützt ist. Die Verwendung dieser urheberrechtlich geschützten Technik muss von Macrovision Corporation genehmigt sein und ist nur für den Heimgebrauch und andere eingeschränkte Vorführzwecke gedacht, sofern nicht gegenteilig durch Macrovision Corporation genehmigt. Reverse Engineering oder Disassemblierung ist verboten.

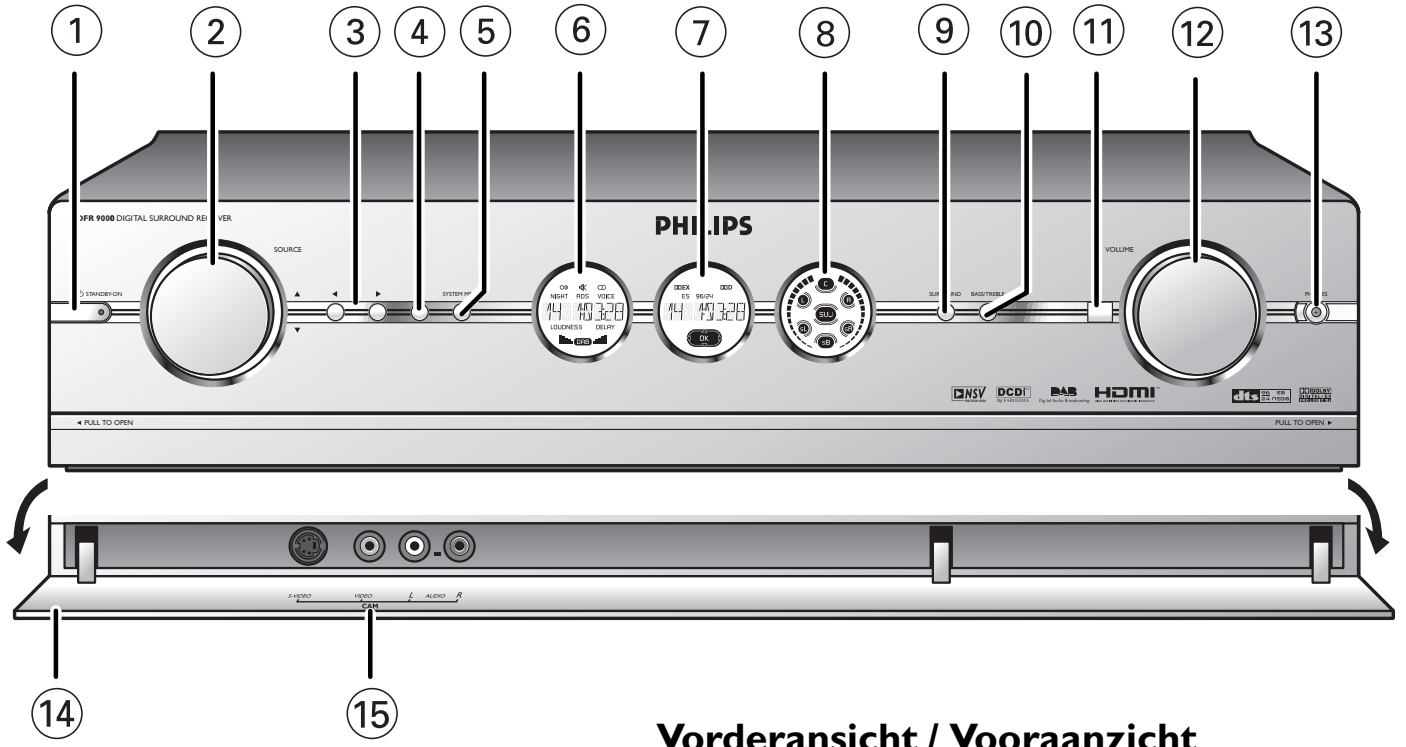
Aufnahmen sind zulässig, sofern keine Urheberrechte oder andere Rechte von Dritten dadurch verletzt werden.

Dit product is uitgerust met kopieerbeveiligingstechnologie zoals vereist door een groot aantal filmmaatschappijen die HD-films leveren. Niet alle HDTV-sets zijn volledig compatibel met de toegepaste technologie. Het is daarom mogelijk dat er dingen in beeld worden weergegeven die daar niet thuishoren. In het geval van weergaveproblemen met 525 of 625 Progressive Scan wordt aanbevolen dat de gebruiker de verbinding overschakelt op de 'standaarddefinitie'-weergave.

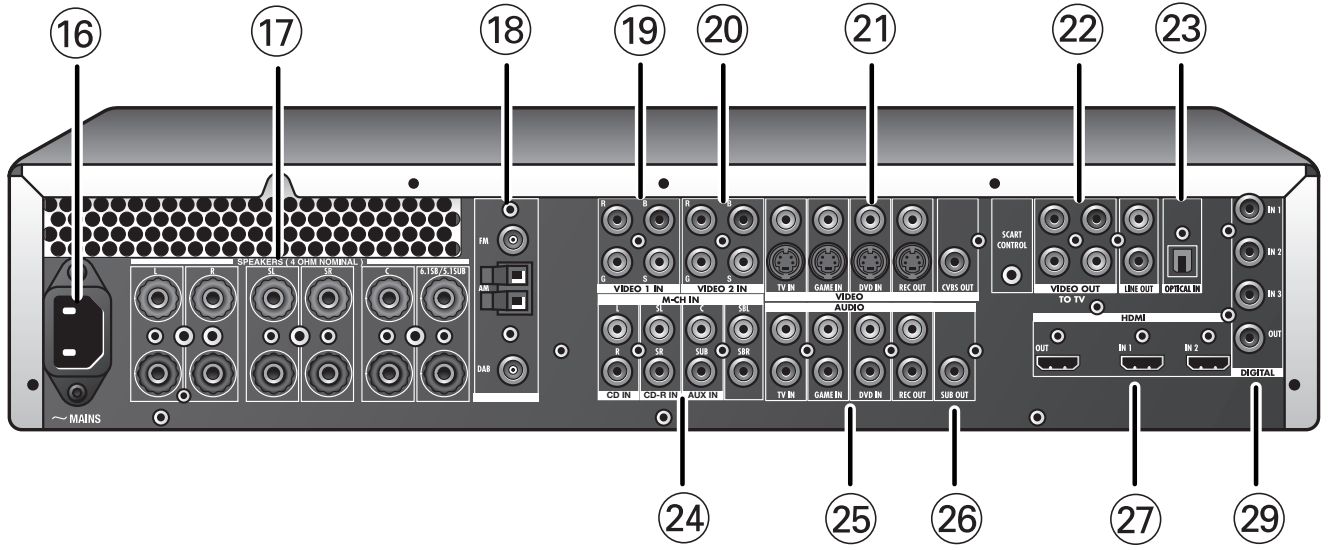
Copyrightbeveiliging

Dit product bevat copyrightbeschermingstechnologie die wordt beschermd door patenten in de VS en andere intellectuele eigendomsrechten. Het gebruik van deze copyrightbeschermingstechnologie moet worden geautoriseerd door Macrovision en is bedoeld voor gebruik thuis en op andere plekken met beperkt publiek, tenzij anderszins toegestaan door Macrovision. Het is verboden dit product te reverse-engineeren of uiteen te nemen.

Het is toegestaan dit product te gebruiken om opnamen te maken, voor zover dit geen inbreuk maakt op het auteursrecht of andere rechten van derden.



Vorderansicht / Vooraanzicht



Rückansicht / Achteraanzicht

Index

1. Wichtige Informationen	6
2. Einführung	7-8
Packungsinhalt.....	8
3. Funktionsübersicht.....	9-13
3.1 Vorderansicht	9
3.2 Rückansicht.....	10-11
3.3 Fernbedienung.....	11-12
3.4 Displays	13
4. Installation	14-23
4.1 Allgemeine Anmerkungen.....	14
4.2 Anschließen an das Fernsehgerät.....	14-15
4.3 Anschließen von analoger Audio-Ausrüstung.....	15-16
4.4 Anschließen von digitaler Audio-Ausrüstung.....	16
4.5 Anschließen von analoger Mehrkanal-Ausrüstung.....	17
4.6 Anschließen von digitaler HDMI-Ausrüstung.....	18
4.7 Anschließen von Video-Ausrüstung.....	18-20
4.8 Anschließen von Lautsprechern	20-21
4.9 Aufstellen der Lautsprecher.....	21-22
4.10 Anschließen von Antennen.....	22
4.11 Anschließen einer Videokamera.....	23
4.12 Anschließen von Kopfhörern.....	23
4.13 Einlegen der Batterien in die Fernbedienung.....	23
4.14 Anschließen an das Stromnetz	23
5. Systemmenü	24
5.1 Grundlegende Menünavigation	24
6. Konfigurieren des Receivers.....	25-26
6.1 Aufstellen des DFR9000.....	25
6.2 Ein- und Ausschalten.....	25
6.3 Auswählen der Systemmenüsprache.....	25
6.4 Einstellen der Lautsprechergröße und des Lautsprecherabstands.....	25-26
6.5 Einstellen der Lautsprecherlautstärke.....	26
6.6 Neuordnen von Eingangsbuchsen.....	26
7. Bedienen des Verstärkers	27-28
7.1 Auswahl der Quelle.....	27
7.2 Tonregler.....	27
7.3 Auswählen der Surround-Modi	27
7.4 Wiedergeben der Quellen.....	28
7.5 Aufnehmen von den Quellen.....	28
7.6 Aufnehmen vom digitalen Signaleingang.....	28
8. Bedienen des Tuners	29-31
8.1 Radiosendersuchlauf (FM-, FM-M- und MW-Band).....	29
8.2 Voreingestellte Radiosender (FM-, FM-M- und MW-Band).....	29-30
8.3 DAB-Radiosender.....	30-31
9. Surround-Modi.....	32

10. Systemmenü-Übersicht	33-39
10.1 Menü 'Konfiguration'	33-34
10.2 Menü 'Balance'	34
10.3 Menü 'Lautsprecher'	34-35
10.4 Menü 'Tuner'	35
10.5 Menü 'Bild'	36
10.6 Menü 'Feineinstellung'	36-37
10.7 Menü 'AV-Eingang'	37-38
10.8 Menü 'Verstärkung'	39
11. Fehlersuche	40-42
12. Glossar	43-45
13. Technische Daten	46-47
Hotline	92
Garantie	94

1. Wichtige Informationen

- Bitte das Gerät nur in der in diesem Handbuch beschriebenen Reihenfolge installieren und anschließen. Das stellt die besten Installationsergebnisse mit geringsten technischen Schwierigkeiten sicher.
- Diese Anleitung sorgfältig durchlesen, bevor der DFR9000 verwendet wird, und für künftigen Gebrauch aufbewahren.
- Bei der Konfiguration und Installation am besten die Anleitungen für die Audio-Anlage, das Fernsehgerät und andere Komponenten zur Hand haben.

Vorsichtsmaßnahmen

- NIEMALS ANSCHLÜSSE HERSTELLEN ODER ÄNDERN, SOLANGE DIE AUDIO-ANLAGE EINGESCHALTET ODER DER DFR9000 AM STROMNETZ ANGESCHLOSSEN IST.
- Bevor das Gerät betrieben wird, sicherstellen, dass die Betriebsspannung auf dem Typenschild an der Unterseite des Geräts mit der Netzspannung der örtlichen Stromversorgung übereinstimmt. Wenn nicht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.
- Das Gerät darf Tropf- oder Spritzwasser nicht ausgesetzt werden. Mit Wasser gefüllte Objekte, wie Vasen, dürfen nicht auf das Gerät gestellt werden.



- Das Gerät darf nicht übermäßiger Feuchtigkeit, Regen, Sand oder Wärmequellen, ob Heizung oder Sonneneinstrahlung, ausgesetzt werden.
- Für ausreichenden Freiraum um den DFR9000 für angemessene Belüftung sorgen.
- Das Gerät nicht öffnen. Wenden Sie sich an Ihren Philips-Fachhändler, wenn Sie technische Probleme damit haben.
- Das Gerät auf einer flachen, harten und stabilen Oberfläche aufstellen. Wenn das Gerät auf Standby geschaltet ist, wird auch nach dem Ausschalten etwas Strom verbraucht. Den AC-Netzstecker aus der Wanddose herausziehen, um das Gerät vollständig vom Stromnetz zu trennen.
- Das Gerät nicht direkt auf Teppichflächen abstellen.
- Sicherstellen, dass die Luft um den DFR9000 zirkulieren kann, damit das Gerät nicht im Innern überhitzt. Auch möglichst keine Wärmequellen (z.B. einen DVD-Player) darunter stellen.
- Niemals etwas auf den DFR9000 abstellen, damit das Gerät nicht im Innern überhitzt.
- Keine Verlängerungskabel verwenden. Nur Netzkabel verwenden, die mit dem Gerät geliefert wurden, um Sicherheitsrisiken zu vermeiden.
- Die Netzkabel nicht unter Teppichen oder Brücken entlang führen und keine schwere Objekte auf ihnen abstellen.
- Beschädigte Netzkabel müssen sofort durch Netzkabel ersetzt werden, die die Werksspezifikationen erfüllen.
- Den Netzstecker immer am Stecker aus der Wanddose ziehen und niemals am Netzkabel selbst.
- Wenn das Gerät für längere Zeit nicht genutzt wird, den Netzstecker aus der Wanddose ziehen.
- Bevor das Gerät umgestellt wird, sicherstellen, dass alle Verbindungskabel zu anderen Komponenten abgetrennt wurden, und den Netzstecker des Geräts aus der Wanddose ziehen.

Hinweis: Damit das Gerät nicht überhitzt, wurde ein Sicherheitskreis eingebaut. Das Gerät verringert die Lautstärke oder schaltet den Ton vollständig aus, wenn es zu heiß wird. In diesem Fall hilft nur Warten, bis das Gerät abgekühlt ist.

2. Einführung

DFR9000

Glückwunsch, Sie haben eines der anspruchvollsten und zuverlässigsten Geräte gekauft, die derzeit auf dem Markt erhältlich sind. Ihr DFR9000 ist ein AV-Receiver mit hochauflösender Multimedia-Schnittstelle (HDMI). Ihr DFR9000 ist nicht nur ein ausgezeichnete Audio-Receiver mit extrem klarem Ton, sondern er verfügt auch über eine HDMI-Schnittstelle für exzellente digitale Bildqualität von Quellenausrüstung wie Ihrem Fernsehgerät oder Computer-Bildschirm. Ihr DFR9000 verbindet FM und DAB und bietet so die umfassendsten Höroptionen sowie verbesserte Tonklarheit und mehr Sender. Wir sind davon überzeugt, dass dieses Gerät Ihnen bei richtigem Gebrauch über Jahre hinaus viel Freude machen wird. Dieses Handbuch bitte vor Inbetriebnahme des DFR9000 sorgfältig durchlesen und für künftigen Gebrauch als Nachschlagewerk zu Ihrem DFR9000 aufbewahren.

Besondere Merkmale des DFR9000

Dolby Digital EX und DTS ES

Dolby Digital EX und DTS ES sind 6.1-Kanal-Formate, bei denen der hintere Surround-Audiokanal diskret im Dolby Digital und DTS Bitstrom codiert ist. Die Formate bieten verbesserten Raumklang über die Surround-Kanäle für ein 360°-Sound-Gefühl.

HDMI Digital AV-Anschluss

HDMI (High Definition Multimedia Interface) steht für hochauflösende Multimedia-Schnittstelle. Es handelt sich dabei um einen direkten Anschluss, der digitales HD-Video ebenso übertragen kann wie digitalen Mehrkanalton. Durch den Wegfall der Umwandlung in analoge Signale liefert er perfekte Bild- und Tonqualität.

Digital Audio Broadcasting

Digital Audio Broadcasting (DAB) ist die neueste digitale Radiotechnik. Damit können Sie Ihre Lieblingsradiosender in kristallklarer, CD-verdächtigster Tonqualität genießen. Darüber hinaus ist die Auswahl der empfangbaren Radiosender größer.

NSV™ Precision Video

NSV™ Precision Video ist eine eingebaute Rauschminderungstechnik, die inhärentes Rauschen in Videosignalen beseitigt und so dem Betrachter ein feineres Bild bietet.

Video Upscaling

Mit Video Upscaling kann die Auflösung des SD-Videosignals (Standardauflösung), das von DVDs verwendet wird, auf HD (Hohe Auflösung) erhöht werden, sodass durch höhere Schärfe mehr Details sichtbar werden und das Bild lebensechter wird.

UCD Digitalverstärker

Der UCD Audiophile Digitalverstärker ist ein volldigitaler Verstärker der Klasse D, ausgelegt für geringstmögliche Impedanz und beste Audioleistung und -effizienz.

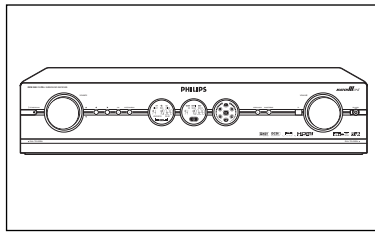
Warenzeichen

HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen von HDMI Licensing LLC.

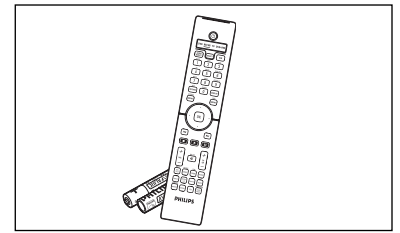
Noise Shaped Video ist ein Warenzeichen der Analog Devices, Inc.

Packungsinhalt

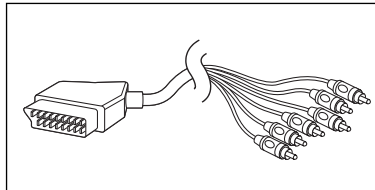
Bitte überprüfen, ob die folgenden Teile in der Packung des Digital Surround Receivers enthalten sind. Damit können Sie Ihren DFR9000 einrichten und verwenden.



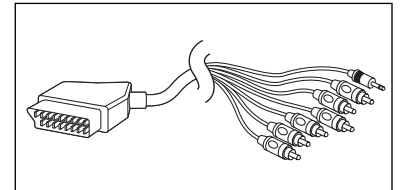
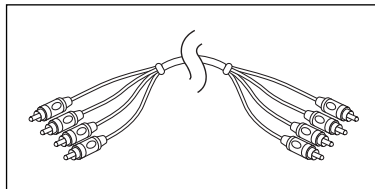
DFR9000



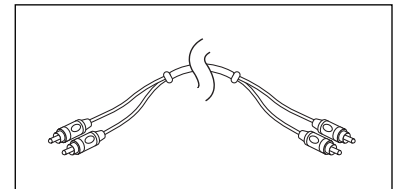
Fernbedienung (einschl. Batterien)



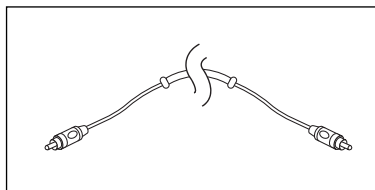
Scartkabel mit 6 Cinchsteckern

Scartkabel mit 6 Cinchsteckern
+ Scart-Steuerung

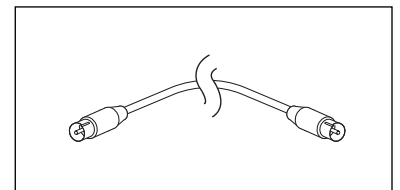
Audiokabel mit 4 Cinchsteckern (2x)



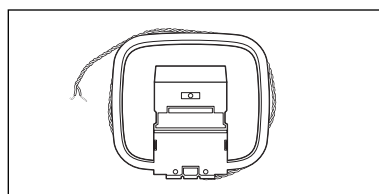
Audiokabel mit 2 Cinchsteckern



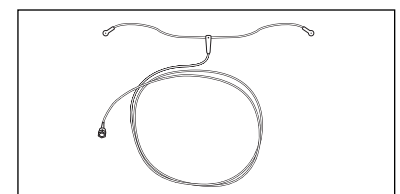
Digitalkabel (koaxial) mit Cinchstecker



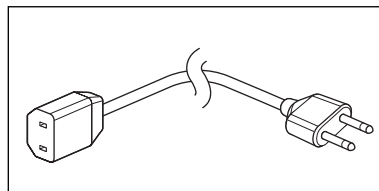
FM-Antennenkabel



AM-Antenne

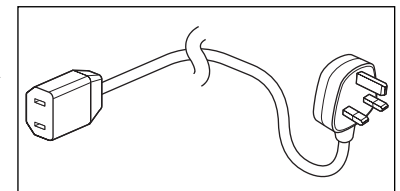


DAB-Antenne

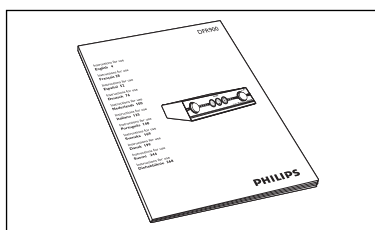


Netzkabel Europa

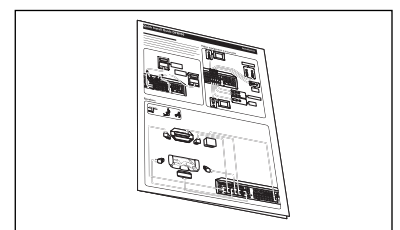
ODER



Netzkabel Großbritannien



Bedienungsanleitung



Kurzinstructionsanleitung

3. Funktionsübersicht

Legende zu Abbildungen auf dem Innendeckel.

3.1 Vorderansicht

1 **STANDBY-ON**

Schaltet den DFR9000 ein und auf Standby.

Standby/Einschaltanzeige (Anzeige in der Power/Standby-Taste)

- Leuchtet rot auf, wenn der DFR9000 am Stromnetz angeschlossen ist und wenn er im Standby ausgeschaltet ist.
- Geht aus, wenn der DFR9000 eingeschaltet ist.

2 **SOURCE**

Wählt die verschiedenen angeschlossenen Quellen im Verstärkermodus.

▲ ▼

- Navigiert auf- (▲) und abwärts (▼) im Menü.
- Wählt vorherige (▼) und nächste (▲) Sendern im Tuner- oder DAB-Modus.

3 **◀ ▶**

- Navigiert nach links (◀) und rechts (▶) im Menü.
- Wählt vorherigen (▶) und nächsten (◀) voreingestellten Sender im Tuner- oder DAB-Modus.

4 **OK**

- Bestätigt Aktionen im Menü.
- Wählt sekundäre Audioservices im DAB-Modus.

5 **SYSTEM MENU**

Öffnet und schließt das Systemmenü.

6 **Linkes Display**

- Zeigt den aktuellen Status des DFR9000 an.
- Zeigt die Signalstärke im DAB-Modus an.
- Zeigt die aktuelle Quelle an.

7 **Mittleres Display**

Informiert Sie über den aktuellen Status des DFR9000, die ausgewählten Surround-Modi und zeigt das Systemmenü, die Untermenü- und Menüeinstellungen an.

8 **Rechtes Display**

- Zeigt an, welche Lautsprecher aktiv sind.
- Zeigt Lautstärke an.

9 **SURROUND**

Wählt die verschiedenen verfügbaren Surround-Modi. Verfügbarkeit der Surround-Modi hängt von der Lautsprecherkonfiguration und Art des Eingangssignals ab.

10 **BASS / TREBLE**

Damit kann der VOLUME-Regler den Nieder- (Bass) und Hochfrequenzgang (Treble) für alle Kanäle einstellen.

11 **Infrarot**

Empfängt die Signale von der Fernbedienung.

12 **VOLUME**

Regelt die Lautstärke aller Audiokanäle.

13 **PHONES**

Ausgangsaudiosignale beim Hören mit Kopfhörer.

14 **Klappe**

Verdeckt die Audio- und Video-Eingangsbuchsen auf der Vorderseite des DFR9000.

15 **CAM**

Eingangsaudio- und -videosignale von einer tragbaren externen Quelle, z.B. einer Videokamera.

3.2 Rückansicht

Hinweis: Die meisten Eingangssteckverbinder auf der Rückseite des DFR9000 sind für den Anschluss an ein bestimmtes Audio-/Videowiedergabe-/Aufnahmegerät ausgelegt. Diese Steckverbinder können im Systemmenü neu zugewiesen werden. Siehe dafür '6.7 Neuzuordnen von Eingangsbuchsen' und '10.7 Menü 'AV-Eingang'.

16 MAINS

Netzeingangsbuchse.

17 SPEAKERS (4 OHM NOMINAL)

Lautsprecheranschlussplatte zum Anschließen:

L/R - Linke (L) und rechte (R) Frontlautsprecher;

SL/SR - Linke Surround- (SL) und rechte Surround-Lautsprecher (SR);

C - Center-Lautsprecher;

6.1SB/5.1SUB - Surround-Back-Lautsprecher: Zum Anschließen in einer 6.1-Lautsprecherkonfiguration. Wenn kein Surround-Back-Lautsprecher angeschlossen ist (5.1- oder weniger Lautsprecherkonfiguration), können diese Buchsen zum Anschließen eines passiven Subwoofers verwendet werden.

18 ANTENNA

FM-, AM- und DAB-Antennensteckverbinder.

19 VIDEO 1 IN (R, G, B, S)

RGBS-Video-Eingangsbuchsen zum Anschließen an den SCART-Steckverbinder eines DVD-Players/Recorders mithilfe des mitgelieferten Scartkabels mit 6 Cinchsteckern. Diese Buchsen können für den Anschluss an andere Video-Ausrüstung neu zugewiesen werden.

20 VIDEO 2 IN (R, G, B, S)

RGBS-Video-Eingangsbuchsen zum Anschließen an den SCART-Steckverbinder eines Satellitenempfängers mithilfe des mitgelieferten Scartkabels mit 6 Cinchsteckern. Diese Buchsen können für den Anschluss an andere Video-Ausrüstung neu zugewiesen werden.

21 VIDEO

TV IN / GAME IN / DVD IN

CVBS- (obere Reihe) und S-Video- (untere Reihe) Video-Eingangsbuchsen zum Verbinden mit den CVBS- oder S-Video-Ausgangsbuchsen eines Fernsehgeräts, einer Spielekonsole oder eines DVD-Players/Recorders. Diese Buchsen können für den Anschluss an andere Video-Ausrüstung neu zugewiesen werden.

REC OUT

CVBS- (obere Reihe) und S-Video- (untere Reihe) Video-Ausgangsbuchsen zum Verbinden mit den CVBS- oder S-Video-Eingangsbuchsen eines DVD-Recorders oder Videorecorders.

CVBS OUT

CVBS-Ausgangsbuchse zum Anschließen an ein Fernsehgerät mit einer CVBS-Eingangsbuchse.

22 TO TV

Diese Ausgangsbuchsen werden zum Anschließen des DFR9000 an den SCART-Steckverbinder des Fernsehgeräts mithilfe des Scartkabels mit 6 Cinchsteckern verwendet.

SCART CONTROL

Zum Einstecken des 2,5-mm-Bananensteckers. Wenn der DFR9000 eingeschaltet ist, schaltet die Scart-Steuerung automatisch das Fernsehgerät auf die richtige (aktive) Eingangsquelle (sofern diese Scart-Verbindung hergestellt wurde).

Die aktive Quelle wird auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.

VIDEO OUT

RGBS-Ausgangsbuchsen zum Einstecken der 4 Video-Cinchstecker. Diese Buchsen können auch mit den RGB-Eingangsbuchsen eines Fernsehgeräts verbunden werden.

LINE OUT

Audio-Ausgangsbuchsen zum Einstecken der 2 Audio-Cinchstecker.

23 OPTICAL IN

Audio-Eingangsbuchse zum Verbinden mit der digitalen (optischen) Audio-Ausgangsbuchse eines Satellitenempfängers. Diese Buchse kann zum Anschließen an andere digitale Ausrüstung (z.B. einen CD-Player, DVD-Player oder CD-Recorder) neu zugewiesen werden.

24 M-CH IN

Audio-Eingangsbuchsen zum Verbinden mit den Mehrkanal-Audio-Ausgangsbuchsen der Mehrkanal-Ausrüstung. Diese Buchsen sind zum Anschließen an einen SACD-Player ausgelegt. Wenn keine Mehrkanal-Ausrüstung verfügbar ist, können die L/R-, SL/SR- und C/SUB-Buchsen zum Anschließen an eine analoge Audio-Ausrüstung (CD IN, CD-R IN und AUX IN) neu zugewiesen werden. Die SBL/SBR-Buchsen sind nicht belegt, wenn keine Mehrkanal-Ausrüstung angeschlossen ist.

25 AUDIO - TV IN / GAME IN / DVD IN

Stereo-Audio-Eingangsbuchsen zum Verbinden mit den Audio-Ausgangsbuchsen eines Fernsehgeräts, einer Spielekonsole oder eines DVD-Players. Wenn eine dieser Buchsen mit einem Aufnahmegerät verbunden ist, muss diese Buchse im Menü 'Konfiguration' (Untermenü 'Audio Rec') markiert werden.

AUDIO - REC OUT

Stereo-Audio-Ausgangsbuchsen zum Verbinden mit den Audio-Eingangsbuchsen eines DVD-Recorders oder Videorecorders.

26 SUB OUT

Ausgangsbuchse zum Anschließen an einen aktiven Subwoofer.

27 HDMI - OUT

Ausgangsbuchse zum Anschließen an ein Fernsehgerät mit einer HDMI-Eingangsbuchse.

HDMI - IN 1

Eingangsbuchsen zum Verbinden mit der Ausgangsbuchse eines SACD-Players.

HDMI - IN 2

Eingangsbuchsen zum Verbinden mit der Ausgangsbuchse eines HDMI-Quellengeräts.

Diese Buchsen können zum Anschließen an andere HDMI-Ausrüstung (z.B. an einen HDMI-DVD-Player oder einen Satellitenempfänger) neu zugewiesen werden.

28 DIGITAL IN 1 / IN 2 / IN 3

Audio-Eingangsbuchsen zum Verbinden mit der digitalen (koaxialen) Ausgangsbuchse der digitalen Wiedergabe/Aufnahme-Ausrüstung.

IN 1: DVD-Player/Recorder

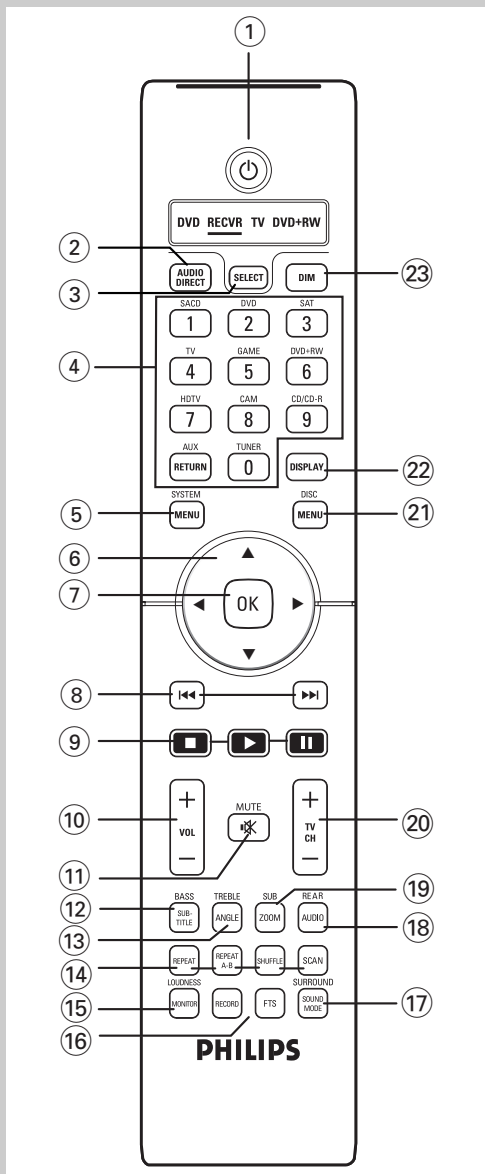
IN 2: CD-Player/Recorder

IN 3: Jedes digitale (koaxiale) Gerät.

Diese Buchsen können zum Anschließen an andere digitale Wiedergabe/Aufnahme-Ausrüstung (z.B. an einen CD-Player/Recorder oder DVD-Player/Recorder) neu zugewiesen werden.

DIGITAL OUT

Ausgangsbuchse zum Verbinden mit der digitalen Eingangsbuchse eines CD-Recorders.



3.3 Fernbedienung

Hinweise

- Diese Fernbedienung ist eine Fernbedienung für Philips Systeme, mit der auch andere Philips Geräte bedient werden können. Ihr DFR9000 kann jedoch nicht alle Funktionen der anderen Geräte bedienen. Wenn Sie spezifische Funktionen von anderen Philips Geräten bedienen möchten, lesen Sie bitte in der Bedienungsanleitung nach, die mit dem jeweiligen Gerät ausgeliefert wurde.
- Ihr DFR9000 kann nur über die Fernbedienung bedient werden, wenn die Fernbedienung auf RECVR eingestellt ist.
- Tasten mit einer blauen Funktionsbeschreibung können diese Funktion nur im RECVR-Modus (Receiver) ausführen.

1

Schaltet den DFR9000 ein und auf Standby.

2 AUDIO DIRECT

Schaltet zwischen Audioverzögerung ein und aus hin und her. Die Audioverzögerung muss zuerst im Systemmenü aktiviert werden.

3 SELECT

Wählt das Gerät, das über die Fernbedienung bedient werden soll. Im RECVR-Modus wird der DFR9000 bedient. Im DVD-, TV- und DVD+RW-Modus werden Philips DVD-Player, Fernsehgeräte und DVD-Recorder bedient.

Statusfenster

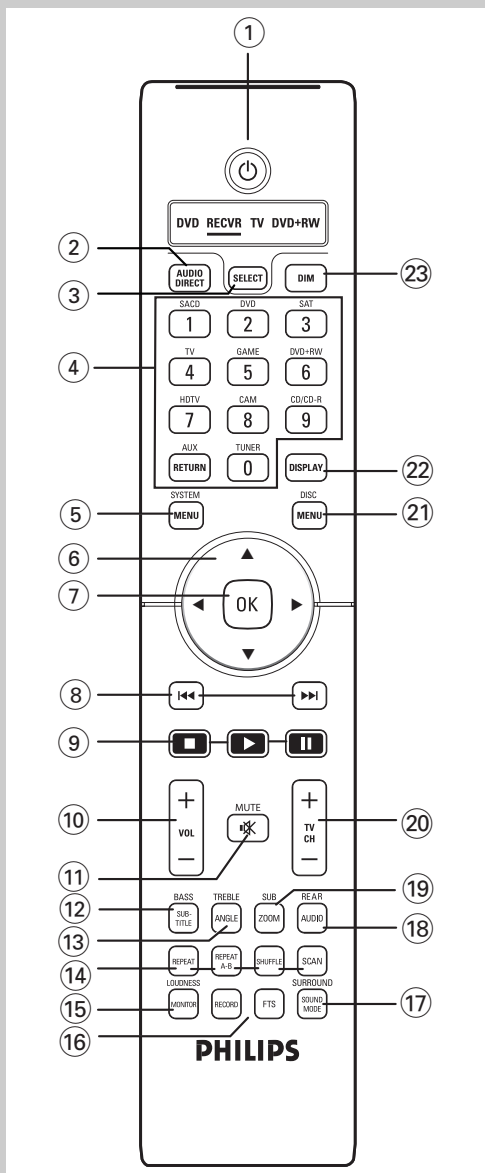
Zeigt die ausgewählten Geräte (unterstrichen) an.

4 Quellenauswahl Tasten

- Im RECVR-Modus wählen diese Tasten die erforderliche Quelle (nur Quellen, die im Menü 'AV-Eingang' des DFR9000 konfiguriert wurden. Siehe '10.7 Menü 'AV-Eingang').
- Wenn SACD als Quelle gewählt wurde, schaltet die SACD-Taste zwischen 'Audio Input 1' und 'Audio Input 2' hin und her. Siehe '4.5 Anschließen von analoger Mehrkanal-Ausrüstung' und '4.6 Anschließen von digitaler HDMI-Ausrüstung'.
- Wenn TUNER als Quelle ausgewählt wurde, schaltet die TUNER-Taste zwischen FM, FM-M(ono), MW und DAB hin und her.
- Wenn der Systemmenü-Eintrag 'Audio Ein' (im Menü 'Konfiguration') auf '3 x stereo' eingestellt ist, schaltet die CD/CDR-Taste zwischen CD- und CDR-Eingang hin und her.

Numerische Tasten (0-9)

Der DFR9000 unterstützt diese Funktion nicht.



5 SYSTEM MENU

Öffnet und schließt das Systemmenü.

6 ▲, ▼, ◀ und ▶

- Navigiert auf- (▲) und abwärts (▼), nach links (◀) und nach rechts (▶) im Systemmenü.
- Wählt nächsten (▼, ▶) und vorherigen (▲, ◀) voreingestellten Sender im Tuner- oder DAB-Modus.

7 OK

- Bestätigt Aktionen im Menü.
- Wählt sekundäre Audioservices im DAB-Modus.

8 ⏮ ⏭

- Sucht vorherige/nächste Frequenz im Tuner-Modus.
- Wählt vorherige/nächste Sendefrequenz im DAB-Modus.

9 ■ (STOPP) / ▶ (WIEDERGABE) / || (PAUSE)

Im Systemmenü-Modus schließt die Taste ■ (STOPP) das Menü ohne irgendwelche Einstellungen zu speichern. Die anderen Funktionen werden vom DFR9000 nicht unterstützt.

10 –VOL +

Erhöht (+) und senkt (–) die Lautstärke.

11 🔇 MUTE

Schaltet den Lautsprecher- und Kopfhörerausgang stumm.

12 BASS / SUBTITLE

Damit kann mit der Taste '–VOL +' der niedrige Frequenzgang eingestellt werden.

13 TREBLE / ANGLE

Damit kann mit der Taste '–VOL +' der hohe Frequenzgang eingestellt werden.

14 REPEAT / REPEAT (A-B) / SHUFFLE / SCAN

Diese Tasten haben keine Funktion.

15 LOUDNESS / MONITOR

Schaltet die Loudness ein und aus.

16 RECORD / FTS

Diese Taste hat keine Funktion.

17 SURROUND / SOUND MODE

Wählt die verschiedenen verfügbaren Surround-Modi. Welche Surround-Modi verfügbar sind, hängt von der Anzahl der angeschlossenen Lautsprecher und der Art des Eingangssignals (Stereo oder Mehrkanal) ab.

18 REAR / AUDIO

Damit kann mit der Taste '–VOL +' die Lautstärke des Surround-Back-Lautsprechers eingestellt werden.

19 SUB / ZOOM

Damit kann mit der Taste '–VOL +' die Lautstärke des Subwoofers eingestellt werden.

20 –TV CH +

Durchläuft die Fernsehkanäle auf- (+) und abwärts (–).

21 DISC MENU

Diese Tasten haben keine Funktion.

22 DISPLAY

Im Tuner-Modus: Schaltet zwischen RDS-Name und -Frequenz auf dem linken Display hin und her.

Im DAB-Modus: Schaltet zwischen Sendername, Programmtyp, Ensemble, Signalstärkeninformation auf dem linken und mittleren Display hin und her.

In anderen (AV-) Modi: Schaltet zwischen Surround-, Video-Eingang- und Audio-Eingangsinformationen und der Art des eingehenden Signals (Video- und Audiostrominformationen) hin und her. Informationen werden auf dem linken und mittleren Display angezeigt.

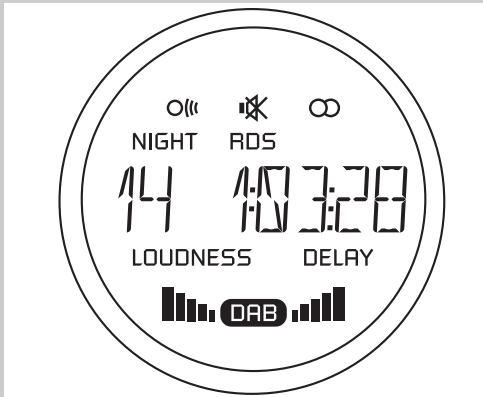
23 DIM

Vermindert/erhöht die Helligkeit des Displays.

3.4 Displays

Linkes Display

Dieses Display informiert über den aktuellen Status der aktiven Quelle.



88888888

Dieser Abschnitt des Displays zeigt die gewählte Quelle, das gewählte Band, die voreingestellte Sendernummer; die Tuner-Frequenz und die Audio-/Video-Auswahl an sowie das Feedback des Receivers während des Betriebs.

🔇 - Ton der aktiven Quelle stummgeschaltet.

📺 - Signal von Fernbedienung empfangen.

🎧 - Radiosender in Stereo empfangen.

NIGHT - Nacht-Modus gewählt.

RDS - RDS-Radiosender wird empfangen.

DELAY - Audioverzögerung aktiviert.

LOUDNESS - Loudness aktiviert.

DAB - DAB-Sendung aktiviert. Blinkt, wenn sekundäre Audioservices verfügbar sind.

📶 - Zeigt Empfangsqualitätsstärke an.

Mittleres Display

Dieses Display informiert Sie über die Art des eingehenden Audiosignals, die ausgewählten Surround-Modi und zeigt das Systemmenü, die Untermenü- und Menüeinstellungen an. Für eine Erklärung der Surround-Modi siehe '9. Surround-Modi'.

Für eine Übersicht über und Erklärung zu den Menü-Einträgen siehe '10. Systemmenü-Übersicht'.



Eingangssignalanzeigen:

🎧 EX - Dolby Digital EX verfügbar.

🎧 - Dolby Digital verfügbar.

DTS ES - DTS ES verfügbar.

DTS 96/24 - DTS 96/24 verfügbar.

88888888

Dieser Abschnitt des Displays wird für Feedback vom Receiver; den gewählten Bändern, den voreingestellten Sendernummern, den Tuner-Frequenzen, den ausgewählten Quellen, den ausgewählten Surround-Modi, den Audio-/Video-Anzeigen, den Werten, Menüinformationen und dem Rolltext verwendet.

Rechtes Display

Dieses Display informiert über den aktuellen Kanalausgang.

🗣️ - Center-Lautsprecherkanal aktiv.

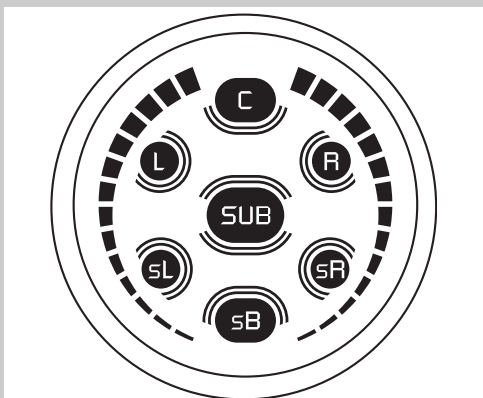
🗣️ - Linke und rechte Lautsprecherkanäle aktiv.

🗣️ - Linke und rechte Surround-Lautsprecherkanäle aktiv.

🗣️ - Subwoofer-Kanal aktiv.

🗣️ - Surround-Back-Kanal aktiv.

🗣️ - Lautstärke-Anzeigen



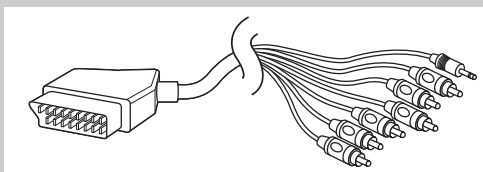
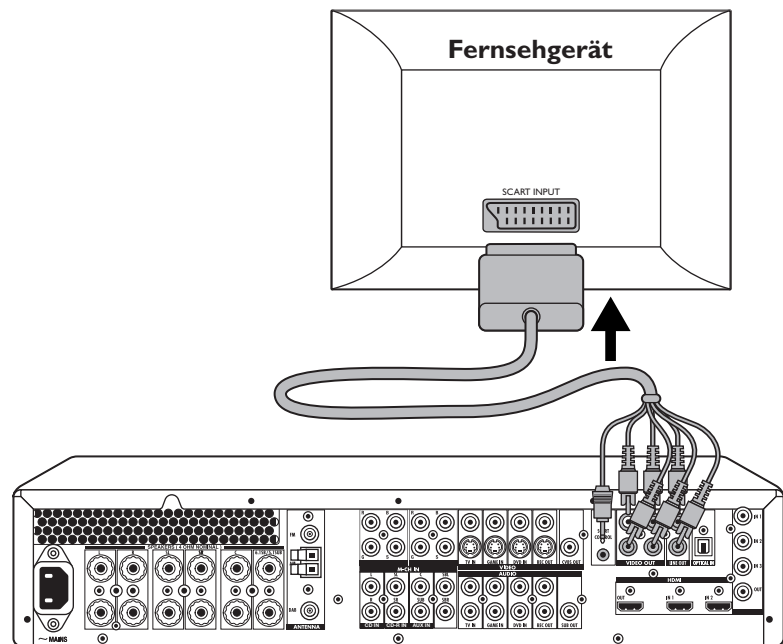
4. Installation

4.1 Allgemeine Anmerkungen

- Die meisten Eingangsbuchsen des DFR9000 sind für den Anschluss an ein bestimmtes Gerät ausgelegt. In den nächsten Kapiteln wird daher nur beschrieben, wie diese spezifischen Geräte am DFR9000 angeschlossen werden. Wenn andere Geräte angeschlossen werden sollen, müssen u.U. die Buchsen zum Anschließen dieser Geräte neu zugeordnet werden. Das ist im Systemmenü möglich. Siehe dafür '6.7 Neu Zuordnen von Eingangsbuchsen' und '10.7 Menü 'AV-Eingang'. Anschlüsse können wie hiernach beschrieben hergestellt werden. Siehe dazu Kapitel 'Funktionsübersicht' für eine Übersicht der Steckverbinder und Geräte, für die sie ausgelegt sind.
- Die eingeklammerten Zahlen beziehen sich auf die Nummern in den Abbildungen auf Seite 3.
- Die Pfeile in den Abbildungen zeigen die Signalrichtung an.

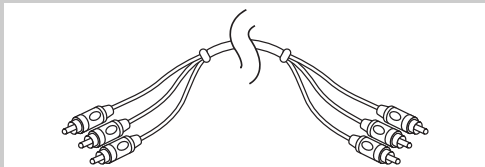
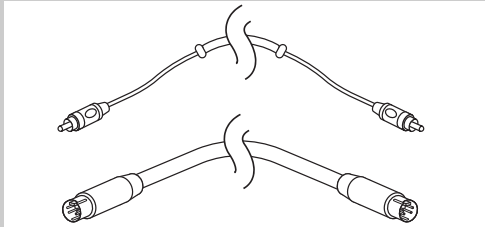
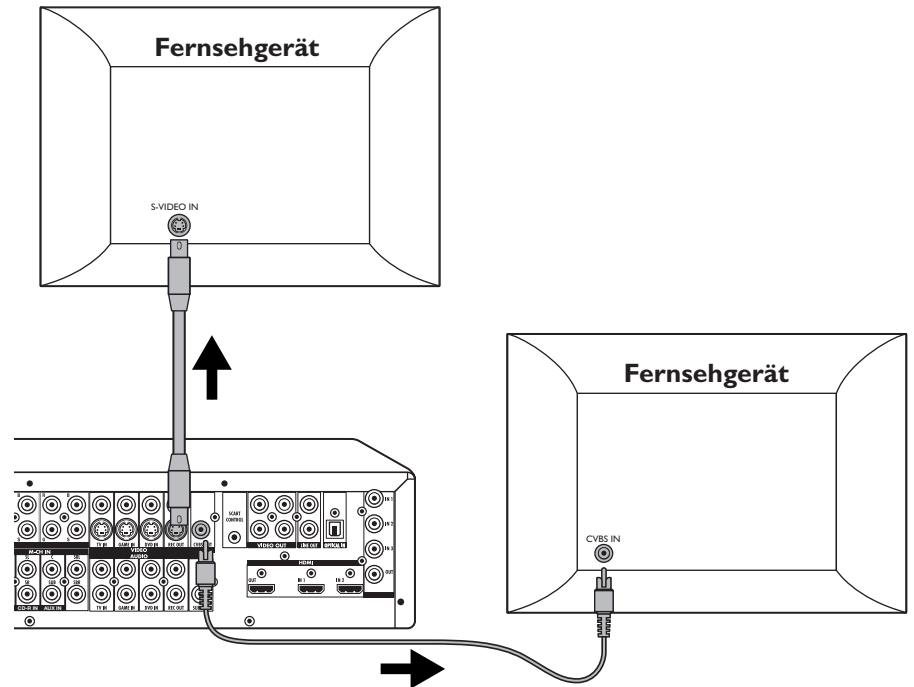
4.2 Anschließen an das Fernsehgerät

SCART/RGBS-Anschluss



- Sicherstellen, dass der Receiver ausgeschaltet und sein Stecker aus der Wanddose gezogen ist, bevor Anschlüsse hergestellt werden!
- Die Scart-Steuerung (2,5-mm-Bananenstecker) des mitgelieferten Scartkabels mit 6 Cinchsteckern und Scart-Steuerung am Steckverbinder SCART CONTROL (22) des DFR9000 anschließen.
> Wenn der DFR9000 nach dem Ausschalten wieder eingeschaltet wird, schaltet die Scart-Steuerung sofort Ihr scart-aktiviertes Fernsehgerät auf die richtige Eingangsquelle.
- Die roten, grünen, blauen und gelben Stecker des Kabels an den entsprechenden Steckverbindern VIDEO OUT (22) des DFR9000 anschließen.
- Die roten, grünen, blauen und gelben Audiostecker des Kabels an den entsprechenden Steckverbindern LINE OUT (22) des DFR9000 anschließen.
- Den Scart-Steckverbinder am anderen Ende des Kabels am Scart-Eingangsteckverbinder des DFR9000 anschließen.

S-Video- / CVBS-Anschluss

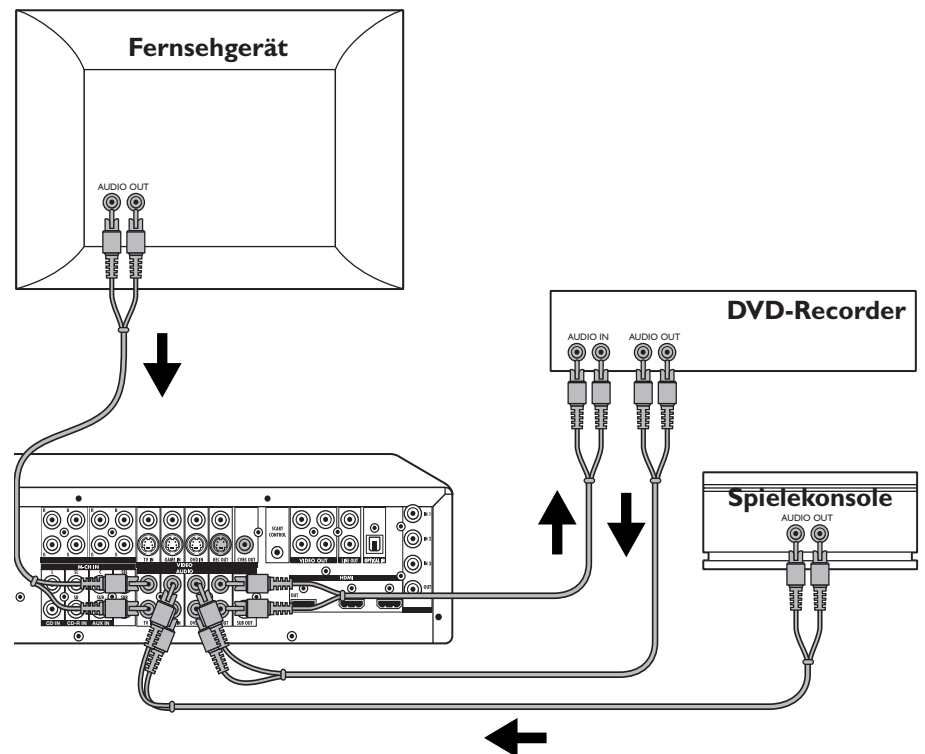


- Wenn das Fernsehgerät mit einer S-Video-Eingangsbuchse ausgerüstet ist, kann diese Buchse mit der Ausgangsbuchse REC OUT (21 - untere Reihe) des DFR9000 verbunden werden.
Dafür ein auf Wunsch erhältliches S-Video-Anschlusskabel verwenden.
- Wenn das Fernsehgerät mit einer CVBS-Eingangsbuchse ausgerüstet ist, kann diese Buchse mit der CVBS-Ausgangsbuchse (21) des DFR9000 verbunden werden.
Dafür ein auf Wunsch erhältliches Anschlusskabel mit 1 Cinchstecker verwenden.

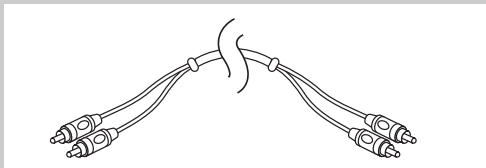
Hinweise:

- Wenn das Fernsehgerät mit Progressive Scan Component Video ausgestattet ist, ein auf Wunsch erhältliches Anschlusskabel mit 3 Cinchsteckern an den RGB-Buchsen (22) des DFR9000 anschließen.
- Zum Anschließen an ein Fernsehgerät mit einer HDMI-Eingangsbuchse siehe 'Anschließen von HDMI-Ausrüstung'.

4.3 Anschließen von analoger Stereo-Audio-Ausrüstung



Zum Anschließen an analoge Audio-Ausrüstung sind sechs Eingangsbuchsen (AUDIO:TV IN, GAME IN und DVD IN - 25) und zwei Ausgangsbuchsen (REC OUT 25) verfügbar:

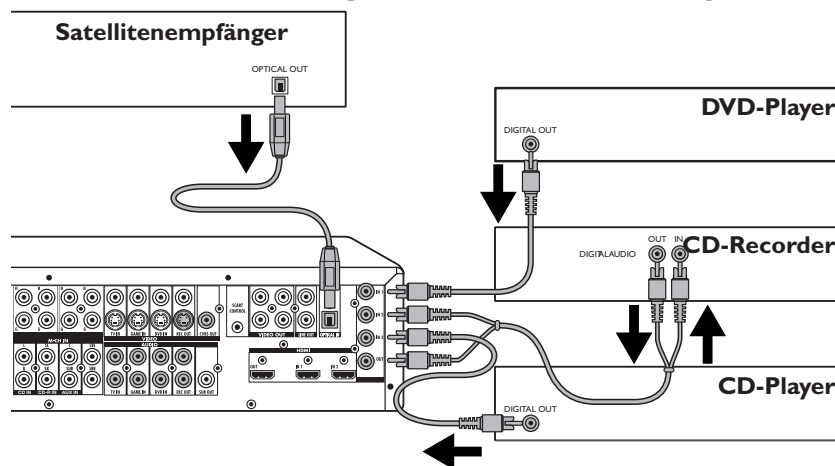


Wenn keine Mehrkanal-Ausrüstung (z.B. ein SACD-Player) angeschlossen wird, können die L/R-, SL/SR- und C/SUB-Buchsen (24) zum Anschließen an analoge Audio-Ausrüstung (CD IN, CD-R IN und AUX IN) neu zugeordnet werden. Für Ausrüstung, mit der Sie aufnehmen möchten, müssen Sie vier Stecker am Receiver anschließen (ein Satz Stereo-Eingänge und ein Satz Stereo-Ausgänge). Für Wiedergabegeräte brauchen Sie nur ein Satz Stereo-Stecker anzuschließen. Zum Anschließen von analoger Audio-Ausrüstung ist ein Audiokabel mit 2 Cinchsteckern im Lieferumfang enthalten.

- Sicherstellen, dass der Receiver ausgeschaltet und sein Stecker aus der Wanddose gezogen ist, bevor Anschlüsse hergestellt werden!
- Die Audio-Ausgangsbuchsen am Fernsehgerät mit den Buchsen TV IN (25) des DFR9000 verbinden.
- Die Audio-Ausgangsbuchsen an der Spielekonsole mit den Buchsen GAME IN (25) des DFR9000 verbinden.
- Die Audio-Ausgangsbuchsen am DVD-Player/Recorder mit den Buchsen DVD IN (25) des DFR9000 verbinden.
- Die Audio-Eingangsbuchsen am DVD-Player/Recorder mit den Buchsen REC OUT (25) des DFR9000 verbinden.

> Jetzt können Sie den Ton aller angeschlossenen analogen Quellen mithilfe der Tonregler des Receivers einstellen. Auch können Sie vom Tuner und jeder weiteren angeschlossenen Quelle aufnehmen.

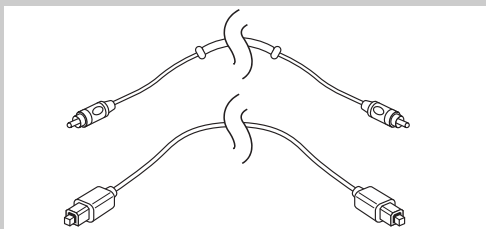
4.4 Anschließen von digitaler Audio-Ausrüstung



Zum Anschließen von digitaler Audio-Ausrüstung sind drei digitale Eingangsbuchsen (DIGITAL IN 1, IN 2 und IN 3 - 28), eine optische/digitale Eingangsbuchse (OPTICAL IN - 23) und eine digitale Ausgangsbuchse (DIGITAL OUT - 28) verfügbar. Die Buchse OPTICAL IN ist zum Anschließen von digitaler Wiedergabe-Ausrüstung mit optischen Ausgangsbuchsen, die ein digitales Signal über einen optischen Pfad liefern. Wenn Sie die Buchse DIGITAL OUT mit dem digitalen Eingang eines digitalen Aufnahmeegeräts (z.B. einem CD-Recorder) verbinden, können Sie digitale Aufnahmen direkt mit diesem Gerät machen.

Für Ausrüstung, mit der Sie aufnehmen möchten, müssen Sie zwei Stecker am Receiver anschließen (einen digitalen Eingang und einen digitalen Ausgang). Für Ausrüstung, die nur wiedergibt, brauchen Sie nur einen Stecker anzuschließen.

Zum Anschließen von digitaler (koaxialer) Audio-Ausrüstung ist ein digitales Koaxialkabel mit Cinchstecker im Lieferumfang enthalten. Zum Anschließen von digitaler (optischer) Audio-Ausrüstung ist ein digitales (optisches) Kabel erforderlich.

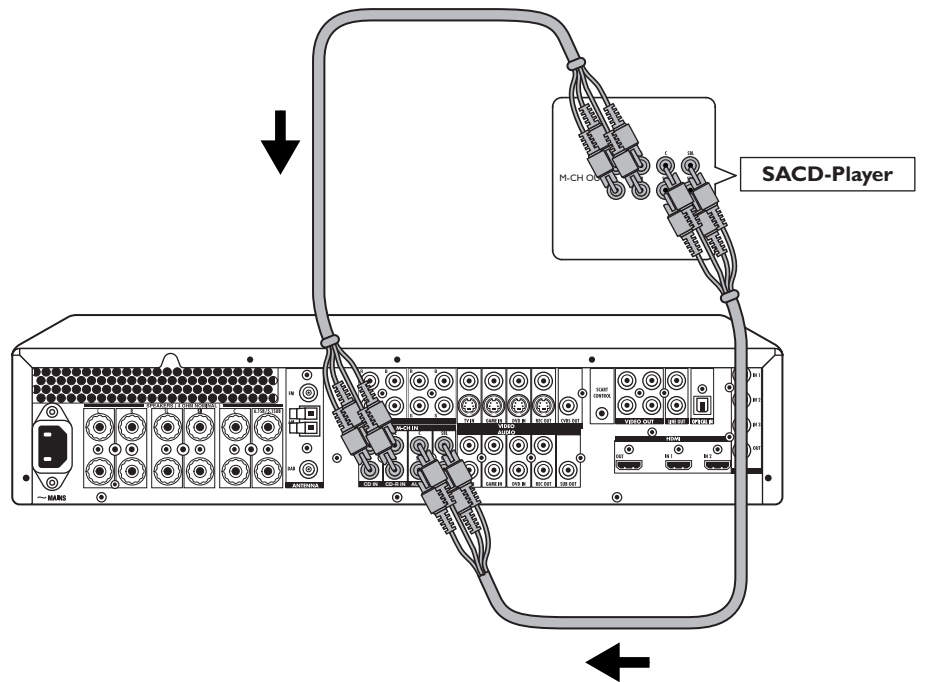


- Sicherstellen, dass der Receiver ausgeschaltet und sein Stecker aus der Wanddose gezogen ist, bevor Anschlüsse hergestellt werden!
- Die optische Ausgangsbuchse am Satellitenempfänger mit der Buchse OPTICAL IN (23) des DFR9000 verbinden.
- Die digitale Ausgangsbuchse am DVD-Player mit der Buchse DIGITAL IN 1 (28) des DFR9000 verbinden.
- Die digitale Ausgangsbuchse am CD-Recorder mit der Buchse DIGITAL IN 2 (28) des DFR9000 verbinden.
- Die digitale Eingangsbuchse am CD-Recorder mit der Buchse DIGITAL OUT 2 (28) des DFR9000 verbinden.
- Die Buchse DIGITAL IN 3 (28) des DFR9000 ist keinem speziellen Gerät zugeordnet. Sie können jedes digitale Wiedergabegerät daran anschließen, z.B. einen CD-Player.

> Jetzt können Sie den Ton jeder angeschlossenen digitalen Quelle mithilfe der Tonregler des Receivers einstellen. Auch können Sie vom Tuner und jeder weiteren angeschlossenen Quelle aufnehmen.

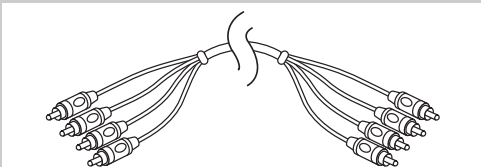
Hinweis: Digitale Aufnahmen sind nur dann möglich, wenn kein Kopierschutz besteht. Für Aufnahmen auf einem Stereo-Aufnahmeegerät nicht die Menü-Option 'Direkt' (Menü 'Konfiguration') verwenden.

4.5 Anschließen von analoger Mehrkanal-Ausrüstung



Der DFR9000 ist mit acht Mehrkanal-Audio-Eingängen ausgerüstet, was einen Mehrkanal-Anschluss von bis zu 7.1 ermöglicht.

Für einen Mehrkanal-Anschluss sind zwei Audiokabel mit 4 Cinchsteckern im Lieferumfang enthalten.

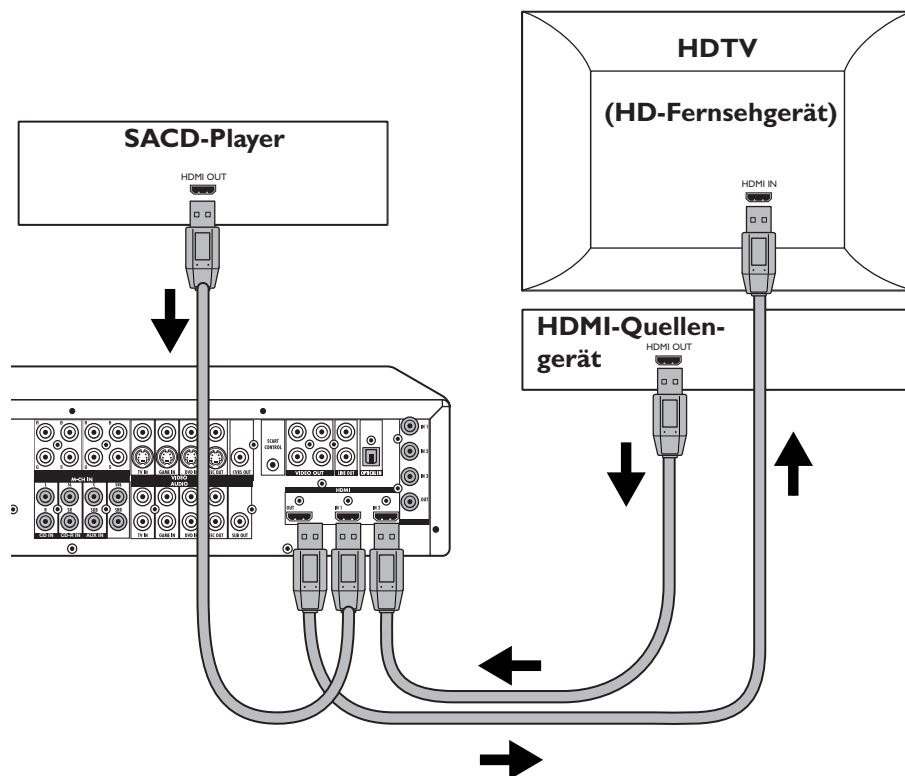


- Sicherstellen, dass der Receiver ausgeschaltet und sein Stecker aus der Wanddose gezogen ist, bevor Anschlüsse hergestellt werden!
- Die Ausgangsbuchsen SURROUND 'L' und 'R' am SACD-Player mit den Eingangsbuchsen M-CH IN (24) 'SL' und 'SR' des DFR9000 verbinden.
- Die Ausgangsbuchse CENTRE am SACD-Player mit der Eingangsbuchse M-CH IN (24) 'C' des DFR9000 verbinden.
- Die Ausgangsbuchse SUBWOOFER am SACD-Player mit der Eingangsbuchse M-CH IN (24) 'SUB' des DFR9000 verbinden.
- Die Ausgangsbuchsen SURROUND 'BACK L' und 'R' am SACD-Player mit den Eingangsbuchsen M-CH IN (24) 'SBL' und 'SBR' des DFR9000 verbinden.
- 'SACD 1' im Menü 'AV-Eingang' wählen. Siehe '5. Systemmenü' und '10.7 Menü 'AV-Eingang''.
> Jetzt können Sie den Ton jeder angeschlossenen Mehrkanal-Quelle mithilfe der Tonregler des Receivers einstellen.

Hinweise:

- Wenn Sie normale CDs oder DVDs in SACD-Player abspielen wollen, müssen Sie einen weiteren Audio-Anschluss zum Abspielen normaler CDs und DVDs herstellen, da sonst der SACD-Player das Signal an die falschen Ausgangsbuchsen weiterleiten kann.
- Falls das Mehrkanal-Gerät nur eine Ausgangsbuchse für Surround Back ('L' oder 'R') haben sollte, kann diese Buchse entweder mit der Buchse 'SBL' oder 'SBR' verbunden werden.
- Je nach Bass-Regelung des Quellengeräts kann die Subwoofer-Verstärkung des analogen Mehrkanal-Audio-Eingangs im Menü 'Konfiguration' unter Submenü 'M(ehrkanal) Subw(oofer) (-Verstärkung)' angepasst werden. Siehe '10.1 Menü 'Konfiguration'.
- Wenn keine Mehrkanal-Ausrüstung verfügbar ist, können die Buchsen L/R (CD IN), SL/SR und C/SUB (AUX IN) mit den Ausgangsbuchsen einer analogen Audio-Ausrüstung verbunden werden. Die Buchsen müssen zuerst im Systemmenü neu zugeordnet werden. Siehe dafür '6.7 Neu Zuordnen von Eingangsbuchsen' und '10.1 Menü 'Konfiguration' ('Audio-Ein'). Die SBL/SBR-Buchsen sind nicht belegt, wenn keine Mehrkanal-Ausrüstung angeschlossen ist.
- Sicherstellen, dass der SACD-Player (oder ein anderes analoges Mehrkanal-Quellengerät) die gleiche Lautsprecherkonfiguration wie der DFR9000 hat.

4.6 Anschließen von digitaler HDMI-Ausrüstung



HDMI (High-Definition Multimedia Interface) bietet die höchste Qualität in hochauflösendem Video und Mehrkanal-Audio. HDMI kann sowohl unkomprimierte hochauflösendes Video als auch Mehrkanal-Audio in allen HD-Formaten übertragen. Daher ist nur ein einziges Kabel zum Anschließen des DFR9000 an einer HDMI-fähigen Ausrüstung erforderlich. Der DFR9000 hat einen HDMI-Ausgang zum Anschließen an ein HDTV-Fernsehgerät und zwei HDMI-Eingänge zum Anschließen an einen HDMI-fähigen SACD-Player oder ein anderes HDMI-Quellengerät. Für einen HDMI-Anschluss ist ein auf Wunsch erhältliches HDMI-Anschlusskabel erforderlich.

Hinweise:

- Ein HDMI-Anschluss kann nur mit HDMI-Komponenten mit HDCP (High Bandwidth Digital Content Protection) hergestellt werden. Wenn Sie einen Anschluss an einen DVI-Steckverbinder (mit HDCP) herstellen wollen, brauchen Sie dafür einen zusätzlichen Adapter (DVI an HDMI). Ein DVI-Anschluss (mit HDCP) unterstützt jedoch keine Audiosignale. Wenden Sie sich an Ihren Audiofachhändler für weitere Informationen.
- Wenn ein HDMI-Quellengerät mit HDCP als Eingang am DFR9000 verwendet wird, muss das Ausgangsgerät (z.B. ein Fernsehgerät) ebenfalls über HDMI (mit HDCP) angeschlossen sein.
- Es werden keine HD-Audiodaten (SACD, DVD-Audio) über HDMI unterstützt!
- Sicherstellen, dass der Receiver ausgeschaltet und sein Stecker aus der Wanddose gezogen ist, bevor Anschlüsse hergestellt werden!
- Sicherstellen, dass der Mehrkanal-Anschluss hergestellt wurde. Siehe '4.5 Anschließen von analoger Mehrkanal-Ausrüstung'.
- Die HDMI-Ausgangsbuchse am HDMI-fähigen SACD-Player mit der Eingangsbuchse HDMI IN 1 (27) des DFR9000 verbinden.
- Die HDMI-Ausgangsbuchse am HDMI-Quellengerät mit der Eingangsbuchse HDMI IN 2 (27) des DFR9000 verbinden.
- Die HDMI-Eingangsbuchse am HDTV-Fernsehgerät mit der Ausgangsbuchse HDMI OUT (27) des DFR9000 verbinden.
- 'SACD 2' im Menü 'AV-Eingang' wählen. Siehe '5. Systemmenü' und '10.7 Menü 'AV-Eingang'.

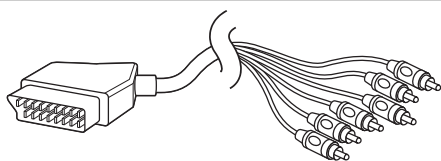
4.7 Anschließen von Video-Ausrüstung

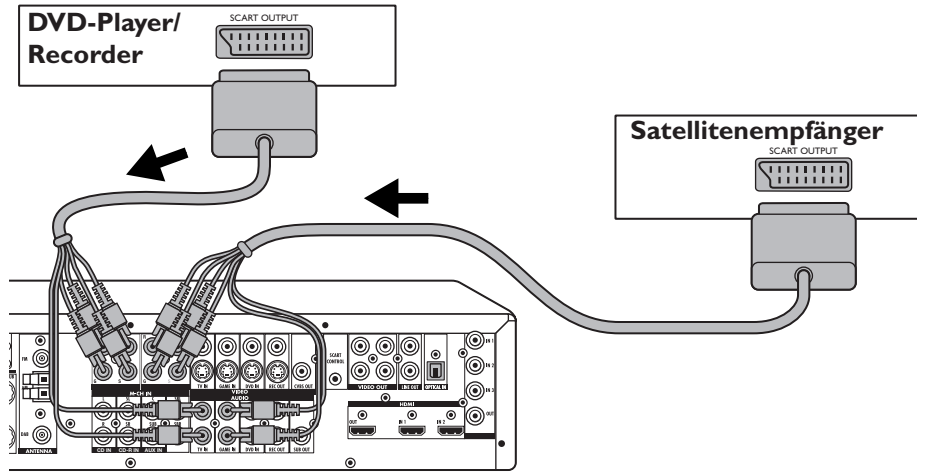
Der DFR9000 ist mit RGBS- (VIDEO1 IN - 19 und VIDEO 2 IN - 20), S-Video (VIDEO - 21 - untere Reihe) sowie CVBS-Eingangs-/Ausgangsbuchsen (VIDEO - 21 - obere Reihe) zum Anschließen von Video-Ausrüstung ausgestattet.

Für den RGBS-Anschluss ist ein Scartkabel mit 6 Cinchsteckern im Lieferumfang enthalten.

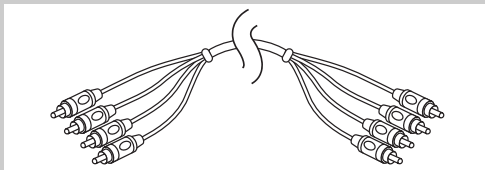
Scart/RGBS-Anschluss

Hinweis: DIGITAL IN 1 (28) und OPTICAL IN (23) sind als Audio-Eingänge für VIDEO 1 IN (19) und VIDEO 2 IN (20) angelegt. Wenn die angeschlossenen Quellen keinen digitalen Ausgang haben, sollten Sie andere (analoge) Audio-Eingangsbuchsen für den Audio-Anschluss an dieses spezifische Gerät neu zuordnen. Siehe dafür '6.7 Neuordnen von Eingangsbuchsen' und '10.7 Menü 'AV-Eingang'.



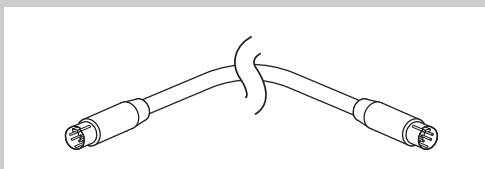
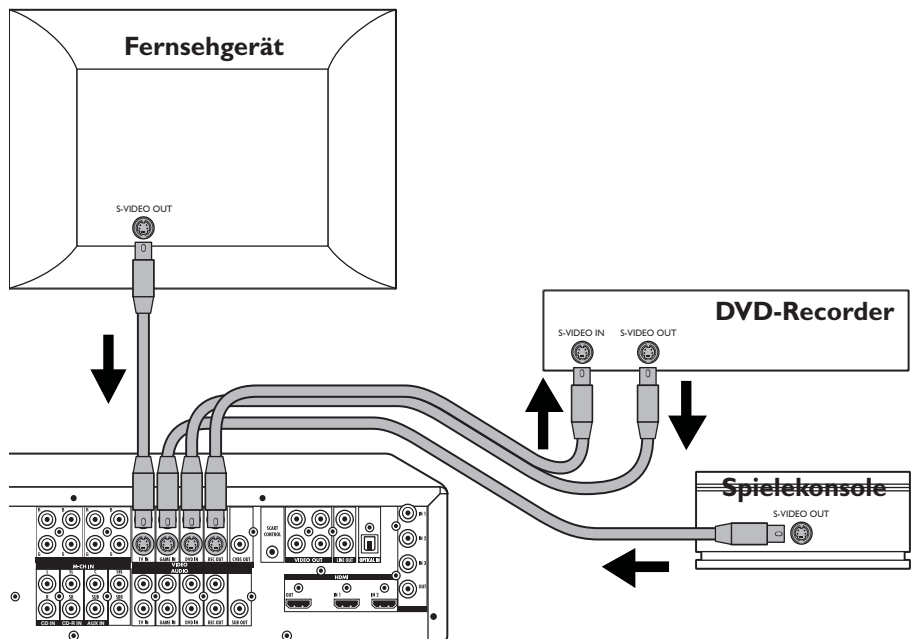


- Sicherstellen, dass der Receiver ausgeschaltet und sein Stecker aus der Wanddose gezogen ist, bevor Anschlüsse hergestellt werden!
- Die roten, grünen, blauen und gelben Stecker des Scartkabels mit 6 Cinchsteckern an den entsprechenden Eingangsbuchsen VIDEO 1 IN (19) des DFR9000 anschließen.
- Die roten und weißen Audiostecker an den Eingangsbuchsen anschließen, die Sie für den Audio-Anschluss neu zugeordnet haben, z.B. TV IN (25).
- Den Scart-Steckverbinder am anderen Ende des Kabels am Scart-Ausgangssteckverbinder eines DVD-Players/Recorders anschließen.
- Die roten, grünen, blauen und gelben Stecker des Scartkabels mit 6 Cinchsteckern an den entsprechenden Eingangsbuchsen VIDEO 2 IN (20) des DFR9000 anschließen.
- Die roten und weißen Audiostecker an den Eingangsbuchsen anschließen, die Sie für den Audio-Anschluss neu zugeordnet haben, z.B. GAME IN (25).
- Den Scart-Steckverbinder am anderen Ende des Kabels am Scart-Ausgangssteckverbinder eines Satellitenempfängers anschließen.



Hinweis: Wenn der DVD-Player/Recorder oder Satellitenempfänger mit RGBS-Ausgangsbuchsen ausgestattet ist, können Sie diese Buchsen mit den entsprechenden Buchsen VIDEO (19, 20) des DFR9000 verbinden. Dafür eines der 4 mitgelieferten Anschlusskabel mit Cinchstecker verwenden.

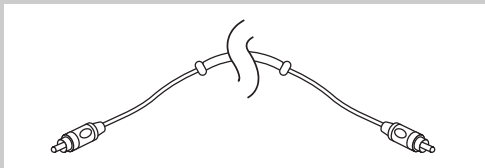
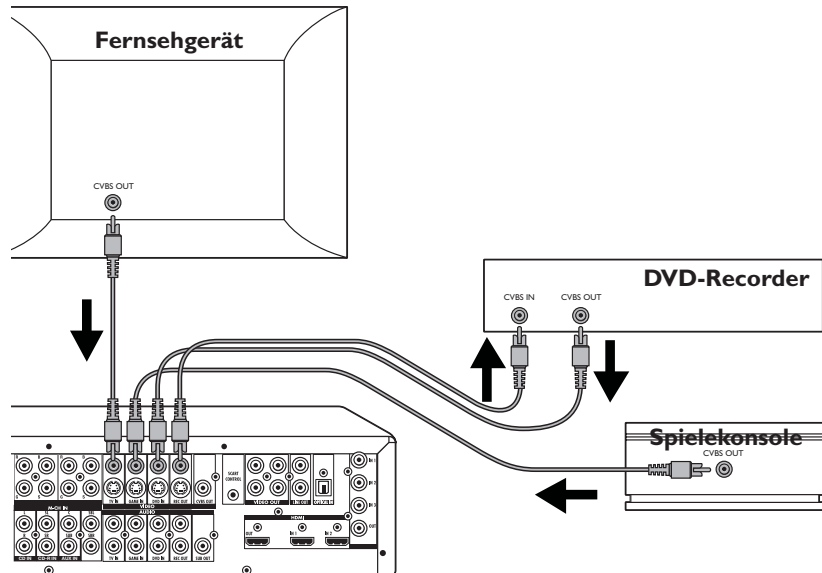
S-Video-Anschluss



- Sicherstellen, dass der Receiver ausgeschaltet und sein Stecker aus der Wanddose gezogen ist, bevor Anschlüsse hergestellt werden!
- Ein auf Wunsch erhältliches S-Video-Anschlusskabel am S-Video-Ausgang des Fernsehgeräts und der Eingangsbuchse VIDEO TV IN (21 - untere Reihe) des DFR9000 anschließen.
- Ein auf Wunsch erhältliches S-Video-Anschlusskabel am S-Video-Ausgang der Spielekonsole und der Eingangsbuchse VIDEO GAME IN (21 - untere Reihe) des DFR9000 anschließen.

- Ein auf Wunsch erhältliches S-Video-Anschlusskabel am S-Video-Ausgang des DVD-Player/Recorder und der Eingangsbuchse DVD IN (21 - untere Reihe) des DFR9000 anschließen.
- Ein auf Wunsch erhältliches S-Video-Anschlusskabel am S-Video-Eingang des DVD-Recorders und der Ausgangsbuchse REC OUT (21 - untere Reihe) des DFR9000 anschließen.
- Für einen Audio-Anschluss am Fernsehgerät, der Spielekonsole und dem DVD-Player/Recorder siehe 'Anschließen von analoger Ausrüstung'.

CVBS-Anschluss



- Sicherstellen, dass der Receiver ausgeschaltet und sein Stecker aus der Wanddose gezogen ist, bevor Anschlüsse hergestellt werden!
- Ein auf Wunsch erhältliches Anschlusskabel mit 1 Cinchstecker am CVBS-Ausgang des Fernsehgeräts und der Eingangsbuchse VIDEO TV IN (21 - untere Reihe) des DFR9000 anschließen.
- Ein auf Wunsch erhältliches Anschlusskabel mit 1 Cinchstecker am CVBS-Ausgang der Spielekonsole und der Eingangsbuchse VIDEO GAME IN (21 - untere Reihe) des DFR9000 anschließen.
- Ein auf Wunsch erhältliches Anschlusskabel mit 1 Cinchstecker am CVBS-Ausgang des DVD-Players/Recorders und der Eingangsbuchse DVD IN (21 - untere Reihe) des DFR9000 anschließen.
- Ein auf Wunsch erhältliches Anschlusskabel am CVBS-Eingang des DVD-Recorders und der Ausgangsbuchse REC OUT (21 - untere Reihe) des DFR9000 anschließen.
- Für einen Audio-Anschluss am Fernsehgerät, der Spielekonsole und dem DVD-Player/Recorder siehe 'Anschließen von analoger Ausrüstung'.

4.8 Anschließen von Lautsprechern

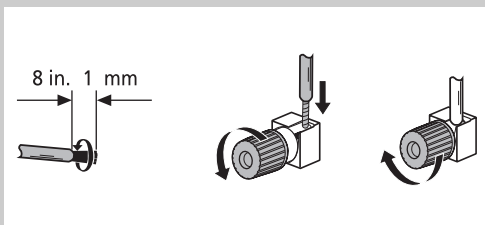
Die komplette Konfiguration der 7 Lautsprecher (einschließlich Subwoofer und Surround-Back-Lautsprecher) wird zwar in dieser Betriebsanleitung beschrieben, sie kann jedoch von individuellen Konfigurationen abweichen. Die Lautsprecher einfach wie nachfolgend beschrieben anschließen. Der Receiver funktioniert auch mit nur zwei Stereo-Lautsprechern (die vorderen Lautsprecher in der Abbildung). Eine komplette Konfiguration ist für Surround-Sound jedoch am besten. Für guten Surround-Sound werden daher mindestens 5 Lautsprecher (2 Lautsprecher vorn, ein Center-Lautsprecher und 2 Surround-Lautsprecher) empfohlen. Eingeschränkter Surround-Sound kann auch mit weniger Lautsprechern wiedergegeben werden.

Dazu die Signale auf vorhandene Lautsprecher als Ersatz für die fehlenden Lautsprecher umleiten. Siehe '6.4 Einstellung der Lautsprechergröße und des Lautsprecherabstands', '6.5 Einstellen der Lautsprecherlautstärke', '10.2 Menü 'Balance' und '10.3 Menü 'Lautsprecher' hinsichtlich der richtigen Konfiguration des Receivers für die Anzahl und Größe der verwendeten Lautsprecher.

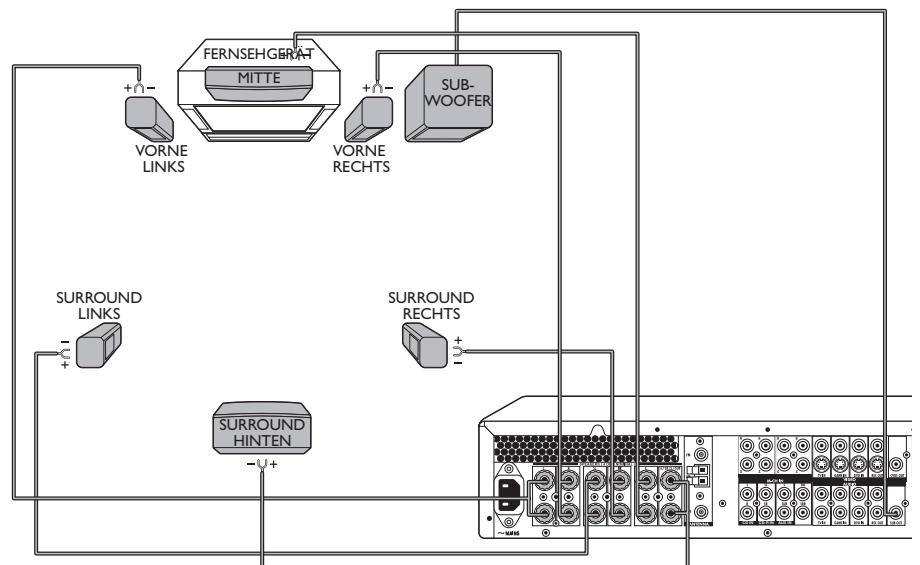
Hinweise: – Immer den Receiver ausschalten, bevor irgendwelche Anschlüsse hergestellt werden!
 – Lautsprecher mit einer Nennimpedanz von 4 Ω und 8 Ω können angeschlossen werden.
 Lautsprecher mit einer Nennimpedanz von 4 Ω bieten jedoch die beste Leistung.

Allgemein

- 1 Blanke Einzelleiter immer zusammendrehen.
- 2 Lautsprecherklemmen lösen und blanken Leiter einstecken.
- 3 Sicherstellen, dass der rechte Lautsprecher an der rechten Anschlussklemme und der linke Lautsprecher an der linken Anschlussklemme angeschlossen wird. Auch sicherstellen, dass die Kabel + und - an den richtigen Lautsprecherklemmen (\oplus an \oplus und \ominus an \ominus) angeschlossen sind.
- 4 Anschlussklemme anziehen.



Anschließen der Lautsprecher



- Den linken vorderen Lautsprecher an den Anschlussklemmen 'L(inks)' (17) und den rechten vorderen Lautsprecher an den Anschlussklemmen 'R(echts)' (17) anschließen.
- Den linken Surround-Lautsprecher an den Anschlussklemmen 'S(urround) L(inks)' (17) und den rechten Surround-Lautsprecher an den Anschlussklemmen 'S(urround) R(echts)' (17) anschließen.
- Den Center-Lautsprecher an der Anschlussklemme C (17) anschließen.

Wenn Sie einen aktiven Subwoofer anschließen möchten:

- Den aktiven Subwoofer an der Anschlussklemme SUB OUT (26) anschließen.
- Der Surround-Back-Lautsprecher kann an den Anschlussklemmen 6.1 S(urround) B(ack)/5.1 SUB angeschlossen werden.

Bei einer Lautsprecherkonfiguration 5.1 (oder weniger) bzw. wenn Sie einen passiven Subwoofer anschließen möchten:

- Den passiven Subwoofer an den Anschlussklemmen 6.1 S(urround) B(ack)/5.1 SUB (17) anschließen.

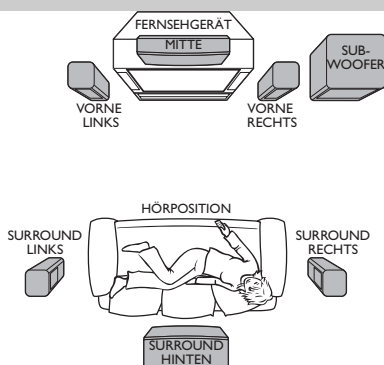
4.9 Aufstellen der Lautsprecher

Die Aufstellung der Lautsprecher in einem Mehrkanal-Heimkinosystem kann merklich die Qualität der Tonwiedergabe verbessern. Lautsprecher sind üblicherweise dafür ausgelegt, in einer bestimmten Position die beste Leistung zu erbringen. Es kann sich dabei um den Boden, auf Ständern, in Wandnähe oder -ferne handeln.

Nachfolgend finden Sie einige Tipps, wie Sie den besten Sound aus Ihren Lautsprechern herausholen. Sie sollten dafür auch die Aufstellungsanweisungen in der Bedienungsanleitung der Lautsprecher als Hinweise verwenden.

Allgemeine Aufstellungstipps

- Nach Möglichkeit das gleiche Modell oder die gleiche Marke für alle vorderen Lautsprecher verwenden. Dadurch entsteht eine nahtlose vordere Tonstufe und werden mögliche klangliche Störungen beseitigt, die auftreten, wenn ein Ton durch nicht zueinander passende Frontkanal-Lautsprecher wandert.
- Lautsprecher möglichst nicht in Ecken aufstellen, da so der Bass zu sehr verstärkt wird.
- Lautsprecher hinter Vorhängen, Möbelstücken usw. mindern den Hochfrequenzgang, was den Stereo-Effekt erheblich beeinträchtigt. Der Hörer sollte die Lautsprecher noch 'sehen' können.
- Jeder Raum hat unterschiedliche akustische Eigenschaften und die Aufstellungsmöglichkeiten sind oft begrenzt. Die beste Position für Ihre Lautsprecher finden Sie durch Ausprobieren. Im Allgemeinen sollten Lautsprecher möglichst symmetrisch im Raum verteilt werden.



Aufstellen der vorderen Lautsprecher

- Die vorderen linken und rechten Lautsprecher in gleichen Abständen vom Fernsehgerät aufstellen.
- Die vorderen Lautsprecher so aufstellen, dass vom Hörer aus gesehen der an den Anschlussklemmen 'L' des Receivers angeschlossene Lautsprecher links und der an den Anschlussklemmen 'R' angeschlossene Lautsprecher rechts vom Hörer ist. Das kann im Systemmenü mithilfe der Balance-Regelung überprüft werden.
- Der beste Stereo-Effekt ergibt sich, wenn die 2 vorderen Lautsprecher und der Hörer ein gleichschenkliges Dreieck bilden.

- Die beste Höhe für die vorderen Lautsprecher ist da, wo die Hochton-Lautsprecher (Tweeter) (sitzend) in Ohrhöhe sind.
- Damit es nicht zu magnetischen Störungen mit dem Fernsehbild kommt, dürfen die vorderen Lautsprecher nicht zu nahe am Fernsehgerät aufgestellt werden.

Aufstellen des Center-Lautsprecher

- Der Center-Lautsprecher muss mittig zwischen den vorderen Lautsprechern aufgestellt werden, z.B. unter oder über dem Fernsehgerät.
- Die beste Höhe für den Center-Lautsprecher ist (sitzend) auf Ohrhöhe.

Aufstellen der Surround-Lautsprecher

- Der an den Anschlussklemmen 'SL' des Receivers angeschlossenen Surround-Lautsprecher sollte links und der an den Anschlussklemmen 'SR' des Receivers angeschlossene Surround-Lautsprecher rechts vom Hörer sein. Das kann im Systemmenü mithilfe der Balance-Regelung überprüft werden.
- Nach Möglichkeit die Surround-Lautsprecher leicht oberhalb der Ohrhöhe aufstellen.
- Die linken und rechten Surround-Lautsprecher sollten einander gegenüber stehen und in Linie mit dem Hörer oder hinter ihm sein.
- Den Surround-Back-Lautsprecher rechts hinter den Hörer auf gleichem Abstand und gleicher Höhe wie die linken und rechten Surround-Lautsprecher aufstellen.
- Die Surround-Lautsprecher möglichst nicht weiter weg vom Hörer als die vorderen und den Center-Lautsprecher aufstellen. Sonst kann sich der Surround-Soundeffekt mindern.

Aufstellen des Subwoofers

Ein Subwoofer kann zur Verstärkung der Bassleistung Ihres Systems verwendet werden.

- Den Subwoofer möglichst links oder rechts vom Center-Lautsprecher von der Vorderseite des Center-Lautsprechers aus gesehen aufstellen.
- Der Bass kann erhöht werden, wenn der Subwoofer näher an eine Ecke aufgestellt wird.

4.10 Anschließen von Antennen

Vorsicht!

Immer sicherstellen, dass der Receiver ausgeschaltet und sein Stecker aus der Wanddose gezogen ist, bevor Anschlüsse hergestellt oder geändert werden!

FM-Antenne

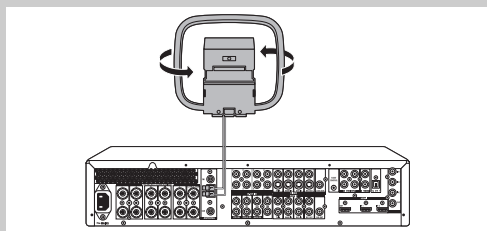
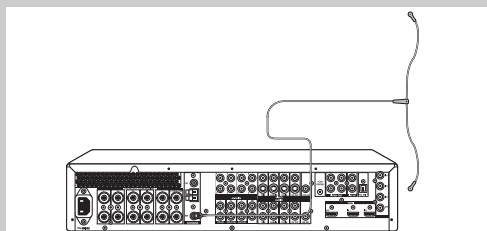
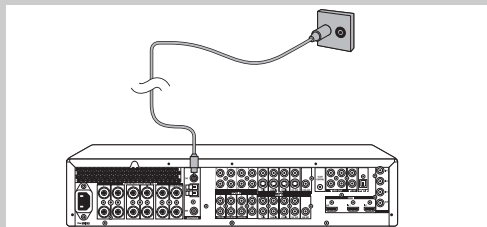
- Für besten Empfang den FM-Steckverbinder (18) am Gemeinschafts- oder Kabelantennensystem oder einer dachmontierten FM-Antenne mit einer Impedanz von 75 OHM (Ω) anschließen.
- Wenn das nicht möglich ist, können Sie die Drahtantenne für lokale Sender verwenden (wobei der Empfang schlecht sein kann).
- Die Position und Richtung der Antenne ändern, bis Sie den stärksten FM-Empfang gefunden haben, und dann die Antenne in dieser Position sichern.

DAB-Antenne

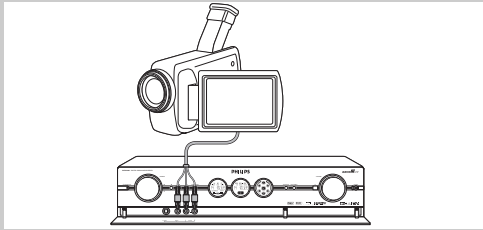
- Die mitgelieferte DAB-Antenne am DAB-Steckverbinder (18) des DFR9000 anschließen. Die Antenne in T-Form und um 90° auf die Seite gedreht aufhängen. Vorzugsweise in der Nähe eines Fensters.
- Die Antenne *nicht* an einer Metallfläche anbringen.
- Die Position und Richtung der Antenne ändern, bis Sie den stärksten Empfang gefunden haben, und dann die Antenne in dieser Position sichern.

AM-Antenne

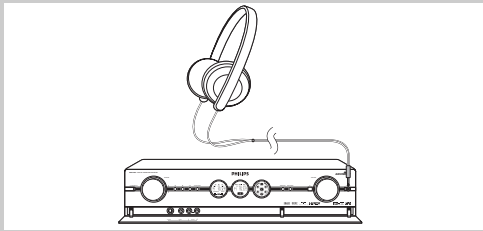
- Die Leiter der mitgelieferte AM-Antenne am AM-Antennensteckverbinder (18) anschließen.
- Sicherstellen, dass die Anschlussklemmen der Antenne in der Nähe des blanken Leiters der Antenne und nicht an der Isolierung sind.
- Die Antenne für optimalen Empfang drehen.



4.11 Anschließen einer Videokamera (oder von anderen tragbaren externen Quellen)

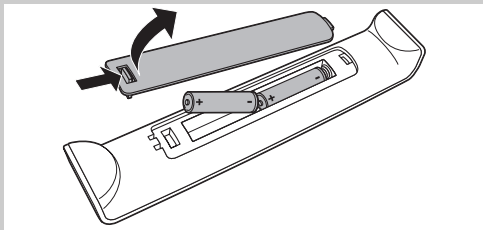


- 1 Sicherstellen, dass der Receiver ausgeschaltet und sein Stecker aus der Wanddose gezogen ist, bevor Anschlüsse hergestellt werden!
- 2 Die Klappe (14) an der Vorderseite des Receivers öffnen.
- 3 Die Video- und Audio-Ausgangsbuchsen 'L' und 'R' der Videokamera (oder einer anderen tragbaren externen Quelle) mit den Video- und Audio-Eingangsbuchsen 'L' und 'R' des DFR9000 verbinden
oder:
- 3 Die S-Video-Ausgangsbuchse der Videokamera (oder einer anderen tragbaren externen Quelle) mit der S-Video-Eingangsbuchse des DFR9000 verbinden.



4.12 Anschließen von Kopfhörern

- Kopfhörer mit einem 3,5-mm-Bananenstecker an der Buchse PHONES (13) anschließen.
> Die Lautsprecher sind nun automatisch stummgeschaltet und der Ton ist in Stereo.

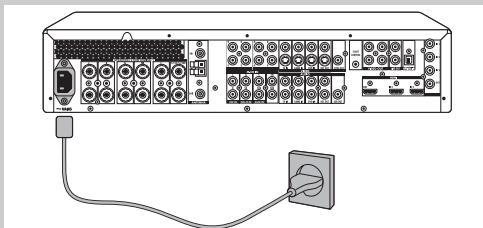


4.13 Einlegen der Batterien in die Fernbedienung

- 1 Den Deckel des Batteriefachs entfernen und zwei AA-Batterien (R6, 1,5 V) einsetzen, dabei auf ihre Ausrichtung + und – achten.
- 2 Den Deckel wieder einsetzen.

4.14 Anschließen an das Stromnetz

Sobald Sie die Lautsprecher (und mögliche andere Ausrüstung) wie beschrieben angeschlossen haben, können Sie die Anlage an der Wanddose anschließen.



- 1 Sicherstellen, dass die AC-Spannung auf dem Typenschild (auf der Unterseite des Geräts) mit der örtlichen AC-Spannung des Stromnetzes übereinstimmt.
Wenn nicht, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder Kundendienst.
- 2 **Sicherstellen, dass alle Anschlüsse vor dem Anschließen des DFR9000 am Stromnetz hergestellt werden.**
- 3 Das Netzkabel an die Wanddose anschließen.
> Sobald das Gerät an der Wanddose angeschlossen ist, leuchtet die Standby/Einschaltanzeige (1) rot auf.
> Das AC-Netzteil ist nun eingeschaltet.
- Wenn das Gerät auf Standby geschaltet ist, wird auch nach dem Ausschalten etwas Strom verbraucht.
Den Netzstecker des AC-Netzkabels aus der Wanddose herausziehen, um das Gerät vollständig vom Stromnetz zu trennen.

Hinweis für Benutzer in Großbritannien: Bitte die Anweisungen auf Seite 2 befolgen.

5. Systemmenü

Alle Receiver-Einstellungen (außer den Toneinstellungen) geschehen über die Bildschirm-Displays und mithilfe der folgenden Tasten:

auf örtlicher Tastatur: System Menu (5), OK (4), ◀▶ (3) und ▲▼ (2). Wenn das Systemmenü aktiv ist, dient der Drehknopf SOURCE (2) als Auf-/Ab-Wähltaste.


auf der Fernbedienung: System menu (5), OK (7) und ◀▶/▲▼ (6).

In dieser Bedienungsanleitung wird die Bedienung des DFR9000 per Tastatur der Fernbedienung beschrieben. Wenn Tasten der örtlichen Tastatur zur Bedienung erforderlich sind, werden diese Tasten genannt.

Der Receiver ist ab Werk auf Standardspezifikationen eingestellt. Sie können diese Spezifikationen anhand Ihrer Präferenzen ändern. Einige Einstellungen werden vor Inbetriebnahme des DFR9000 gemacht. Siehe dazu '6. Konfigurieren des Receivers'. Über die Menübildschirme des Receivers können Sie die verschiedenen Einstellungen anpassen. Für eine Übersicht über und Erklärung zu den Menüs siehe '10. Systemmenü-Übersicht'.

Hinweis: Untermenü-Einstellungen können immer rückgängig gemacht werden, indem 'Voreinstellung' unten im Untermenü gewählt wird. 'Rücksetzen' im Untermenü 'Konfiguration' wählen, um alle Benutzereinstellungen auf die voreingestellten Fabrikeinstellungen zurückzusetzen.

5.1 Grundlegende Menünavigation

1 Die Taste  (1) drücken, um den Receiver einzuschalten.

> Die Standby/Einschaltanzeige (1) auf dem Receiver geht aus und 'WELCOME' erscheint auf dem mittleren Display.



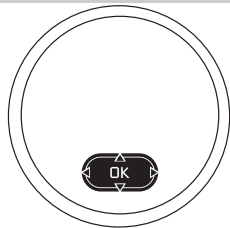
2 Das Fernsehgerät einschalten und 'AV-Eingang' wählen.

3 Die Taste SELECT (3) verwenden, um RECVR zu wählen.

4 Die Quellenauswahltasten (4) verwenden, um die gewünschte AV-Quelle zu wählen.

5 Die Taste SYSTEM MENU (5) drücken, um das Systemmenü zu öffnen.

> Der Ring um den Drehknopf SOURCE (2) auf dem Receiver beginnt zu blinken und das Hauptmenü erscheint auf dem Fernsehbildschirm.



> Die Tasten, die zum Navigieren durch das Menü verwendet werden können, werden auf dem mittleren Display und unten auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.

6 Die Tasten ▲ und ▼ (6) verwenden, um das Untermenü zu wählen, dessen Einstellungen geändert werden sollen, und mit der Taste ▶ (6) bestätigen.

> Die Untermenü-Einträge erscheinen auf dem Fernsehbildschirm, gefolgt von einer Übersicht der möglichen Einstellungen.

7 Die Tasten ▲ und ▼ (6) verwenden, um einen Eintrag im Untermenü zu wählen, und mit ▶ (6) eingeben.

8 Die Tasten ▲ und ▼ (6) verwenden, um den Wert einzustellen, und mit der Taste OK (7) bestätigen.

- Die Taste ◀ (6) oder ■ (9) verwenden, um das Menü ohne Speichern der Einstellungen zu verlassen.

9 Die Taste SYSTEM MENU (5) drücken, um das Systemmenü zu schließen.

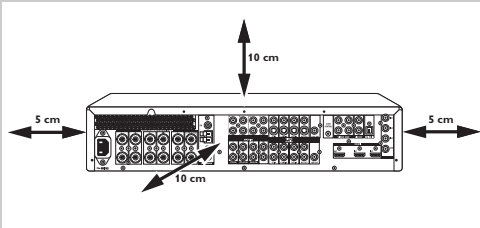


6. Konfigurieren des Receivers



Sie können alle voreingestellten Receiver-Einstellungen nach Ihren Wünschen ändern; einige Einstellungen müssen jedoch vor der Inbetriebnahme des DFR9000 gemacht werden.

6.1 Aufstellen des DFR9000

- Den Receiver auf einer stabilen, ebenen Fläche ohne direkte Sonneneinstrahlung fern von übermäßig viel Staub, Schmutz, Wärme, Wasser, Feuchtigkeit, Schwingungen und starken Magnetfeldern aufstellen. Den Receiver *nicht* auf einem Teppich aufstellen.
- Den Receiver *nicht* auf anderer Ausrüstung, die aufheizen kann (z.B. einem anderen Receiver oder Verstärker), aufstellen.
- *Nichts* unter den Receiver stellen (z.B. CDs, Magazine usw.).
- Mindestens 10 cm Abstand von der Rückseite und Oberseite des Receivers und 5 cm nach links und rechts einhalten, um ein Überhitzen zu verhindern.
- Ausreichende Kühlung des Receivers zulassen, indem alle Lufteinlässe und -auslässe frei gehalten werden.
- Das Gerät *nicht* Tropf- und Spritzwasser aussetzen.
- Keine Gefahrenquellen auf den Receiver stellen (z.B. mit Flüssigkeit gefüllte Objekte, Kerzen usw.).
- Eingeschaltete Mobiltelefone in der Nähe des Geräts können zu Fehlfunktionen führen.









6.2 Ein- und Ausschalten

- 1 Die Taste  (1) drücken, um den Receiver einzuschalten.
 - > Die zuletzt gewählte Quelle wird automatisch wieder gewählt (sofern sie noch eingeschaltet ist). Der Name der Quelle wird auf dem linken Display angezeigt.
- Der Receiver kann auch durch Drücken einer der Auswahltasten SOURCE (4) oder mithilfe des Drehknopfes SOURCE (2) auf der örtlichen Tastatur eingeschaltet werden.
 - > Die Standby/Einschaltanzeige (1) geht aus und 'WELCOME' erscheint auf dem mittleren Display.
- 2 Die Taste  (1) drücken, um den Receiver wieder in Standby zu schalten.
 - > Die Standby/Einschaltanzeige (1) auf dem Receiver leuchtet rot auf.
- Den Netzstecker aus der Wanddose ziehen, um den Receiver vollständig vom Stromnetz zu trennen.



6.3 Auswählen der Systemmenüsprache

- 1 Sicherstellen, dass der Receiver und das Fernsehgerät eingeschaltet sind und RECVR und die AV-Quelle gewählt sind.
- 2 Die Taste SYSTEM MENU (5) drücken, um das Systemmenü zu öffnen.
 - > Das Hauptmenü erscheint auf dem Fernsehbildschirm. Das Menü 'Konfiguration' ist das erste Menü, das gewählt werden kann.
- 3 Die Taste  (6) verwenden, um das Untermenü 'Konfiguration' zu öffnen.
 - > Die Untermenü-Einträge erscheinen auf dem Fernsehbildschirm, gefolgt von einer Übersicht der möglichen Einstellungen.
- 4 Die Tasten  und  (6) verwenden, um 'Language' bzw. 'Sprache' auszuwählen, und mit der Taste  (6) öffnen.
- 5 Die Tasten  und  (6) verwenden, um die gewünschte Sprache zu wählen, und mit der Taste OK (7) bestätigen.
- 6 Die Taste SYSTEM MENU (5) drücken, um das Systemmenü zu schließen.



6.4 Einstellen der Lautsprechergröße und des Lautsprecherabstands

Der Receiver muss wissen, welche Lautsprecher angeschlossen sind und wie groß sie sind. Die Größe (groß oder klein) bestimmt, wie viel Bass vom Receiver zu den Lautsprechern geschickt wird. Sie müssen den Abstand von Ihrer Hörposition zu den verschiedenen Lautsprechern angeben, um den bestmöglichen Surround-Sound sicherzustellen. Das ist besonders wichtig, wenn Dolby Surround und DTS verwendet wird. Sie brauchen diese Einstellungen nur einmal vorzunehmen (sofern Sie die Aufstellung Ihres derzeitigen Lautsprechersystems nicht ändern oder neue Lautsprecher hinzufügen usw.).

Hinweis: Siehe Bedienungsanleitung Ihres Lautsprechersystems für weitere Informationen zur Lautsprecherkonfiguration

**Tipps:**

- Wenn Sie einen passiven Subwoofer an die Buchsen 6.1SB/5.1SUB (17) in einer 5.1-Konfiguration angeschlossen haben, muss 'SB Größe' auf 'Subwoofer' eingestellt sein.
- Wenn ein Subwoofer angeschlossen ist, muss 'SUB' auf 'JA' bzw. 'Permanent' eingestellt sein.
- Für Lautsprecher, die nicht angeschlossen sind, 'Keine' auswählen.
- Der Center-Lautsprecher wird üblicherweise direkt vor dem Hörraum und näher zur Hörposition als die vorderen Lautsprecher aufgestellt. Das bedeutet, dass der Ton aus dem Center-Lautsprecher vor dem Ton aus den vorderen Lautsprechern gehört wird. Damit das nicht passiert, den Abstand des Center-Lautsprechers ('C-Distanz') etwas weiter weg, als er tatsächlich ist, angeben. Auf diese Weise werden Ton aus dem Center-Lautsprecher und der Ton aus den vorderen Lautsprechern gleichzeitig gehört.

- 1** Sicherstellen, dass der Receiver und das Fernsehgerät eingeschaltet sind und RECV und die AV-Quelle gewählt sind.
- 2** Die Taste SYSTEM MENU (5) drücken, um das Systemmenü zu öffnen.
> Das Hauptmenü erscheint auf Ihrem Fernsehbildschirm.
- 3** Die Taste ▼ (6) verwenden, um 'Lautsprecher' zu wählen, und mit der Taste ► (6) öffnen.
> Die Untermenü-Einträge erscheinen auf dem Fernsehbildschirm, gefolgt von einer Übersicht der möglichen Einstellungen.
- 4** Mithilfe der Tasten ◀, ▶, ▼ und ▲ (6) können Sie nun die Größe und den Abstand Ihrer Lautsprecher einstellen. Die Einstellungen mit der Taste OK (7) bestätigen.
- 5** Die Taste SYSTEM MENU (5) drücken, um das Systemmenü zu schließen.

Hinweis: Wenn Sie Ihre Lautsprecher auf 'Klein' eingestellt haben, sollten Sie auch 'Grenzfrequenz' im Menü wählen. Für die Grenzfrequenz Ihrer Lautsprecher siehe Bedienungsanleitung der Lautsprecher.

6.5 Einstellen der Lautsprecherlautstärke

- 1** Sicherstellen, dass der Receiver und das Fernsehgerät eingeschaltet sind und RECV und die AV-Quelle gewählt sind.
- 2** Die Taste SYSTEM MENU (5) drücken, um das Systemmenü zu öffnen.
> Das Hauptmenü erscheint auf Ihrem Fernsehbildschirm.
- 3** Die Taste ▼ (6) verwenden, um 'Balance' zu wählen, und mit der Taste ► (6) öffnen.
> Die Untermenü-Einträge erscheinen auf dem Fernsehbildschirm, gefolgt von einer Übersicht der möglichen Einstellungen.
- 4** Mithilfe der Tasten ◀, ▶, ▼ und ▲ (6) können Sie nun die Lautstärke Ihrer Lautsprecher einstellen. Sie können auch einen Testton einschalten.
Die Einstellungen mit der Taste OK (7) bestätigen.
- 5** Die Taste SYSTEM MENU (5) drücken, um das Systemmenü zu schließen.

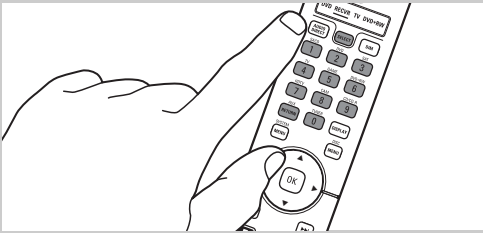
6.6 Neuordnen von Eingangsbuchsen

Das ist *nur erforderlich*, wenn Sie ein Gerät anschließen möchten, dem keine Buchse(n) zugeordnet ist (sind).

- Schalten Sie auf diese Quelle und drücken Sie die Taste DISPLAY (22), um die derzeit zugeordneten Audio- und Video-Eingangsbuchsen für eine Quelle zu bestimmen.
> Das linke Display zeigt die ausgewählte Quelle, gefolgt von der Art des Eingangssignals (Audio, Video) an. Das mittlere Display zeigt den (die) Namen der Eingangsbuchse(n) an, an die die Quelle angeschlossen ist.
- 1** Sicherstellen, dass der Receiver und das Fernsehgerät eingeschaltet sind und RECV und die AV-Quelle gewählt sind.
 - 2** Die Taste SYSTEM MENU (5) drücken, um das Systemmenü zu öffnen.
> Das Hauptmenü erscheint auf Ihrem Fernsehbildschirm.
 - 3** Die Taste ▼ (6) verwenden, um 'AV-Eingang' zu wählen, und mit der Taste ► (6) öffnen.
> Auf Ihrem Fernsehbildschirm erscheint nun eine Liste der Quellennamen mit ihren Audio- und Video-Eingängen.
 - 4** Die Tasten ▼ und ▲ (6) verwenden, um die Art des Audio- oder Video-Eingangs zu wählen, den Sie für eine Quelle konfigurieren möchten, z.B. 'CD-Audio' für die Audioquelle CD. Mit der Taste ► (6) öffnen.
 - 5** Die Tasten ◀, ▶, ▼ und ▲ (6) verwenden, um die Eingangsbuchsen zu wählen, die für den Anschluss Ihres CD-Players zugeordnet werden sollen, z.B. 'Game in'.
Mit der Taste OK (7) bestätigen.
 - 6** Die Taste SYSTEM MENU (5) drücken, um das Systemmenü zu schließen.
> Das Gerät (CD-Player) kann jetzt an den Buchsen GAMEIN (25) angeschlossen werden.

7. Bedienen des Verstärkers

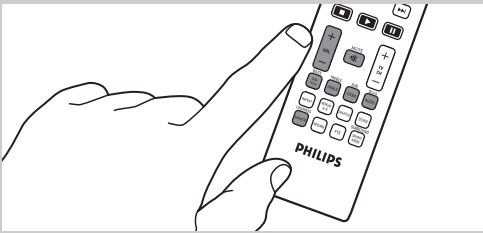
Hinweis: In dieser Bedienungsanleitung wird die Bedienung des Verstärkers per Tastatur der Fernbedienung beschrieben. Wenn Tasten der örtlichen Tastatur zur Bedienung erforderlich sind, werden diese Tasten genannt.



7.1 Auswahl der Quelle

- Die Taste SELECT (3) verwenden, um RECVR zu wählen.
> Sie können jetzt Ihren DFR9000 bedienen.
- Die Quellenauswahltasten (4) verwenden, um die am DFR9000 angeschlossenen Quellen zu wählen.
> Das linke Display zeigt die ausgewählte Quelle, gefolgt von der Art des Eingangssignals (Audio, Video). Das mittlere Display zeigt den (die) Namen der Eingangsbuchse(n) an, an die die Quelle angeschlossen ist.

Hinweis: Wenn im Menü 'AV-Eingang' Audio und Video als 'Keine' Quelle angegeben sind, kann diese Quelle nicht auf dem DFR9000 gewählt werden. Siehe '10.7 Menü 'AV-Eingang'.



7.2 Tonregler

- Die Taste SELECT (3) verwenden, um RECVR zu wählen.
- Die Quellenauswahltasten (4) verwenden, um die gewünschte AV-Quelle zu wählen.

Lautstärke

- Die Taste -VOL + (10) verwenden, um die Lautstärke einzustellen.
- Die Taste MUTE (11) drücken, um den Ton der aktiven Quelle stummzuschalten.

Bass

- 1 Die Taste BASS/SUBTITLE (12) drücken.
- 2 Die Taste -VOL + (10) zum Verringern/Erhöhen des Niederfrequenzgangs drücken.

Treble

- 1 Die Taste TREBLE/ANGLE (13) drücken.
- 2 Die Taste -VOL + (10) zum Verringern/Erhöhen des Hochfrequenzgangs drücken.

Loudness

- Die Taste LOUDNESS/MONITOR (15) wiederholt drücken, um Loudness ein- und auszuschalten.

Lautstärke hinten

- 1 Die Taste REAR/AUDIO (18) drücken.
- 2 Die Taste -VOL + (10) verwenden, um die Lautstärke des Surround-Lautsprechers einzustellen.

Lautstärke des Subwoofers

- 1 Die Taste SUB/ZOOM (19) drücken.
- 2 Die Taste -VOL + (10) verwenden, um die Lautstärke des Subwoofers einzustellen.

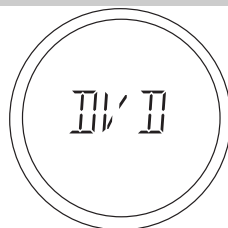


7.3 Auswählen der Surround-Modi


Welche Surround-Modi gewählt werden können, hängt von den angeschlossenen Lautsprechern und der Art des eingehenden Signals ab. Die verfügbaren Surround-Modi werden im mittleren Display angezeigt. Für eine Übersicht und Erklärung der möglichen Surround-Modi siehe '10. Surround-Modi'.

- Die Taste SURROUND (17) verwenden, um die verschiedenen Surround-Modi zu wählen.

Verwendete Lautsprecher	L/R	- L/R + C - L/R + SL/SR - L/R + C + SL/SR	- L/R + SL/SR/SB - LR + C + SL/SR/SB
Eingangssignal			
Mono	Mono	Mono	Mono
Stereo (einschl. FM, DAB)	Stereo	1. Stereo 2. DPLII Movie 3. DPLII music 4. DTS Newto:6 Cinema 5. DTS Neo:6 Music	1. Stereo 2. DPLIIx Movie 3. DPLIIx Music 4. DTS Neo:6 Cinema 5. DTS Neo:6 Music
Surround	Stereo	1. Stereo 2. Dolby Digital oder DTS	1. Stereo 2. Dolby Digital oder DTS 3. Dolby Digital EX oder DTS ES
Mehrkanal analog Eingang	----	----	----



7.4 Wiedergeben der Quellen

- 1 Das Wiedergabegerät einschalten.
- 2 Die Taste  (1) drücken, um den Receiver einzuschalten.
> Die Standby/Einschaltanzeige (1) geht aus und 'WELCOME' erscheint auf dem linken Display.
- 3 Das erforderliche Gerät als Quelle mit den Quellenauswahltasten (4) wählen.
- 4 Die Wiedergabe am gewählten Quellengerät einschalten.

7.5 Aufnahmen von den Quellen







Beim Aufnehmen wird das eingehende Signal von allen Audio- und ggf. Video-Ausgängen des Receivers wiedergegeben – wenn die Quelle ein Videosignal abgibt. Die Toneinstellungen beeinflussen die Aufnahme nicht.

- 1 Den Receiver und das Gerät, von dem aufgenommen soll, sowie das Gerät, mit dem aufgenommen werden soll, einschalten.
- 2 Das Gerät als Quelle wählen, von dem aufgenommen werden soll.
> Der gewählte Name der Quelle wird auf dem mittleren Display angezeigt.
- 3 Die gewünschte Aufnahmequelle vorbereiten.
Sie muss an einem der Ausgänge des Receivers angeschlossen sein.
 - Bei Bedarf die Eingangsbuchse ('M-CH IN', 'CD IN', 'CD-R IN' usw.) wählen, mit der die Ausgangsbuchse des Aufnahmegeräts verbunden ist. Siehe nachfolgend 'Auswählen von Eingangsbuchsen für Aufnahmen'.
- 4 Die Aufnahme am Aufnahmegerät einschalten.
- 5 Die Wiedergabe der Quelle einschalten, von der aufgenommen werden soll.

Hinweis: Wenn das Aufnahmegerät für die Wiedergabe über den Verstärker gewählt wird, wird die analoge Ausgangsbuchse REC OUT (25) stummgeschaltet, um Sound-Rückkopplungsschleifen zu vermeiden, die Ihre Audio-Ausrüstung beschädigen können.

Auswählen von Eingangsbuchsen für Aufnahmen

Das ist nur erforderlich, wenn eine der folgenden analogen Audio-Eingangsbuchsen am Aufnahmegerät angeschlossen ist: AUDIO:TV IN, GAME IN, DVD IN (25), M-CH IN, CD IN, CD-R IN, AUX IN (24).

- 1 Sicherstellen, dass der Receiver und das Fernsehgerät eingeschaltet sind und RECVR und die AV-Quelle gewählt sind.
- 2 Die Taste SYSTEM MENU (5) drücken, um das Systemmenü zu öffnen.
> Das Hauptmenü erscheint auf dem Fernsehbildschirm. Das Menü 'Konfiguration' ist das erste Menü, das gewählt werden kann.
- 3 Die Taste  (6) verwenden, um das Untermenü 'Konfiguration' zu öffnen.
> Die Untermenü-Einträge erscheinen auf dem Fernsehbildschirm, gefolgt von einer Übersicht der möglichen Einstellungen.
- 4 Die Tasten  und  (6) verwenden, um 'Audio Rec' auszuwählen, und mit der Taste  (6) öffnen.
- 5 Die Tasten  und  (6) verwenden, um die gewünschte Eingangsbuchse zu wählen, und mit der Taste OK (7) bestätigen.
- 6 Die Taste SYSTEM MENU (5) drücken, um das Systemmenü zu schließen.



7.6 Aufnahmen vom digitalen Signaleingang

Hinweise

- Beim Aufnehmen eines Dolby Digital oder DTS-Signals muss jede Spur einzeln aufgenommen werden.
- Digitale Aufnahmen sind von analogen Mehrkanal-Quellen aus nicht möglich.
- Vor der Aufnahme vom digitalen Ausgang sicherstellen, dass der Ausgang passend zum Aufnahmegerät eingestellt ist. Siehe '10.1 Menü 'Konfiguration' für die richtige Einstellung des 'digitalen Ausganges'.
- Digitale Aufnahmen sind nicht möglich, wenn das digitale Quellenmaterial kopiergeschützt ist.

Wenn ein digitaler Recorder an der Buchse DIGITAL OUT (28) des Receivers angeschlossen ist, können alle eingehenden digitalen Eingänge direkt vom angeschlossenen Audiorecorder aufgenommen werden (außer Signale von M-CH IN (24)). Der Receiver konvertiert auch alle Signale, die von analogen Eingängen eingehen, in den digitalen Ausgang. Der Receiver kann auch für Aufnahmen von einem digitalen Mehrkanal-Surround-Sound-Audiosignal (Dolby Digital oder DTS) z.B. von einem DVD oder einer CD-R verwendet werden. Der Receiver wandelt das digitale Mehrkanalsignal in ein Stereo-Signal ohne relevanten Toninformationsverlust um.

8. Bedienen des Tuners

Hinweis: In dieser Bedienungsanleitung wird die Bedienung des Tuners per Tastatur der Fernbedienung beschrieben. Wenn Tasten der örtlichen Tastatur zur Bedienung erforderlich sind, werden diese Tasten genannt.

8.1 Radiosendersuchlauf (FM-, FM-M- und MW-Band)

- 1 Die Taste SELECT (3) drücken, um RECVR zu wählen.
- 2 Die Taste TUNER (4) verwenden, um den Tuner als Quelle und das erforderliche Band (FM, FM-M(ono) oder MW) zu wählen. FM-M(ono) wählen, wenn der FM-Empfang unzureichend ist.
 - > Das gewählte Band wird auf dem linken Display angezeigt.
- 3 Die Taste ◀◀ oder ▶▶ (8) etwa 1 Sekunde lang gedrückt halten und dann loslassen.
 - > 'SUCHE' erscheint auf dem Fernsehbildschirm und dem mittleren Display. Der Tuner beginnt nun mit der Suche nach einem Radiosender mit ausreichender Signalstärke.
 - > Band und Sender (Name des Senders oder Frequenz) werden auf dem Fernsehbildschirm und dem mittleren Display angezeigt. Wenn das Radiosignal stereo ist, erscheint OD.
- Die Taste ◀◀ oder ▶▶ (8) erneut drücken, um den Suchlauf zu unterbrechen.
- 4 Schritt 3 wiederholen, bis der gewünschte Radiosender gefunden ist.
- Zum Feineinstellen eines schwachen Radiosenders die Taste ◀◀ oder ▶▶ (8) kurz und so oft wie für einen optimalen Empfang nötig drücken.



8.2 Voreingestellte Radiosender (FM-, FM-M- und MW-Band)

Bis zu 40 voreingestellte Radiosender können im Tuner gespeichert werden.

Vorbereitung

- 1 Sicherstellen, dass das Fernsehgerät eingeschaltet ist.
- 2 Die Taste SELECT (3) drücken, um RECVR zu wählen.
- 3 Die Taste TUNER (3) drücken, um den Tuner als Quelle zu wählen.

Automatischer Suchlauf und automatisches Speichern

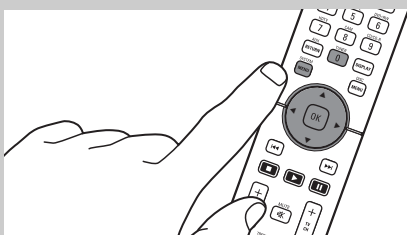
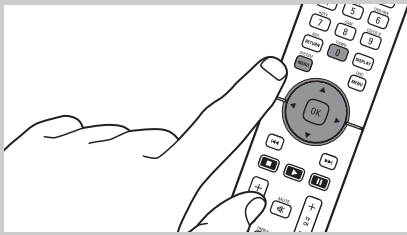
Der DFR9000 sucht automatisch nach Radiosendern mit ausreichender Signalstärke und speichert sie.

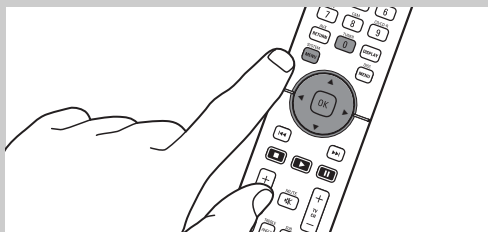
- 1 Die Taste SYSTEM MENU (5) drücken, um das Systemmenü zu öffnen.
 - > Das Hauptmenü erscheint auf Ihrem Fernsehbildschirm.
- 2 Die Taste ▼ (6) verwenden, um 'Tuner' zu wählen, und mit der Taste ▶ (6) öffnen.
 - > Das Menü 'Tuner' erscheint auf dem Fernsehbildschirm.
- Die Taste TUNER (4) drücken, wenn Sie das Band wechseln wollen.
- 3 'Autoprogramm' wird gewählt. Mit der Taste ▶ (6) öffnen.
- 4 Die Taste ▲ oder ▼ (7) verwenden, um die Sendernummer zu wählen, ab der die gefundenen Radiosender gespeichert werden, und mit der Taste OK (7) bestätigen.
 - > 'ACTIVE' erscheint auf dem mittleren Display und Fernsehbildschirm.
 - Der automatische Suchlauf startet und Radiosender mit ausreichender Signalstärke werden gespeichert. Bereits gespeicherte Radiosender werden gelöscht. Der derzeitige Sender und alle numerisch nachfolgenden Sender werden gelöscht.
- 5 Die Taste SYSTEM MENU (5) drücken, um das Systemmenü zu schließen.
 - > Der Suchlauf stoppt, sobald 40 Radiosender gespeichert wurden.

Hinweis: Während des automatischen Suchlaufs können Sie das Menü 'Tuner' verlassen, um andere Einstellungen vorzunehmen. 'Active' beginnt dann auf dem Fernsehbildschirm zu blinken.

Manueller Suchlauf und manuelles Speichern

- 1 Die Taste SYSTEM MENU (5) drücken, um das Systemmenü zu öffnen.
 - > Das Hauptmenü erscheint auf Ihrem Fernsehbildschirm.
- 2 Die Taste ▼ (6) verwenden, um 'Tuner' auszuwählen, und mit der Taste ▶ (6) öffnen.
 - > Das Menü 'Tuner' erscheint auf Ihrem Fernsehbildschirm.
- 3 Die Taste ▼ (6) verwenden, um 'Sender Prog' zu wählen, und mit der Taste ▶ (6) öffnen.
 - > 'SENDER' erscheint auf dem Fernsehbildschirm und dem mittleren Display.
- 4 Die Tasten ▼ und ▲ (6) verwenden, um eine Sendernummer auszuwählen.
- 5 Die Tasten ◀ und ▶ (6) verwenden, um einen Radiosender (Frequenz) auszuwählen, die Sie unter der gewünschten Sendernummer speichern wollen. Mit der Taste OK (7) bestätigen.
 - > 'STORE' erscheint auf dem mittleren Display und dem Fernsehbildschirm.
 - Der Radiosender ist nun unter dieser Nummer gespeichert.






- 6 Die anderen Radiosender auf die gleiche Weise speichern.
- 7 Die Taste SYSTEM MENU (5) drücken, um das Systemmenü zu schließen.

Ordnen von voreingestellten Radiosendern

- 1 Die Taste SYSTEM MENU (5) drücken, um das Systemmenü zu öffnen.
> Das Hauptmenü erscheint auf Ihrem Fernsehbildschirm.
- 2 Die Taste ▼ (6) verwenden, um 'Tuner' auszuwählen, und mit der Taste ► (6) öffnen.
> Das Menü 'Tuner' erscheint auf dem Fernsehbildschirm.
- 3 Die Taste ▼ (6) verwenden, um 'Sender ordnen' zu wählen, und mit der Taste ► (6) öffnen.
- 4 Die Taste ▼ oder ▲ (6) verwenden, um den voreingestellten Sender zu ordnen, und mit der Taste OK (7) bestätigen.
> "X X () X X" erscheint auf dem mittleren Display und dem Fernsehbildschirm.
- 5 Die Taste ▼ oder ▲ (6) verwenden, um die Nummer zu wählen, unter der der voreingestellte Radiosender gespeichert werden soll. Mit der Taste OK (7) bestätigen.
> 'GESPEICHERT' erscheint auf dem mittleren Display und dem Fernsehbildschirm. Der voreingestellte Sender wurde nun unter der neuen Nummer gespeichert.
- 6 Die anderen voreingestellten Radiosender auf die gleiche Weise speichern.
- 7 Die Taste SYSTEM MENU (5) drücken, um das Systemmenü zu schließen.

Auswählen von voreingestellten Radiosendern



- Im Tuner-Modus (FM, FM-M, MW) die Tasten ◀ ▶ ▲ ▼ (7) verwenden, um voreingestellte Sender zu wählen.
> Band, Sender (Name des Senders oder Frequenz) und voreingestellte Nummer werden auf dem Fernsehbildschirm und dem mittleren Display angezeigt. Wenn das Radiosignal stereo ist, erscheint .

8.3 DAB-Radiosender

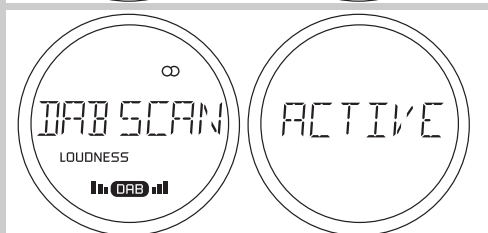
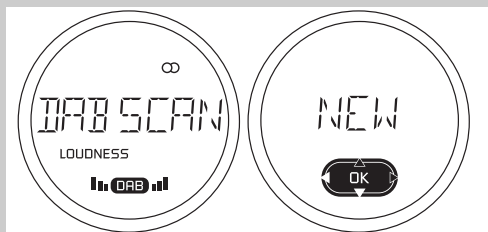
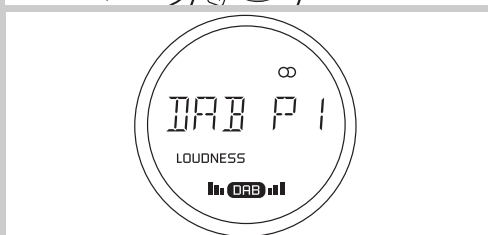
DAB-Digitalradio (Digital Audio Broadcast) ist ein neues Übertragungssystem, das alle Vorteile von digitalen Übertragungen innehat. Digital Audio Broadcasting gibt Ihnen eine erheblich größere Senderauswahl, besseren Empfang und klareren Ton ohne erneute Feineinstellung. Nützliche Textinformationen werden ebenfalls empfangen. DAB-Digitalradio wird von Störeffekten wie ungünstigen Wetterbedingungen oder elektromagnetischen Störungen nicht beeinträchtigt. Mit DAB-Digitalradio erhalten Sie exzellenten Empfang, reinen, klaren Ton, und zwar die ganze Zeit, solange Sie sich im jeweiligen Empfangsbereich aufhalten. Ihr DFR9000 verbindet FM und DAB und bietet so die umfassendsten Höroptionen sowie verbesserte Tonklarheit und mehr Sender. Auf dem Fernsehbildschirm und den örtlichen Displays können Sie viele weitere Informationen (DLS-Informationen - Dynamic Label Service) zu den Sendeprogrammen sehen. Dazu können der Name einer Sendung, Telefonnummern und E-Mail-Adressen gehören.

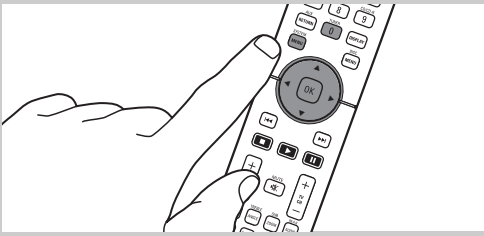
Speichern von DAB-Radiosendern

Bis zu 99 DAB-Radiosender können im Tuner gespeichert werden.

- 1 Die Taste SELECT (2) drücken, um RECVR zu wählen.
- 2 Die Taste TUNER (4) drücken, um das DAB-Band zu wählen.
>  erscheint auf dem linken Display und  zeigt die Signalstärke des Senders an.
- 3 Die Taste SYSTEM MENU (5) drücken und die Taste ▼ (6) verwenden, um 'Tuner' auszuwählen. Mit der Taste ► (6) öffnen.
- 4 Die Taste ▼ (6) verwenden, um 'DAB-Suche' zu wählen. Mit der Taste ► (6) öffnen.
> 'DAB SUCHE' erscheint auf dem linken und 'NEU' auf dem mittleren Display.
- 5 'Neu' ist ausgewählt. Mit der Taste OK (7) bestätigen.
> 'ACTIVE' blinkt auf dem Fernsehbildschirm und dem mittleren Display.
Der DAB-Radiosender wird nun in alphabetischer Reihenfolge gespeichert. Das kann mehrere Minuten dauern.
- 6 Die Taste SYSTEM MENU (5) drücken, um das Systemmenü zu schließen.
> Der Suchlauf stoppt, sobald alle verfügbaren DAB-Radiosender gespeichert wurden.

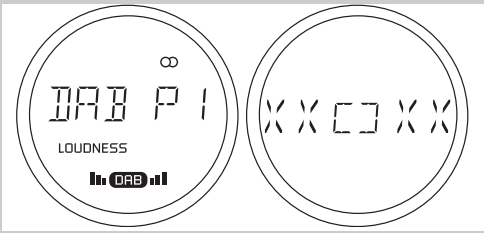
Hinweis: Wenn Sie neue DAB-Sender hinzufügen wollen, die nun verfügbar sind, ohne dass bereits gespeicherte Sender gelöscht werden, wählen Sie erneut 'DAB-Suche' und dann 'Hinzufügen'. Dann die Schritte 5 und 6 ausführen.



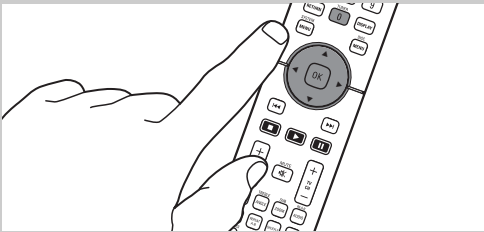


Ordnen von DAB-Radiosendern

- 1 Die Taste SYSTEM MENU (5) drücken und die Taste ▼ (6) verwenden, um 'TUNER' auszuwählen. Mit der Taste ► (6) öffnen.
- 2 Die Taste ▼ (6) verwenden, um 'DAB ordnen' zu wählen. Mit der Taste ► (6) öffnen.

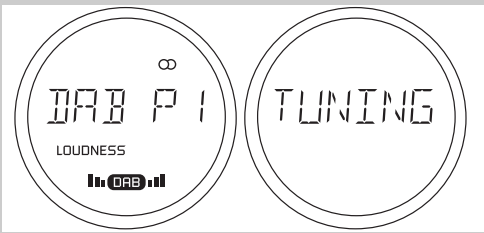


- 3 Die Taste ▼ oder ▲ (76) verwenden, um den DAB-Sender zu wählen, der geordnet werden soll.
 - > Die Namen der Sender und ihre Nummern werden auf dem mittleren Display und eine Liste der Sender auf dem Fernsehbildschirm angezeigt. Die Nummer des Senders, der geordnet werden soll, wird im ersten 'XX' angezeigt.
- 4 Mit der Taste OK (7) bestätigen.
- 5 Die Taste ▼ oder ▲ (6) verwenden, um die Nummer zu wählen, unter der der DAB-Radiosender gespeichert werden soll.
 - > Die verfügbaren Sendernummern werden in Sekunden 'XX' angezeigt.
- 6 Mit der Taste OK (7) bestätigen, wenn die gewünschte Sendernummer gefunden wurde.
 - > 'GESPEICHERT' erscheint auf dem mittleren Display. Der DAB-Sender wurde nun unter der neuen Nummer gespeichert.
- 7 Die anderen DAB-Radiosender auf die gleiche Weise speichern.
- 8 Die Taste SYSTEM MENU (5) drücken, um das Systemmenü zu schließen.



Feineinstellen von DAB-Radiosendern

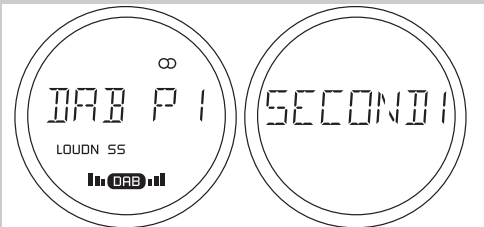
- Im Tuner-Modus (DAB) die Tasten ◀ oder ▶ (6) verwenden, um voreingestellte Sender zu wählen.
 - > 'TUNING' erscheint auf dem mittleren Display und dem Fernsehbildschirm.



- > Die Namen der Sender und ihre Nummern werden auf dem mittleren Display und eine Liste der Sender auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.



- > DLS-Informationen (Dynamic Label Service) werden in der unteren Hälfte des Fernsehbildschirms angezeigt.



- > Einige DAB-Radiosender können weitere Services anbieten (z.B. kurz- oder langfristige zweite Radioprogramme, die auf der gleichen Frequenz übertragen werden). Wenn weitere Services verfügbar sind, beginnt **DAB** im linken Display zu blinken.
- Die Taste OK (7) drücken, um einen zweiten Service einzuschalten (z.B. zweites Radioprogramm im Hintergrund). Mit der Taste OK (7) durch die verfügbaren zweiten Services schalten.

9. Surround-Modi



Dolby Digital

Dolby Digital ist ein Codier-, Übertragungs- und Decodierstandard für Stereo von bis zu 5.1 Kanälen bei digitalem Audio. Nur verfügbar bei digitalen Eingangsquellen, die mit Dolby Digital Daten codiert sind. Bietet bis zu fünf getrennte Haupt-Audiokanäle und einen speziellen eigenständigen Kanal für Niederfrequenzeffekte und liefert hochwertiges Mehrkanal-Audio, ohne die Videoleistung dabei zu mindern. Dolby Digital ist der weltweite Audiostandard für DVD-Video.

Dolby Digital EX

Verfügbar, wenn der Receiver für den 6.1-Kanal-Betrieb konfiguriert ist. Dolby Digital EX fügt dem 5.1-Wiedergabeformat einen hinteren Center-Kanal hinzu. Dieser zusätzliche Kanal bietet erhöhten Raumklang und Realismus für Audio-Effekte, die von vorn nach hinten laufen, sowie verbesserte Lokalisierung von Surround-Kanälen, die direkt hinter dem Hörer ihren Ursprung haben.

Bei Filmen oder anderen Programmen, die über eine Spezialcodierung verfügen, reproduziert Dolby Digital EX speziell codierte Tonspuren, sodass ein volles 6.1-Klangfeld verfügbar ist. Wenn der Receiver auf den 6.1-Betrieb eingestellt ist und ein Dolby Digital Signal vorhanden ist, wird der EX-Modus automatisch gewählt.

Dolby Pro Logic II x

Verarbeitet Stereo-Film- und -Musikinhalt in sechs verschiedenen Wiedergabekanälen in voller Bandbreite des Surround-Sounds.

Dolby Pro Logic II x Movie ist für Film-Tonspuren optimiert, insbesondere jener, die in Dolby Surround aufgenommen wurden. Die Kanaltrennung und Bewegung der Surround-Effekte ist mit der von Dolby Digital EX vergleichbar.

Dolby Pro Logic II x Music ist für Musik optimiert. Der Surround-Effekt ist umfassender als der von Pro Logic II Movie.



DTS

DTS Digital Surround ist ein 5.1-Kanal-Surround-Sound-Format ähnlich Dolby Digital. DTS (Digital Theater System) verfügt über bis zu fünf diskrete (unabhängige) Kanäle (vorne, Center, vorne links, vorne rechts, Surround links, Surround rechts) mit vollem Frequenz-Sound sowie über einen sechsten Kanal für Niederfrequenzeffekte (LFE). Das LFE-Signal ist üblicherweise für den Subwoofer reserviert oder für Lautsprecher, die Niederfrequenzbereiche wiedergeben können.

DTS ES

DTS Extended Surround ist ein 6.1-Kanal-Surround-Sound-Format, das das 5.1-Kanal-Surround-Sound-Format durch einen weiteren Lautsprecher hinter dem Hörer erweitert (d.h. Surround-Back-Kanal). DTS ES gibt es in zwei Versionen: DTS Extended Surround Matrix und DTS Extended Surround Discrete 6.1.

DTS 96/24

DTS 96/24 bietet hochwertige 5.1-Kanal-Sound-Wiedergabe auf DVD-Video und ist voll rückwärts kompatibel mit allen DTS-Decodern. '96' bezieht sich auf eine 96-Hz-Abtastrate (im Vergleich zu einer sonst üblichen 48-Hz-Abtastrate). '24' bezieht sich auf 24-Bit-Wortlänge.


DTS Neo:6

DTS Neo:6 bietet bis zu sechs Kanäle zur Matrixdecodierung von Stereo-Matrixmaterial.

Neo:6 Cinema eignet sich für Filme. Neo:6 Cinema bietet gute Kanaltrennung für Film-Tonspuren.

Neo:6 Music eignet sich für Musik. Es gibt die Stereo-Quelle mehr durch die vorderen linken/rechten Lautsprecher wieder und erzeugt einen natürlichen Umgebungs-Surround- und Center-Sound.

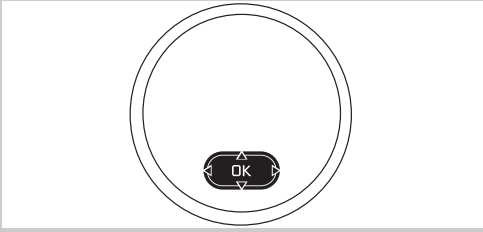
Warenzeichen

Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories. 'Dolby', 'Pro Logic' und das Doppel-D-Symbol  sind geschützte Warenzeichen von Dolby Laboratories.

'DTS', 'DTS-ES', 'Neo:6' und 'DTS 96/24' sind Warenzeichen der Digital Theater Systems, Inc.

Siehe Typenschild-Lizenz, Warenzeichen und Warnhinweise auf der Unterseite des Geräts.

10. Systemmenü-Übersicht



Dieses Kapitel enthält eine Übersicht und Erklärungen zu allen Menü-Einträgen und -einstellungen. Für die Menünavigation siehe '6. Systemmenü'. Das Systemmenü wird mithilfe der Taste SYSTEM MENU (5) aufgerufen. Die Tasten, die zum Navigieren durch die Menüs verwendet werden können, werden auf dem mittleren Display und unten auf dem Fernsehbildschirm angezeigt. Wenn ein Eintrag grau hinterlegt ist, bedeutet das, dass er (noch) nicht eingeschaltet/eingestellt werden kann. Dazu gehört z.B. 'Sender ordnen' im Menü 'Tuner', wenn noch keine voreingestellte Sender gespeichert sind, oder 'TV Out' im Menü 'Bild', wenn HDMI-fähige Ausrüstung angeschlossen ist.



10.1 Menü 'Konfiguration'

Im Menü 'Konfiguration' können Sie grundlegende Konfigurationseinstellungen für Ihren DFR9000 vornehmen. Einstellungen können für folgende Einträge vorgenommen werden:

Audio Ein

Damit wird zwischen 6.1-Kanaleingang (7.1) oder 3-mal Stereo-Eingang gewählt. Wenn 'MULTI-CH' gewählt wird, können die Eingangsbuchsen 'M-CH IN' (24) für den Mehrkanal-Anschluss verwendet werden. Wenn '3 x STEREO' gewählt wird, können die Buchsen 'L/R', 'SL/SR' und 'C/SUB' (24) für den Anschluss '3 x Stereo' (CD IN, CDR IN und AUX IN) verwendet werden.

Audio Rec

Wenn eine der folgenden analogen Audio-Eingangsbuchsen an ein Aufnahmegerät angeschlossen ist, muss diese Buchse für eine Aufnahme gewählt werden: AUDIO:TV IN, GAME IN, DVD IN (25), M-CH IN, CD IN, CD-R IN, AUX IN (24). Dadurch wird verhindert, dass das Aufnahmegerät sein Audio-Eingangssignal direkt in die Ausgangsbuchse leitet, an die es angeschlossen ist (Audio-Rückkopplungsschleife), was für Ihre Audio-Ausrüstung schädlich sein kann.

Centerweite

Verschiebt das Verhältnis zwischen linkem/rechtem und Center-Lautsprecherausgang. Diese Option verwenden, um den Tonempfang einzustellen, wenn Stereo im 'DPLIIx Music Mode' verwendet wird.

C-Gain

Verschiebt den Center-Inhalt in den linken/rechten und Lautsprecherausgang. Diese Option verwenden, um den Tonempfang einzustellen, wenn Stereo im 'DTS Neo:6 Music Mode' verwendet wird.

Dig Ausgang

'Direkt': Das Digitaleingangssignal wird unmodifiziert in seiner ursprünglichen Form ausgegeben. Diese Einstellung nur wählen, wenn Ihr Aufnahmegerät Mehrkanal-Eingangssignale handhaben kann. Siehe dazu die Bedienungsanleitung für Ihr Aufnahmegerät.
'PCM': Pulse Code Modulation. Wählt PCM für digitale Aufnahmen.

'Language' bzw. 'Sprache'

Damit wird die gewünschte Systemmenüsprache gewählt. Siehe auch 'Auswählen der Systemmenüsprache' in '6. Konfigurieren des Receivers'.

M-CH Subw

Analoge Mehrkanal-Quellengeräte können je nach Bassmanagement verschiedene Subwoofer-Verstärkungen erforderlich machen. Vier Werte können dafür eingestellt werden: 0,0 dB, +5,0 dB, +10,0 dB und +15,0 dB.

Night Mode

Verringert Lautstärkeunterschiede zwischen lauten und leisen Passagen. 'Night Mode' ist nur für Dolby Digital und DTS Signale verfügbar und auch nur, wenn das Quellenmaterial dies unterstützt (z.B. ein Film).

Rücksetzen

Damit werden alle Einstellungen im 'Systemmenü' auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Timer

Damit wird die Verzögerungszeit gewählt, nach der der Receiver automatisch in Standby schaltet. Die folgenden Verzögerungszeiten (in Minuten) können ausgewählt werden: 30 Min., 60 Min., 90 Min. und 120 Min. Der Timer wird automatisch ausgeschaltet, wenn der Receiver in Standby geschaltet wird.

Tonverzögerung

(Nur verfügbar, wenn Audio und Video für der Tonverzögerungszeit die derzeit gewählte Quelle.)

Synchronisiert das Audio- und Videosignal für AV-Quellen. Die Synchronisation findet in Schritten von 10 Millisekunden von 0 bis 150 statt. Beim Einstellen die AV-Quelle vor dem Öffnen des Systemmenüs wählen. Sie können dann das Bild mit der AV-Quelle sehen und den Ton gleichzeitig einstellen. Die Wirkung kann direkt auf dem Fernsehbildschirm beobachtet werden. Diese Einstellung hat eine zusätzliche Menüebene, angezeigt durch das unten im Fernsehbildschirm hervorgehobene Symbol ► und das erleuchtete Symbol ► im mittleren Display. Damit können Sie die Ebene mithilfe der Tasten ▲ und ▼ (2) einstellen. Die Einstellung mit der Taste OK (4) bestätigen oder die Taste ◀ drücken, um zur vorherigen Ebene zurückzukehren, ohne die Einstellung zu speichern. Sie können nicht zu einer anderen Quelle umschalten, während Sie die Verzögerungszeit einstellen.



LFE Vol

Testton

Vol L

Vol R

Vol C

Vol SL

Vol SR

Vol SB

Vol Sub

Voreinstell



Distanz C

Distanz L+R

Dist SB

Dist SL+SR

Grenzfreq.

Größe C

Größe L+R

Größe Sur

Subwoofer

10.2 Menü 'Balance'

Im Menü 'Balance' können Sie die Lautstärke für die verschiedenen angeschlossenen Lautsprecher einstellen. Sie können auch einen Testton einschalten, mit dem Sie die richtige Balance zwischen den Lautstärken der Lautsprecher finden können.

Der ausgewählte Lautsprecher wird auf dem rechten Display angezeigt.

Siehe auch 'Einstellen der Lautsprecherlautstärke' im Kapitel '6. Konfigurieren des Receivers'.

Damit wird die Lautstärke des Niederfrequenzeffekts von -10 dB auf 0 dB eingestellt.

Damit kann die richtige Lautstärke der sechs Kanäle mithilfe eines Rauschsignals eingestellt werden. Sobald 'Ein' gewählt wurde, ertönt der Testton. Durch Drücken der Taste ◀ (6) wird der Testton automatisch ausgeschaltet.

Damit wird die Lautstärke des vorderen linken Lautsprechers von -10 dB auf +10 dB eingestellt.

Damit wird die Lautstärke des vorderen rechten Lautsprechers von -10 dB auf +10 dB eingestellt.

Damit wird die Lautstärke des Center-Lautsprechers von -10 dB auf +10 dB eingestellt.

Damit wird die Lautstärke des linken Surround-Lautsprechers von -10 dB auf +10 dB eingestellt.

Damit wird die Lautstärke des rechten Surround-Lautsprechers von -10 dB auf +10 dB eingestellt.

Damit wird die Lautstärke des Surround-Back-Lautsprechers von -10 dB auf +10 dB eingestellt.

Damit wird die Lautstärke des Subwoofers von -10 dB auf +10 dB eingestellt.

Damit wird die Lautstärke für alle Lautsprecher auf die voreingestellte Werkseinstellung (0 dB) eingestellt.

10.3 Menü 'Lautsprecher'

Im Menü 'Lautsprecher' können Sie den Receiver wissen lassen, wie viele Lautsprecher angeschlossen sind und wie groß sie sind, indem Sie die Lautsprechergröße und den Lautsprecherabstand angeben. Der ausgewählte Lautsprecher wird auf dem rechten Display angezeigt. Siehe auch 'Einstellen der Lautsprechergröße und des Lautsprecherabstands' im Kapitel '6. Konfigurieren des Receivers'. Einige Kombinationen von Lautsprechergrößen sind nicht zulässig. In diesem Fall werden die entsprechenden Werte grau hinterlegt.

Damit wird der Abstand des Center-Lautsprechers von 1 bis 10 Metern gewählt.

Damit wird der Abstand des vorderen linken und rechten Lautsprechers von 1 bis 10 Metern gewählt.

Damit wird der Abstand des Surround-Back-Lautsprechers von 1 bis 10 Metern gewählt.

Damit wird der Abstand des linken und rechten Surround-Lautsprechers von 1 bis 10 Metern gewählt.

Damit wird die Grenzfrequenz (Überkreuzung) von 'kleinen' Lautsprechern und des Subwoofers bestimmt. Siehe Bedienungsanleitung Ihres Lautsprechersystems für weitere Informationen zur Lautsprecherkonfiguration.

Damit wird die Größe des Center-Lautsprechers gewählt: 'Groß', 'Klein' oder 'Keine'.

Damit wird die Größe des vorderen linken und rechten Lautsprechers gewählt: 'Groß' oder 'Klein'.

Damit wird die Größe des linken und rechten Surround-Lautsprechers gewählt: 'Groß', 'Klein' oder 'Keine'.

'Nein': Kein Subwoofer angeschlossen.

'Ja': Subwoofer angeschlossen. Wenn 'kleine' Lautsprecher angeschlossen sind, erzeugt der Subwoofer die Tieftöne der kleinen Lautsprecher und des LFE-Kanals.

'Permanent': Subwoofer angeschlossen. Der Subwoofer erzeugt die Tieftöne für alle Lautsprecher ('Klein' und 'Groß') und den LFE-Kanal.

Sur Back

Damit wird gewählt, ob ein Surround-Back-Lautsprecher vorhanden ist ('Ja' oder 'Nein') oder ein passiver Subwoofer ('Subwoofer') angeschlossen ist.

Voreinstell

Damit wird die Lautsprechergröße und -distanz für alle Lautsprecher auf die voreingestellte Werkseinstellung eingestellt.



10.4 Menü 'Tuner'

Im Menü 'Tuner' können Sie die Radiosender im FM-, FM-M-, MW- und DAB-Modus wählen und programmieren. Siehe auch '8. Bedienen des Tuners'.

Auto Prog

Damit werden automatisch bis zu 40 Radiosender im FM- und MW-Modus gesucht und gespeichert.

DAB Ordnen

Damit wird ein DAB-Radiosender auf einen anderen Ort verschoben (und unter einer anderen Sendernummer gespeichert).

DAB-Suche

Damit können DAB-Radiosender gesucht und gespeichert werden.

- Wählen Sie 'NEU', um nach DAB-Radiosendern zu suchen und sie zu speichern.
- Wählen Sie 'HINZUFÜGEN', um neue Sender zu bereits gespeicherten Sendern hinzuzufügen, ohne die alten Sender zu löschen.

Sender ordnen

Damit wird ein voreingestellter Radiosender auf einen anderen Ort verschoben (und unter einer anderen Sendernummer gespeichert).

Sender Prog

Für die (manuelle) Zuordnung von Sendernummern zu den gespeicherten Radiosender im FM- und MW-Modus. Bis zu 40 Sendernummern sind verfügbar.



HDMI Out

Helligkeit

Hue (Nur NTSC-Signal)

Kontrast

Sättigung

Schärfe

TV-Format

TV Out

Voreinstell



Blautöne

Crosscolour

DCDI (Nur NTSC-Signal)

DNR

Graustufen

Grüntöne

Hautton

True Life

Voreinstell

10.5 Menü 'Bild'

Im Menü 'Bild' können Sie die Bildeinstellungen für das Fernsehgerät machen. Für einige Bildeinstellungen ('Helligkeit', 'Kontrast', 'Sättigung', 'Schärfe' und 'Hue') kann die Auswirkung der Einstellung direkt auf dem Fernsehbildschirm beobachtet werden. Diese Einstellungen haben eine zusätzliche Menüebene, angezeigt durch das unten im Fernsehbildschirm hervorgehobene Symbol ► und das erleuchtete Symbol ► im mittleren Display. Damit können Sie die Ebene mithilfe der Tasten ▲ und ▼ (2) einstellen. Die Einstellung mit der Taste OK (4) bestätigen oder die Taste ◀ drücken, um zur vorherigen Ebene zurückzukehren, ohne die Einstellung zu speichern.

Damit kann die Auflösung und der Modus für den HDMI-Ausgang (27) gewählt werden: Auto, 576p, 720p, 1080i, VGA, SVGA, XGA, SXGA. Menü-Einträge, die nicht von Ihrem Fernsehbildschirm unterstützt werden, sind grau hinterlegt.

Damit kann die Helligkeit des angezeigten Bilds eingestellt werden (0 - 100).

Damit wird die Farbton des projizierten Bilds eingestellt (0 - 100).

Damit kann die Gesamtcontrastintensität von (0 - 100) eingestellt werden.

Damit kann die Farbsättigung des projizierten Bilds eingestellt werden (0 - 100).

Damit wird der Umrissindruck des angezeigten Bilds eingestellt (0 - 100).

Damit wird das Bildformat für das auf dem Fernsehbildschirm angezeigte Bild gewählt: 'Auto', '4:3', '16:9'.

Damit kann die Auflösung und der Modus für die Fernsehausgänge (22) gewählt werden: 576i RGB, 576p YPbPr, 720p YPbPr, 1080i YPbPr.

Damit werden alle Einstellungen im Menü 'Bild' auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

10.6 Menü 'Feineinstellung'

Im Menü 'Feineinstellung' können Sie das Fernsehgerät auf automatische Einstellung einstellen.

Damit werden Blautöne im projizierten Bild fein eingestellt. Die Farben werden dadurch lebendiger und die Auflösung der Details wird verbessert. (Aus/1-4)

Damit wird verhindert, dass Farben an den falschen Stellen angezeigt werden (Ein/Aus).

DCDI (Directional Correlational Deinterlacing) beseitigt die ausgefranzten Kanten, die erscheinen, wenn Standard-Interlacing-Video mit Progressive-Scan-Displays angeschaut wird (Ein/Aus).

Dynamic Noise Reduction. Damit wird die Videobildqualität durch Entfernen von Signalverzerrungen verbessert (Ein/Aus).

Damit wird die Helligkeit (Graustufen) des angezeigten Bilds eingestellt werden (Ein/Aus).

Damit werden Grüntöne im projizierten Bild fein eingestellt. Die Farben werden dadurch lebendiger und die Auflösung der Details wird verbessert. (Aus/1-4)

Damit wird das Farbspektrum des Hauttons eingestellt, der auf dem Fernsehbildschirm angezeigt wird (Aus/1-4).

Damit werden Details in einem Bild, wie Hautstruktur, Sommersprossen oder Haare, fein eingestellt, und somit besser sichtbar und lebensechter. 'True Life' verfeinert auch große Kanten, um mehr Tiefe in der Wahrnehmung zu erzeugen. (Aus/1-8)

Damit werden alle Einstellungen im Menü 'Feineinstellung' auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.



SACD Video

SACD-Video-Ausrüstung ist die Eingangsbuchse HDMI 1 (27) zugeordnet.

Andere Eingangsbuchsen, die zum Anschließen an SACD-Ausrüstung zugeordnet werden können, sind: HDMI IN 2 (27), VIDEO 1 IN (19), VIDEO 2 IN (20), TV IN (21), GAME IN (21) und DVD IN (21).

SACD Audio 1

SACD-Ausrüstung sind die Eingangsbuchsen M-CH IN (24) zugeordnet. Andere Eingangsbuchsen, die zum Anschließen an SACD-Ausrüstung zugeordnet werden können, sind: OPTICAL IN (23), DIGITAL IN 1 (28), DIGITAL IN 2 (28), DIGITAL IN 3 (28), HDMI IN 1 (27), HDMI IN 2 (27), CD IN (24), CD-R IN (24), AUX IN (24), TV IN (25), GAME IN (25), DVD IN (25).

SACD Audio 2

Einem HDMI-fähigen SACD-Gerät ist die Eingangsbuchse HDMI 1 (27) zugeordnet. Andere Eingangsbuchsen, die zum Anschließen an ein HDMI-fähiges SACD-Gerät zugeordnet werden können, sind: M-CH IN (24), OPTICAL IN (23), DIGITAL IN 1 (28), DIGITAL IN 2 (28), DIGITAL IN 3 (28), HDMI IN 1 (27), HDMI IN 2 (27), CD IN (24), CD-R IN (24), AUX IN (24), TV IN (25), GAME IN (25), DVD IN (25).

DVD Video

Videosignalen von einem DVD-Player/Recorder ist die folgende Eingangsbuchse zugeordnet: VIDEO 1 IN (19).

Andere Eingangsbuchsen, denen ein DVD-Videosignaleingang zugeordnet werden kann, sind: HDMI IN 1 (27), HDMI IN 2 (27), VIDEO 2 IN (20), TV IN (21), DVD IN (21), GAME IN (21).

DVD Audio

Audiosignalen von einem DVD-Player/Recorder ist die Eingangsbuchse DIGITAL IN (28) zugeordnet. Andere Eingangsbuchsen, denen ein DVD-Audiosignaleingang zugeordnet werden kann, sind: M-CH IN (24), OPTICAL IN (23), DIGITAL IN 2 (28), DIGITAL IN 3 (28), HDMI IN 1 (27), HDMI IN 2 (27), CD IN (24), CD-R IN (24), AUX IN (24), TV IN (25), GAME IN (25), DVD IN (25).

Sat Video

Videosignalen von einem Satellitenempfänger ist die folgende Eingangsbuchse zugeordnet: VIDEO 2 IN (20). Andere Eingangsbuchsen, denen ein Videosignaleingang eines Satellitenempfängers zugeordnet werden kann, sind: HDMI IN 1 (27), HDMI IN 2 (27), VIDEO 1 IN (19), TV IN (21), GAME IN (21), DVD IN (21).

Sat Audio

Audiosignale von einem Satellitenempfänger ist die Eingangsbuchse OPTICAL IN (23) zugeordnet.

Andere Eingangsbuchsen, denen ein Videosignaleingang eines Satellitenempfängers zugeordnet werden kann, sind: M-CH IN (24), DIGITAL IN 1 (28), DIGITAL IN 2 (28), DIGITAL IN 3 (28), HDMI IN 1 (27), HDMI IN 2 (27), CD IN (24), CD-R IN (24), AUX IN (24), TV IN (25), GAME IN (25), DVD IN (25).

TV Video

Videosignalen von einem Fernsehgerät sind die Eingangsbuchsen TV IN (21) zugeordnet.

Andere Eingangsbuchsen, denen ein Videosignaleingang eines Fernsehgeräts zugeordnet werden kann, sind: HDMI IN 1 (27), HDMI IN 2 (27), VIDEO 1 IN (19), VIDEO 2 IN (20), GAME IN (21), DVD IN (21).

TV Audio

Audiosignalen von einem Fernsehgerät sind die Eingangsbuchsen TV IN (25) zugeordnet. Andere Eingangsbuchsen, denen ein Audiosignaleingang eines Fernsehgeräts zugeordnet werden kann, sind: M-CH IN (24), OPTICAL IN (23), DIGITAL IN 1 (28), DIGITAL IN 2 (28), DIGITAL IN 3 (28), HDMI IN 1 (27), HDMI IN 2 (27), CD IN (24), CD-R IN (24), AUX IN (24), TV IN (25), GAME IN (25), DVD IN (25).

Game Video

Videosignalen von einer Spielekonsole sind die Eingangsbuchsen GAME IN (21) zugeordnet. Andere Eingangsbuchsen, denen ein Videosignaleingang einer Spielekonsole zugeordnet werden kann, sind: HDMI IN 1 (27), HDMI IN 2 (27), VIDEO 1 IN (19), VIDEO 2 IN (20), TV IN (21), DVD IN (21).

Game Audio

Audiosignalen von einer Spielekonsole sind die Eingangsbuchsen GAME IN (25) zugeordnet. Andere Eingangsbuchsen, denen ein Videosignaleingang einer Spielekonsole zugeordnet werden kann, sind: M-CH IN (24), OPTICAL IN (23), DIGITAL IN 1 (28), DIGITAL IN 2 (28), DIGITAL IN 3 (28), HDMI IN 1 (27), HDMI IN 2 (27), CD IN (24), CD-R IN (24), AUX IN (24), TV IN (25), GAME IN (25), DVD IN (25).

DVD + RW Vid(eo)

Videosignalen von einem DVD-Player/Recorder ist die folgende Eingangsbuchse zugeordnet: DVD IN (21).
Andere Eingangsbuchsen, denen ein Videosignaleingang eines DVD-Players/Recorders zugeordnet werden kann, sind: HDMI IN 1 (27), HDMI IN 2 (27), VIDEO 1 IN (19), VIDEO 2 IN (20), TV IN (21), GAME IN (21).

DVD + RW Aud(io)

Audiosignalen von einem DVD-Player/Recorder ist die folgende Eingangsbuchse zugeordnet: DVD IN (25).
Andere Eingangsbuchsen, denen ein Audiosignaleingang eines DVD-Players/Recorders zugeordnet werden kann, sind: M-CH IN (24), OPTICAL IN (23), DIGITAL IN 1 (28), DIGITAL IN 2 (28), DIGITAL IN 3 (28), HDMI IN 1 (27), HDMI IN 2 (27), CD IN (24), CD-R IN (24), AUX IN (24), TV IN (25), GAME IN (25), DVD IN (25).

HDTV Video

Videosignalen von einem HDMI-Quellengerät ist die Eingangsbuchse HDMI IN 2 (27) zugeordnet. Andere Eingangsbuchsen, denen ein Videosignaleingang eines HDMI-Quellengeräts zugeordnet werden kann, sind: HDMI IN 1 (27), VIDEO 1 IN (20), VIDEO 2 IN (20), TV IN (21), GAME IN (21), DVD IN (21).

HDTV Audio

Audiosignalen von einem HDMI-Quellengerät ist die Eingangsbuchse HDMI IN 2 (27) zugeordnet. Andere Eingangsbuchsen, denen ein Audiosignaleingang eines HDMI-Quellengeräts zugeordnet werden kann, sind: M-CH IN (24), OPTICAL IN (23), DIGITAL IN 1 (28), DIGITAL IN 2 (28), DIGITAL IN 3 (28), HDMI IN 1 (27), CD IN (24), CD-R IN (24), AUX IN (24), TV IN (25), GAME IN (25), DVD IN (25).

CD Audio

Audiosignalen von einem CD-Player ist die Eingangsbuchse DIGITAL IN 2 (28) zugeordnet. Andere Eingangsbuchsen, denen ein Audiosignaleingang eines CD-Players zugeordnet werden kann, sind: M-CH IN (24), OPTICAL IN (23), DIGITAL IN 1 (28), DIGITAL IN 3 (28), CD IN (24), CD-R IN (24), AUX IN (24), TV IN (25), GAME IN (25), DVD IN (25).

CD-R Audio

Audiosignalen von einem CD-Recorder ist die Eingangsbuchse DIGITAL IN 2 (28) zugeordnet. Andere Eingangsbuchsen, denen ein Audiosignaleingang eines CD-Recorders zugeordnet werden kann, sind: M-CH IN (24), OPTICAL IN (23), DIGITAL IN 1 (28), DIGITAL IN 3 (28), CD IN (24), CD-R IN (24), AUX IN (24), TV IN (25), GAME IN (25), DVD IN (25).

AUX Audio

Die folgenden Eingangsbuchsen können zum Anschließen an zusätzliche Audio-Ausrüstung zugeordnet werden: M-CH IN (24), OPTICAL IN (23), DIGITAL IN 1 (28), DIGITAL IN 2 (28), DIGITAL IN 3 (28), CD IN (24), CD-R IN (24), AUX IN (24), TV IN (25), GAME IN (25), DVD IN (25).



10.8 Menü „Verstärkung“

Im Menü „Verstärkung“ können Sie das analoge Eingangssignal verstärken, wenn das Signal selbst zu niedrig ist, um einen voll skalierten Ausgang zu liefern.

AUX In	Damit wird die Lautstärke einer zusätzlichen Audio-Ausrüstung verstärkt, die an eine der ihr zugeordneten Eingangsbuchsen angeschlossen ist (+0 dB – +12 dB).
CD In	Damit wird die Lautstärke eines CD-Players verstärkt, der an eine der ihm zugeordneten Eingangsbuchsen angeschlossen ist (+0 dB – +12 dB).
CD-R In	Damit wird die Lautstärke eines CD-Players/Recorders verstärkt, der an eine der ihm zugeordneten Eingangsbuchsen angeschlossen ist (+0 dB – +12 dB).
DVD In	Damit wird die Lautstärke eines DVD-Players/Recorders verstärkt, der an eine der ihm zugeordneten Eingangsbuchsen angeschlossen ist (+0 dB – +12 dB).
Game In	Damit wird die Lautstärke einer Spielekonsole verstärkt, die an eine der ihr zugeordneten Eingangsbuchsen angeschlossen ist (+0 dB – +12 dB).
M-CH In	Damit wird die Lautstärke des an den Eingangsbuchsen M-CH IN (24) angeschlossenen Geräts verstärkt (+0 dB – +12 dB).
TV In	Damit wird die Lautstärke eines Fernsehgeräts verstärkt, das an eine der ihm zugeordneten Eingangsbuchsen angeschlossen ist (+0 dB – +12 dB).
Vol Max	Sicherheitsmerkmal zur Begrenzung des Schalldrucks (-1 dB – -30 dB)
Voreinstell	Damit werden alle Einstellungen im Menü „Verstärkung“ auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt (0 dB).


11. Fehlersuche

WARNUNG

Unter keinen Umständen sollten Sie eine Reparatur des Geräts selbst versuchen, da sonst die Garantie erlischt. Das Gerät nicht öffnen, da Stromschlaggefahr besteht.

Wenn Sie technische Unterstützung brauchen:

- 1) wenden Sie sich an eine der unten aufgeführten Stellen;
- 2) besuchen Sie <http://www.philips.com/support> für Online-Support;
- 3) rufen Sie unsere Hotline an (siehe Seite 63).

Receiver-Probleme	Mögliche Ursache	Lösung
Kein Strom, selbst wenn die Taste  STANDBY ON gedrückt wird.	Netzkabel nicht (richtig) angeschlossen.	Netzkabel (richtig) anschließen.
Lautstärke wird automatisch verringert/ Ton schaltet vollständig ab.	Gerät wurde zu heiß.	Warten, bis das Gerät abgekühlt ist.
Display leuchtet nicht auf.	Display-Helligkeit wurde eingestellt auf 0.	Display-Helligkeit mit Taste DIM (22) der Fernbedienung erhöhen.
Receiver geht automatisch in Standby, (Standby-LED) blinkt und kann nicht wieder eingeschaltet werden.	Interne Überhitzung.	Receiver von Wärmequellen entfernen (oder umgekehrt). Sicherstellen, dass nichts auf den Receiver gestellt wird. Sicherstellen, dass der Receiver nicht auf Ausrüstung gestellt wird, die selbst heiß wird (z.B. ein anderer Receiver oder Verstärker). Sicherstellen, dass alle Lüftein- und -auslässe frei sind.
Fernbedienungsprobleme	Mögliche Ursache	Lösung
Keine Reaktion auf Bedienung der Fernbedienung.	Batterien nicht richtig eingesetzt. Abstand zu DFR9000 zu groß. Falscher Fernbedienungsmodus.	Batterien richtig einsetzen. Abstand verringern. Die Taste SELECT (3) verwenden, um RECVR zu wählen.
Fernbedienungsmodus leuchtet nicht im Statusfenster (3) auf.	Batterien entladen.	Batterien ersetzen.
Lautsprecherprobleme	Mögliche Ursache	Lösung
Schlechter Ton oder gar kein Ton aus einem oder mehreren Lautsprechern.	Lautsprecher nicht (richtig) angeschlossen. Siehe '4.8 Anschließen der Lautsprecher'. Lautsprechergröße, -abstand bzw. -lautstärke nicht richtig eingestellt. Taste 'Mute' (11) eingeschaltet. Lautsprechergröße im Menü 'Lautsprecher' auf 'Keine' einstellen.	Lautsprecher richtig anschließen. Lautsprechergröße, -abstand bzw. -lautstärke (richtig) einstellen. Siehe '6.4 Einstellen der Lautsprechergröße und des Lautsprecherabstands' und '6.5 Einstellen der Lautsprecherlautstärke'. Taste 'Mute' (11) ausschalten. Richtige Lautsprechergröße wählen. Siehe '6.4 Einstellen der Lautsprechergröße'.
Ton links und rechts vertauscht.	Lautsprecher nicht richtig angeschlossen.	Lautsprecher richtig anschließen. Siehe '4.8 Anschließen der Lautsprecher'

Tonpegel von einem oder mehreren Lautsprechern ist zu hoch oder zu niedrig.	Tonpegel nicht (richtig) eingestellt.	Tonpegel des Lautsprechers (der Lautsprecher) richtig einstellen. Siehe '6.5 Einstellen der Lautsprecherlautstärke'.
Schlechter Bass.	Lautsprecher nicht in Phase.	Die farbigen (oder markierten) Leiter an den farbigen Anschlussklemmen und die schwarzen (oder nicht markierten) Leiter an den schwarzen Anschlussklemmen anschließen.
Schlechter Frequenzgang des Subwoofers.	Subwoofer zu sehr in der Mitte des Raums aufgestellt.	Subwoofer näher an einer Ecke aufstellen.

Videoprobleme

Mögliche Ursache

Lösung

Kein Bild.	<p>AV-Eingangskanal nicht am Fernsehgerät gewählt.</p> <p>Fernsehgerät nicht eingeschaltet.</p> <p>Falscher Video-Eingang an Quelle angeschlossen.</p>	<p>In der Bedienungsanleitung des Fernsehgeräts nach dem richtigen AV-Eingangskanal nachschlagen.</p> <p>Fernsehgerät einschalten.</p> <p>Richtigen Video-Anschluss herstellen.</p>
Kein Bild nach dem Einstellen der Auflösung Menü 'Bild' ('TV OUT')-	Fernsehgerät unterstützt nicht ausgewählte Auflösung.	<p>Einstellung über das lokale (mittlere) Display rückgängig machen und eine andere Auflösung wählen. Siehe '10.5 Menü 'Bild' ('TV Out').</p> <p>Fernsehgerät möglichst an CVBS OUT (22) anschließen oder einen S-Video-Anschluss über REC OUT (21) herstellen.</p>
Kein Bild am Fernsehgerät, wenn eine Quelle gewählt wird mithilfe VIDEO 1 IN (19) oder VIDEO 2 IN (20).	Das Quellengerät liefert nur CVBS und kein RGB-Signal.	Das gelbe Cinchkabel des Scartkabels mit 6 Cinchsteckern + Scart-Steuerung an TV IN (21), GAME IN (21) oder DVD IN (21) anschließen und auf eine Quelle mit einem dieser Eingänge schalten.

Tuner-Probleme

Mögliche Ursache

Lösung

Schlechter Radio-Empfang, automatische Programmierung funktioniert nicht richtig.	<p>DFR9000 oder die Antenne ist nahe einer Strahlungsquelle aufgestellt, z.B. einem Fernsehgerät, CD-Player, CD-Recorder, DVD-Player usw.</p> <p>Schwaches Antennensignal.</p>	<p>Die Position der Störquelle ändern oder sie ausschalten.</p> <p>AM: die Antenne für besten Empfang drehen.</p> <p>FM/FM-M/MW: den Empfang mithilfe der Taste ◀◀ oder ▶▶ (8) optimieren.</p>
Schlechter oder gestörter Radio-Empfang oder gar kein Empfang im DAB-Modus.	<p>DAB-Antenne nicht richtig aufgestellt.</p> <p>Mitgelieferte Antenne nicht stark genug.</p>	<p>Die Position und Ausrichtung der Antenne ändern, bis Sie den stärksten Empfang finden und dann die Antenne in dieser Position sichern.</p> <p>Eine eigenständige DAB-Antenne installieren, um DAB-Signale zu empfangen.</p>
Periodisches Rauschen im Tuner.	Lokale Störung.	DFR9000 oder Antenne weg von Computern, Leuchtstofflampen, Motoren oder anderen elektrischen Geräte bewegen.

Wiedergabe-Probleme	Mögliche Ursache	Lösung
Eine Quelle wurde ausgewählt, aber kein Ton ist hörbar.	<p>Lautstärke auf niedrigste Position eingestellt.</p> <p>Quelle nicht an richtige Eingangsbuchse angeschlossen oder Eingangsbuchse ist anderer Quelle zugeordnet.</p> <p>Kopfhörer sind angeschlossen.</p> <p>Falsche Quelle ausgewählt.</p> <p>'Mute' (11) ist eingeschaltet.</p> <p>Quelle wird nicht wiedergegeben.</p> <p>Lautsprecher sind nicht (richtig) angeschlossen.</p>	<p>Lautstärke einstellen.</p> <p>Kontrollieren, ob Quelle an richtige Eingangsbuchse angeschlossen ist, oder Eingangsbuchse neu zuordnen.</p> <p>Kopfhörer entfernen.</p> <p>Richtige Quelle auswählen.</p> <p>Taste 'Mute' (11) ausschalten.</p> <p>Wiedergabe der Quelle einschalten.</p> <p>Lautsprecher (richtig) anschließen.</p>
Eine angeschlossene Quelle kann nicht gewählt werden.	Audio und Video für die Quelle sind im Menü 'AV-Eingang' auf 'Keine' eingestellt.	Eingangsbuchse(n) für die Quelle wählen (zuordnen). Siehe '10.7 Menü 'AV-Eingang'.
Kein digitaler Surround-Sound verfügbar.	<p>Eingelegte CD oder gewählte Quelle unterstützt digitalen Surround-Sound nicht.</p> <p>Kein Surround-Modus gewählt.</p>	<p>Andere CD verwenden oder andere Quelle wählen.</p> <p>Surround-Modus wählen. Siehe 'Surround-Modi'.</p>
Kein Ton oder schlechter Ton bei der Wiedergabe von SACDs mit Ihrem SACD-Player (oder anderem analogen Mehrkanal-Quellengerät).	Lautsprechereinstellungen des Quellengeräts und des Receivers nicht gleich.	Sicherstellen, dass Lautsprecherkonfiguration des Quellengeräts die Gleiche wie die Lautsprecherkonfiguration des Receivers ist.
Kein Ton oder schlechter Ton bei der Wiedergabe von normalen CDs oder DVDs mit Ihrem SACD-Player (oder anderem analogen Mehrkanal-Quellengerät).	Receiver gibt das Signal über die falschen Ausgänge aus.	Einen weiteren Audio-Anschluss herstellen, damit Receiver diesen Anschluss als Ausgang für das CD/DVD-Signal verwenden kann.
Aufnahmeprobleme	Mögliche Ursache	Lösung
Aufnahmen von einem spezifischen Aufnahmegerät nicht möglich (<i>nur für Audioquellen geeignet</i>).	Falsche Eingangsbuchse im Menü 'Konfiguration' gewählt.	Eingangsbuchse wählen, an die Ausgangsbuchse des Aufnahmegeräts angeschlossen ist. Siehe '7.5 Auswählen von Eingangsbuchsen für Aufnahmen' und '10.1 Menü 'Konfiguration', Untermenü 'Audio Rec'.
Keine digitale Aufnahme möglich über DIGITAL OUT (28).	<p>Die Abtastfrequenz wird vom digitalen Aufnahmegerät nicht akzeptiert.</p> <p>Inhalt kopiergeschützt.</p>	Sicherstellen, dass das digitale Aufnahmegerät Abtastfrequenzen zwischen 32 kHz und 48 kHz handhaben kann oder die Aufnahme über einen der analogen Ausgänge machen.
Gesamte Aufnahme erscheint als eine Spur, wenn von DVD aufgenommen wird.	Der DVD-Player bietet keine Spurinformationen.	Jede Spur einzeln aufnehmen.

12. Glossar

AM	Amplitudenmodulation. Eine Methode der Radioübertragung, bei der der Informationsteil des Signals eine Amplitudenabweichung verursacht, ohne dabei die Frequenz zu beeinflussen.
Analog	Eine kontinuierlich abweichende Aktion oder Bewegung, die Zeit braucht, um von einer Position zur anderen zu wechseln. Standard-Audio- und -Videosignale sind analog. Ein analoges Signal hat eine unbegrenzte Anzahl von Stufen zwischen seinem höchsten und niedrigsten Wert. (Im Gegensatz zu digitalen Signalen, wo Änderungen schrittweise stattfinden.)
AV-Eingang	Ermöglicht Audio-/Video-Eingangssignale.
Balance	Stellt die relative Lautstärkestufen der linken und rechten Kanäle für optimalen Stereo-Effekt ein. Kompensiert Kanalunausgewogenheiten und asymmetrische Lautsprecheraufstellung
Bandbreite	Ein Frequenzbereich oder 'Frequenzband' zwischen den durch 'Halbwertspunkten' definierten Grenzen, wo der Signalverlust -3 dB ist. Bei Audio und Video ist es dieses Frequenzband, das ohne erhebliche Verluste oder Verzerrungen durch ein Gerät läuft. Je breiter die Bandbreite, desto besser die Qualität, d.h. desto schärfer das Bild, desto besser der Ton usw. Je höher die Bandbreitenzahl, desto besser die Leistung. (300 MHz sind besser als 250 MHz.) Wenn ein Signal durch einen Weg läuft, der durch mehr als ein Gerät geht (einschließlich Kabel), ist der Begrenzungsfaktor (Flaschenhals) in diesem Weg, das Gerät mit der engsten Bandbreite.
Bass	Der untere Bereich von Tonfrequenzen, bis zu ca. 500 Hz.
Bild	Eine Reproduktion oder Imitation einer Person oder eines Gegenstands über irgendein visuelles Medium.
CVBS	CVBS steht für 'Composite Video, Blanking, and Sync'. Ein Standard-Videosignal als Ausgangssignal von Videorecordern und Satellitenempfängern. CVBS kombiniert die Farb-, Luminanz- und Synchronisationsinformationen zu einem Signal. Das Audiosignal wird getrennt übertragen.
DAB	Digital Audio Broadcast. DAB ist ein terrestrischer digitaler Übertragungsstandard, der von der IUT (Internationale Union für Telekommunikation) anerkannt wird. Die richtige Verwendung von DAB-Frequenzen (Band III und L-Band) ergibt eine gute Übertragungsqualität. DAB-Programme werden in einem Multiplex übertragen, der aus sechs bis zehn Radiosendern auf einer einzigen Frequenz besteht. DAB kann nicht nur Audio, sondern auch PAD (Programm Associated Data - programmbegleitende Daten) oder NPAD (Non Program Associated Data - programmunabhängige Daten) übertragen, wie z.B. Text, Bilder, Daten und sogar Videos: das heißt dann DMB (Digital Multimedia Broadcasting).
dB	Dezibel. Die kleinste Änderung in Tonintensität, die ein menschliches Ohr unterscheiden kann. Eine Verdoppelung der Lautstärke ist eine Erhöhung um 10 dB. Zur Verdoppelung der Lautstärke in einer Stereo-Anlage ist eine zehnfache Steigerung der Leistungsausgabe (Watt) erforderlich.
DCDi™	DCDi™ von Faroudja. Steht für Directional Correlation Deinterlacing und ist ein Paket von Bildinnovationen, die die Bildqualität digital einstellt und optimiert hinsichtlich Kontrast, Farbe und Schärfe.
Digital	Ein Daten- oder Bildwertsystem in Form von diskreten, diskontinuierlichen Codes, z.B. Binärcodes. Wenn die Daten in einem digitalen Format vorliegen, können sie jederzeit bearbeitet, gespeichert (aufgenommen) und kopiert werden, ohne dass die ursprüngliche Integrität darunter leidet.
DLS	Dynamic Label Service. Radiotextinformationen von DAB-Radiosendern.
Dolby® Surround-Sound	Dolby Stereo ist der Name für den Vierkanal-Surround-Sound, den Dolby Laboratories entwickelte und in Kinos in den 1970ern einführte. Es verwendet ein matrixcodiertes Schema, genannt Dolby Surround, das vier Informationskanäle auf zwei Kanälen aufnimmt. Die beiden Kanäle werden als L, R, Center und Surround bei der Wiedergabe decodiert. Der Center-Kanal wird genauso wie die linken und rechten Kanäle aufgenommen. Siehe auch '9. Surround-Modi'.
DTS Digital Surround	DTS: Abkürzung für Digital Theater System. Wie Dolby Digital ist DTS ein weiteres 5.1-Kanal-Surround-Soundformat, das in Kinos eingesetzt wird sowie als zusätzliche Tonspur in einigen DVD-Videofilmen für Heimkinos. DTS ist kein Standardtonspurformat für DVD-Video und wird nicht von HDTV-Fernsehgeräten oder bei digitalen Satellitenübertragungen verwendet. Siehe auch '9. Surround-Modi'.
DVD	Digital Versatile Disc. Eine optische CD in der Größe einer CD-ROM, auf der jedoch ganze Filme gespeichert werden können. Diese Technik verwendet die MPEG-2-Kompression. Die Kapazität dieser DVD liegt üblicherweise bei 4,5 GB bzw. 133 Minuten digitalem Video. Ursprünglich auch 'Digital Video Disk' genannt.

DVI	DVI (Digital Video Interface) ist eine neue Form der Videoschnittstellentechnik, die die Qualität von LCD-Flachbildschirmen und High-End-Videografikkarten maximiert. DVI ist auch eine digitale Übertragungsmethode für HDTV-Fernsehgeräte, ED-Fernsehgeräte, Plasma-Displays und andere Ultra-High-End-Video displays für Fernsehen, Filme und DVDs.
FM	Frequenzmodulation. Eine Methode, die ein Informationssignal mit einem Trägersignal verbindet, damit es übertragen werden kann. FM-Radio ist frequenzmoduliert. Der Ton ist auf dem Trägermedium durch Veränderung der Frequenz in Reaktion auf den Ton codiert.
Frequenz	Die Anzahl der vollständigen Zyklen pro Sekunde für einen musikalischen Ton oder ein elektronisches Signal ausgedrückt in Hertz (Hz).
Frequenzgang	Der Frequenzbereich, in dem eine elektronische Komponente akkurat ihr Eingangssignal wiedergeben kann. Menschen können zwischen 20 Hz bis 20.000 Hz (20 kHz) hören. Eine ideale Komponente hätte einen Frequenzgang, der total flach und ohne jede Abweichung zwischen 20 Hz bis 20 kHz hätte. Frequenzgangspezifikationen werden in dB gemessen, je nachdem wie stark der Frequenzgang einer Komponente dem Ideal entspricht.
Graustufen	Meist auch 'Helligkeit' oder 'Schwarzwert' genannt, sind die Graustufen der Lichtwert, der auf einem Videobildschirm erzeugt wird.
Kopierschutz	Kopierschutz ist eine technische Schutzmaßnahme, die das Kopieren von urheberrechtlich geschützten Werken verhindern soll.
HDCP	Ihr DFR9000 unterstützt High Bandwidth Digital Content Protection (HDCP), im Besitz von Intel.
HDMI	(High Definition Multimedia Interface). Eine Spezifikation entwickelt von der HDMI Working Group, die Mehrkanal-Audio und hochauflösendes Video kombiniert und die Signale in einer einzelnen digitalen Schnittstelle für den Gebrauch mit DVD-Playern, digitalen Fernsehgeräten und anderen audiovisuellen Geräten steuert.
HDTV	High Definition Television. HDTV bezieht sich auf ein komplettes Produkt/System mit den folgenden Mindestleistungseigenschaften: Ein Receiver, der terrestrische digitale ATSC-Übertragungen empfängt und alle ATSC-Tabelle-3-Videoformate decodiert; ein Display-Abtastformat mit aktiven vertikalen Abtastzeilen von 720 progressive (720p), 1080 interlaced (1080i) oder höher; Bildseitenformatfähigkeiten zur Wiedergabe eines 16:9 Bildes; Dolby Digital Audio empfängt und wiedergibt bzw. als Ausgangssignal ausgibt.
Hertz (Hz)	Die Maßeinheit für Frequenz. Ein Hertz entspricht einem Zyklus pro Sekunde.
Hin- und Herschalten	Zwischen verschiedenen Zuständen hin- und herschalten. Beispiel: zwischen ein und aus.
Interlacing	Ein Videorahmen bestehend aus zwei Feldern. Zeilensprungverfahren ist der Bildabtastprozess auf einen Videobildschirm, wobei die Zeilen eines abgetasteten Felds gleichmäßig zwischen die Zeilen des vorhergehenden Felds fallen.
LED	Leuchtdiode. Eine langlebige Lichtquelle mit niedriger Verlustleistung, normalerweise in roter, grüner oder gelber Farbe. Einige LEDs können auch zweifarbig sein.
LFE	Low-Frequency-Effects-Kanal. Ein spezieller Kanal von 5 bis 120 Hz Informationsgehalt für Spezialeffekte wie Explosionen in Filmen. Der LFE-Kanal hat eine zusätzliche 10-dB-Übersteuerungsreserve, um den erforderlichen Pegel unterbringen zu können.
Line Out	Audio-Ausgang, normalerweise im Bereich von 1-2 Volt. Das können 10.000 - 50.000 Ohm bei -10 dB oder -20 dB sein.
L/R-Audio	Diese Abkürzung steht für Audio links und rechts.
Macrovision	Macrovision bietet Lizenz- und Kopierschutzlösungen für die Video-, Musik-, Software- und Hardware-Industrie.
Mehrkanal	DVDs sind so formatiert, dass jede Tonspur ein Klangfeld darstellt. Mehrkanal bezieht sich auf eine Tonspurstruktur, die aus drei oder mehr Kanälen besteht.
Modulation	Der Prozess Informationssignale einer Trägerfrequenz hinzuzufügen, damit sie übertragen wird. Daher wird der Träger durch das Informationssignal 'moduliert', wie in einem Modem.
NSV™	Noise Shaped Video. NSV™ ist ein neues Videoformat. Es ist für einfaches Streamen ausgelegt, unterstützt jeden Audio- und Video-Codec und kann auf fast jeder Plattform verwendet werden. Derzeit verwendet NSV™ MP3 für Audio und VP3 für Video.

NTSC	National Television Standards Committee. Die nord- und teilweise südamerikanische Fernsehnorm hat 525 Zeilen/60 Hz (60 Hz Bildwiederholungsrate), zwei Felder pro Rahmen und 30 Rahmen pro Sekunden. Technisch ist NTSC ein Farbmodulationsschema. Das Farbvideosignal sollte zur vollen Spezifikation als (M) NTSC bezeichnet werden. NTSC wird üblicherweise (fälschlicherweise) zur Bezeichnung jedes 525/59,94 Videosystem verwendet. Siehe (M)NTSC.
Ohm	Die Maßeinheit für elektrischen Widerstand, die einen Strom von 1 A bei einem Potenzialunterschied von 1 V überträgt.
Pegel	Die relative Intensität einer Audio- oder Videoquelle.
Phase	Das relative Timing eines Signals zum anderen, normalerweise ausgedrückt in Grad Versatz.
PCM	Pulse Code Modulation ist ein digitales Schema für die Übertragung von analogen Daten. PCM ermöglicht die Digitalisierung alle Formen von analogen Daten, einschließlich Bewegtbildvideo, Sprache und Musik.
Radiofrequenz (RF)	Ein Frequenzbereich, der für elektromagnetische Übertragung (z.B. Radio und Fernsehen) verwendet wird.
RDS	Radio Data System ist ein Service, mit dem FM-Sender zusätzliche Informationen senden können. Wenn Sie einen RDS-Sender empfangen, werden RDS und der Name des Senders angezeigt.
RGB	Rot, grün und blau. Die Grundfarben des Farbfernsehensystems. Sie sind auch die Grundfarben des Lichts im 'additiven Farbmischungsprozess'.
RGBS	Die rote, blaue und grüne Chroma-Informationen in einem Videosignal mit einem getrennten Kanal für das Sync-Signal.
Satellitenempfänger	Ein Receiver ausgelegt für ein Satellitenempfangssystem, das modulierte Signale über einen LNA (Low Noise Amplifier - rauscharmen Verstärker) oder einen LNB (Low Noise Block Downconverter - Empfangsumsetzer) empfängt und sie in ihre ursprüngliche Form konvertiert, die sich für die direkte Wiedergabe für den Zuschauer/Hörer eignet.
Sättigung	Die Farbintensität oder wie stark, eine bestimmte Farbe in einem beliebigen Bild weißfrei ist. Je weniger weiß in einer Farbe ist, desto reiner ist die Farbe oder desto größer ist ihre Sättigung.
Surround Sound	Ein System der Audiowiedergabe, das vier oder mehr Lautsprecher verwendet, um den vollen dreidimensionalen Effekt von Live-Musik oder einer Kinovorstellung zu simulieren. (Siehe auch 'Dolby Pro-Logic [®] Surround-Sound').
S-Video	Ein zusammengesetztes Videosignal aufgeteilt in Luma ('Y' steht für Luma oder Schwarzweiß-Information; Helligkeit) und Chroma ('C' ist eine Abkürzung für Chroma oder Farbinformation).
Sync	Synchronisation. In Video ist Synchronisation ein Mittel zur Steuerung, wann Dinge in Bezug auf andere Dinge geschehen. Das wird durch Zeitimpulse erreicht, die sicherstellen, dass jeder Schritt in einem Prozess zur exakt richtigen Zeit geschieht. Horizontale Synchronisation bestimmt z.B. exakt, wann jede horizontale Zeile (Strahlenhinlauf) eines Elektronenstrahls beginnt. Vertikale Synchronisation bestimmt, wann der Elektronenstrahl oben links im Bildschirm zu sein hat, um ein neues Feld zu beginnen. Es gibt viele andere Arten der Synchronisation in einem Videosystem. Auch 'Synchronisationssignal' oder 'Synchronisationsimpuls' genannt.
Testton	Dolby Pro-Logic [®] Surround-Sound-Empfänger bieten dieses Merkmal, das eine individuelle Einstellung aller Kanäle nach Ihrer Hör-/Zuschauposition und individuellen Vorliebe ermöglicht. Zum Einstellen der Balance wird ein Testton an jeden Kanal in einem Wiederholungszyklus gesendet.
Tuner	Radioempfänger.
UCD	User Centered Design. Eine Methode für benutzerfreundliche Gestaltung von Produkten für umfassende Kundenzufriedenheit.
Verstärker	Ein elektronisches Gerät, das das ursprüngliche Signal nimmt, ihm mehr Leistung verpasst und als Ausgangssignal weitergibt.
Verstärkung	Ein allgemeiner Begriff für die Erhöhung der Signalleistung oder -spannung, die vom Verstärker erzeugt wird.
Videorecorder	Üblicherweise ein Videokassettenrecorder.
Watt	Eine Maßeinheit für den elektrischen Stromverbrauch, die die Größe der erzeugten oder verbrauchten Energie von einem elektrischen Gerät angibt. Ein Watt ist ein Joule Energie pro Sekunde.

13. Technische Daten

Audioteil

Leistungsverstärker

RMS-Nennleistung: 2 × 110 W (4 Ohm, 1 kHz bei 1 % Klirrfaktor)
 6 × 65 W (4 Ohm, 1 kHz bei 1 % Klirrfaktor)
 Dynamische Leistung: 2 × 130 W (4 Ohm)
 6 × 90 W (4 Ohm)
 Max. Leistung: < 190 W pro Kanal
 Störabstand: 105 dBA
 Frequenzgang: 5 Hz - 45 kHz
 Ausgangsanschlüsse: 4 - 8 Ohm
 Klirrfaktor 1 W - 1 kHz: 0,065 %

Digitalausgang

Koaxialausgang gemäß IEC60958 & IEC 61937 / 0,5 Vpp / 75 Ohm /
 PCM/Dolby Digital/DTS bis zu 96 kHz

Digitaleingang

Optisch und koaxial gemäß IEC60958 & IEC 61937 / >0,2 Vpp / 75 Ohm /
 32 - 96 kHz, 24 bit PCM / DTS / DTS96/24 / Dolby Digital
 Mehrkanal-Formate: Dolby Prologic IIx, Dolby Digital, Dolby Digital EX, DTS, DTS 96/24,
 DTS ES Matrix, DTS ES Discrete, DTS NEO:6.

Line/Rec Out

Nennleistung: 1,6 Vrms
 Störabstand: 110 dBA
 Klirrfaktor: 0,0016 %
 Frequenzgang: 5 - 100 kHz
 Eingangsempfindlichkeit: 0,2 - 2,8 V
 Eingangsimpedanz: 22 kOhm
 ADC-/DAC-Nennleistung: 96 kHz/24 bits

Analoger Videoteil (Eingang/Ausgang)

Composite-Video

Signalpegel: 1 Vp-p/75 Ohm
 Frequenzgang: 0 - 6 Mhz
 Störabstand: > 50 dB

S-Video

Signalpegel: Y - 1 Vp-p/75 Ohm
 C - 0,286 Vp-p/75 Ohm
 Frequenzgang: 0 - 6,5 MHz
 Störabstand: > 65 dB

Component-Video/RGB

Signalpegel:
 Y - 1 Vp-p/75 Ohm
 PB/CB, PR/CR - 0,7 Vp-p/75 Ohm
 R, G, B - 0,7 Vpp/75 Ohm
 Frequenzgang: 0 - 7 MHz
 Progressive: 0 - 16 MHz
 Störabstand: > 70 dB

Eingangsaufösungen/-formate

PAL: 576i (720 × 576i)
 PAL Progressive: 576p (720 × 576p, verringert auf 576i)
 NTSC: 480i (720 × 480i)
 NTSC Progressive: 480p (720 × 480p, verringert auf 480i)

Eingangsaufösung:

PAL-Eingang 50 Hz (TV):
 - 576i (720 × 576i);
 - 576p (720 × 576p);
 - 720p (1280 × 720p);
 - 1080i (1920 × 1080i).

NTSC-Eingang 60 Hz (TV):
 - 480i (720 × 480i);
 - 480p (720 × 480p);
 - 720p (1280 × 720p);
 - 1080i (1920 × 1080i).

Digitaler Videoteil (Eingang/Ausgang)

Gemäß HDMI 1.1, HDCP 1.1 und DVI 1.0 Standards.
Folgende Formate werden unterstützt:

'Nur Quelle'-Modus

50 Hz (TV):

- 576p (720 × 576p) - EIA/CEA-861B Format 17, 18;
- 720p (1280 × 720p) - EIA/CEA-861B Format 19;
- 1080i (1920 × 1080i) - EIA/CEA-861B Format 20.

60 Hz (TV):

- 480p (720 × 480p) - EIA/CEA-861B Format 2, 3;
- 720p (1280 × 720p) - EIA/CEA-861B Format 4;
- 1080i (1920 × 1080i) - EIA/CEA-861B Format 5.

60 Hz (PC):

- VGA (640 × 480p);
- SGVA (800 × 600p);
- XGA (1024 × 768P);
- SXGA (1280 × 1024P).

'Repeater'-Modus

Alle Modi werden unterstützt (bis 1080i, SXGA)

Audio über HDMI

PCM (32 kHz, 44,1 kHz, 48 kHz), Dolby Digital oder DTS Digitalaudio-Übertragung bei einer Abtastrate von 32-96 kHz Fs

Tuner**Tunerbänder**

FM, FM-Mono, MW, DAB

FM-Tuner

Frequenzbereich: 87,5 - 108 MHz
Antenneneingang: 75 Ohm

MW-Tuner

Frequenzbereich: 531 kHz - 1602 kHz
Antenneneingang: 300 Ohm

DAB-Tuner

Band: III (174 - 240 MHz) + L (1452 - 1492 MHz)
Antenneneingang: 50 Ohm
DLS-Radiotextunterstützung (Dynamic Label Service) über ein Bildschirmdisplay

Allgemein

HDMI: Kompatibel mit DVI 1.0 (HDCP) Geräten
Stromanforderungen: AC 220 - 230 V, 50/60 Hz
Stromaufnahme: 130 W üblich bei 1/8 Nennleistung
Im Standby: 0,48 W
Abmessungen: 435 × 380 × 95 mm
Gewicht (ohne Verpackung): 7 kg

Index

1. Belangrijke informatie	50
2. Inleiding	51-52
Inhoud van de verpakking	52
3. Functieoverzicht.....	53-57
3.1 Vooraanzicht	53
3.2 Achteraanzicht	54-55
3.3 Afstandsbediening	55-56
3.4 Displays	57
4. Installatie.....	58-23
4.1 Algemene opmerkingen	58
4.2 Aansluiten op de TV	58-59
4.3 Analoge audioapparatuur aansluiten.....	59-60
4.4 Digitale audioapparatuur aansluiten	60
4.5 Analoge apparatuur met meerdere kanalen aansluiten.....	61
4.6 Digitale HDMI-apparatuur aansluiten.....	62
4.7 Videoapparatuur aansluiten	62-64
4.8 Speakers aansluiten.....	64-65
4.9 De speakers plaatsen	65-66
4.10 Antennes aansluiten	66
4.11 Een videocamera aansluiten.....	67
4.12 Koptelefoons aansluiten.....	67
4.13 De batterijen in de afstandsbediening plaatsen.....	67
4.14 Aansluiten op het stroomnet.....	67
5. Systeemmenu	68
5.1 Door de menu's navigeren	68
6. De ontvanger instellen	69-70
6.1 De DFR9000 plaatsen.....	69
6.2 Aan- en uitzetten.....	69
6.3 De taal van uw systeemmenu selecteren.....	69
6.4 De grootte en afstand van de speaker instellen	69-70
6.5 Het volume van de speaker instellen	70
6.6 Invoercontacten opnieuw toewijzen.....	70
7. De versterker bedienen.....	71-72
7.1 Bronselectie	71
7.2 Geluidscontrole.....	71
7.3 Surroundmodussen selecteren.....	71
7.4 Afspeelbronnen	72
7.5 Opnemen van bronnen.....	72
7.6 Opnemen van de digitale invoer	72
8. De tuner bedienen	73-75
8.1 De radiostations instellen (FM, FM-M en MW)	73
8.2 Vooraf ingestelde radiostations (FM, FM-M en MW).....	73-74
8.3 DAB-radiostations	74-75
9. Surroundmodussen	76

10. Overzicht systeemmenu	77-83
10.1 Configuratiemenu	77-78
10.2 Menu Balance	78
10.3 Menu Speakers.....	78-79
10.4 Menu Tuner.....	79
10.5 Menu Picture.....	80
10.6 Menu Enhancement.....	80-81
10.7 Menu A/V input.....	81-82
10.8 Menu Gain.....	83
11. Probleemoplossing.....	84-86
12. Woordenlijst	87-89
13. Technische specificaties	90-91
Helplijn	92
Garantie.....	94

1. Belangrijke informatie

- Gebruik bij het installeren en aansluiten van dit product uitsluitend de volgorde die in deze handleiding wordt beschreven. Dit geeft de beste installatieresultaten met de minste technische rompslomp.
- Lees deze handleiding zorgvuldig door voordat u de DFR9000 gebruikt en bewaar deze zorgvuldig.
- Tijdens de setup en installatie kan het makkelijk zijn als u de instructies voor uw geluidssysteem, tv of andere componenten bij de hand houdt.

Veiligheidsmaatregelen

- **BRENG GEEN VERBINDINGEN AAN EN WIJZIG AANWEZIGE AANSLUITINGEN NIET ALS UW AUDIOSYSTEEM AAN STAAT OF DE DFR9000 OP HET STROOMNET IS AANGESLOTEN.**
- Voordat u de set in werking stelt, moet u controleren of het werkingsvoltage op het typeplaatje aan de onderkant van het apparaat overeenkomt met het voltage van uw plaatselijke stroomnet. Neem contact op met uw leverancier als dit niet het geval is.
- Stel de set niet bloot aan druppels of spatten.
Plaats in geen geval met vloeistoffen gevulde objecten als vazen op het product.



- Stel de set niet bloot aan te grote vochtigheid, regen, zand of hittebronnen (zowel verwarmingsapparatuur als direct zonlicht).
- Laat voldoende ruimte vrij rond de DFR9000 voor toereikende ventilatie.
- Maak het apparaat niet open. Neem contact op met uw leverancier als u technische problemen ondervindt.
- Plaats het apparaat op een plat, hard en stabiel oppervlak. Wanneer het apparaat in standby-modus staat, wordt er nog steeds stroom verbruikt. Als u het apparaat volledig van het stroomnet wilt loskoppelen, dient u de stekker uit het stopcontact te halen.
- Plaats het apparaat niet rechtstreeks op een met tapijt bekleed oppervlak.
- Zorg ervoor dat de lucht rond de DFR9000 kan circuleren, zodat de DFR9000 niet intern oververhit kan raken. Plaats geen hittebronnen (bijvoorbeeld een DVD-speler) onder het apparaat.
- Voorkom interne oververhitting van de DFR9000 door hier nooit iets bovenop te zetten.
- Gebruik geen verlengsnoeren. Gebruik om veiligheidsrisico's te voorkomen alleen het elektriciteits snoer dat bij uw set wordt geleverd.
- Leg het elektriciteits snoer niet onder vloerbedekking of kleden en plaats hier geen zware objecten op.
- Een beschadigde stroomkabel moet onmiddellijk worden vervangen door een elektriciteits snoer dat aan de fabrieksspecificaties voldoet.
- Wanneer u de verbinding tussen het apparaat en het stopcontact verbreekt, moet u hiervoor altijd aan de stekker trekken en nooit aan de draad.
- Als u de set gedurende een langere tijd niet wilt gebruiken, moet u de stekker uit het stopcontact halen.
- Voordat u de set verplaatst, moet u ervoor zorgen dat alle verbindingen met andere componenten zijn verbroken en dat u de stekker uit het stopcontact haalt.

Opmerking: Er is een veiligheidscircuit ingebouwd om oververhitting van de set te voorkomen. Het apparaat zet automatisch het volume lager als het te heet wordt, en kan het geluid zelfs helemaal uitzetten. Als dit gebeurt, moet u wachten tot de set is afgekoeld.

2. Inleiding

DFR9000

Gefeliciteerd met uw aanschaf van een van de meest geavanceerde en betrouwbare producten die momenteel op markt is. Uw DFR9000 is een HD A/V-ontvanger met multimedia-interface. Niet alleen is uw DFR9000 een uitstekende audio-ontvanger met extreem helder geluid, hij biedt ook een HDMI-interface voor het leveren van uitstekende digitale beeldkwaliteit uit broncomponenten naar het scherm van uw TV of monitor. Uw DFR9000 combineert FM en DAB. Dit biedt u het breedst mogelijk bereik aan luisteropties, verbeterde helderheid en meer stations. We weten zeker dat dit u - mits juist gebruikt - jaren plezier zal verschaffen. Lees deze handleiding zorgvuldig door voordat u de DFR9000 gebruikt en houdt deze bij de hand voor later, als een handig naslagwerk met informatie over de DFR9000.

Funcities van de DFR9000.

Dolby Digital EX en DTS ES

Dolby Digital EX en DTS ES zijn 6.1-kanaalindelingen, waarbij het achterste surround-audiokanaal discreet is gecodeerd in de Dolby Digital en DTS-bitstream. Deze indeling biedt verbeterde ruimtelijke geluiden over de surround-kanalen voor volledige 360° geluidsbeeld.

HDMI Digital AV-verbinding

HDMI staat voor High Definition Multimedia Interface. Het is een rechtstreekse verbinding die zowel digitale HD-video als digitale multi-kanaal audio kan overdragen. Doordat er geen conversie naar analoge signalen meer nodig is, worden een perfectie beeld- en geluiskwaliteit geleverd.

Digital Audio Broadcasting

Digital Audio Broadcasting (DAB) is de laatste ontwikkeling in digitale radiotechnologie. Deze technologie stelt u ertoe in staat uw favoriete radiostations te ontvangen in kristalhelder geluid, van bijna CD-kwaliteit. En wat nog beter is, u krijgt een zelfs nog bredere keuze aan radiostations.

NSV™ Precision Video

NSV™ Precision Video is een ingebouwde ruisreductietechnologie waarmee het bestaande geluid wordt gegenereerd dat inherent is aan televisiesignalen. Dit biedt u meer en beter kijkplezier.

Video Upscaling

Met Video Upscaling kunt u de resolutie verbeteren van SD-videosignalen (Standard Definition) die door DVD voor HD (High Definition) wordt gebruikt, zodat u meer details kunt zien dankzij een scherper, levensechter beeld.

UCD digitale versterker

De UCD Audiphile digitale versterker is een volledige digitale versterker van klasse D, ontworpen om u de laagste outputimpedantie te bieden met de beste audioprestatie en efficiency.

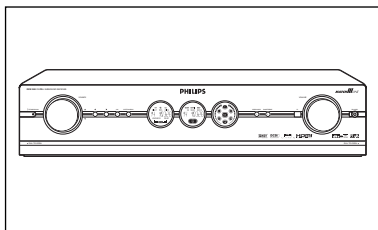
Merkerkenning

HDMI, het HDMI-logo en High-Definition-Multimedia Interface zijn merken of gedeponeerde merken van HDMI licensing LLC.

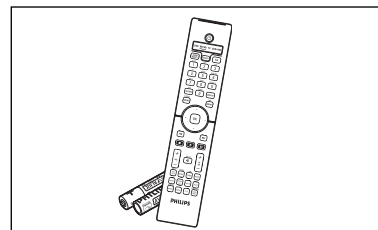
Noise Shaped Video is een merk van Analog Devices Inc.

Inhoud van de verpakking

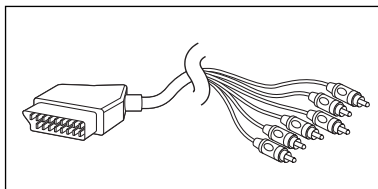
Controleer of de volgende items aanwezig zijn in de doos van de Digital Surround Receiver. Deze worden verstrekt om u te helpen bij het opzetten en gebruiken van uw DFR9000.



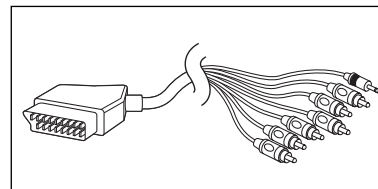
DFR9000



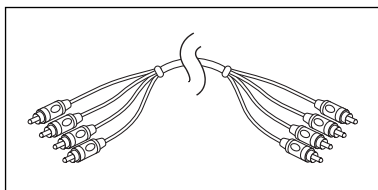
Afstandsbediening (inclusief batterijen)



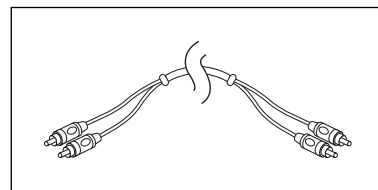
6-cinch naar Scart-kabel



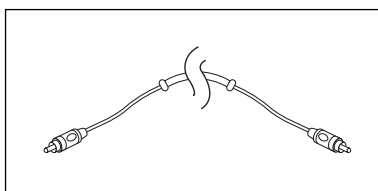
6-cinch + Scart-besturing naar Scart-kabel



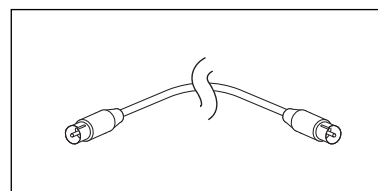
4-cinch audiokabel (2x)



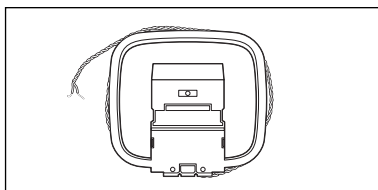
2-cinch audiokabel



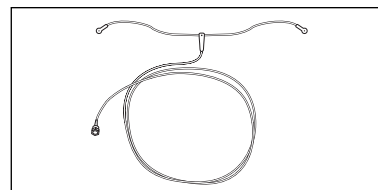
Digitale cinchkabel (coaxiaal)



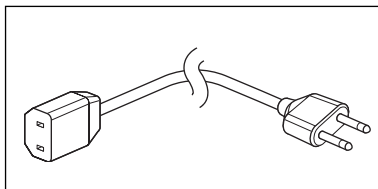
Kabel FM-antenne



AM-antenne

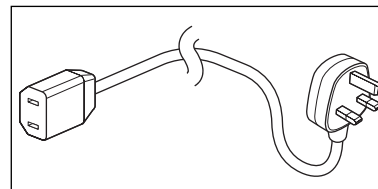


DAB-antenne

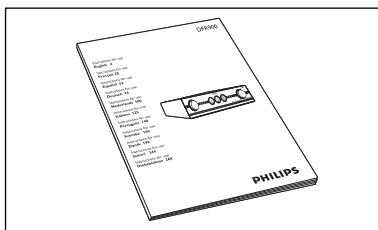


Stroomsnoer Europa

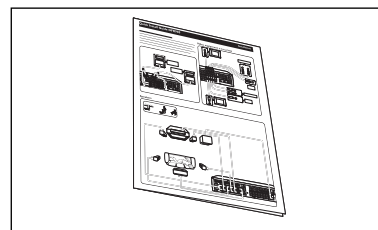
OF



Stroomsnoer Groot-Brittannië



Gebruiksaanwijzing



Gids voor snelle installatie

3. Functieoverzicht

Legenda van illustraties op de binnenflap.

3.1 Vooraanzicht

1 **STANDBY-ON**

Zet de DFR9000 aan en op standby.

Standby/On-indicator (indicator in de Power/standby-knop)

- Brand rood wanneer de DFR9000 op netstroom is aangesloten en wanneer deze is uitgeschakeld (naar Standby).
- Gaat uit wanneer de DFR9000 wordt aangezet.

2 **SOURCE**

Hiermee selecteert u de verscheidene aangesloten bronnen in versterkermodus.

▲ ▼

- Hiermee gaat u omhoog (▲) en omlaag (▼) in het menu.
- Hiermee selecteert u de vorige (▼) en volgende (▲) zender in de modus TUNER of DAB.

3 **◀ ▶**

- Hiermee gaat u naar links (◀) en rechts (▶) in het menu.
- Hiermee selecteert u de volgende (▶) of vorige (◀) vooraf ingestelde zender in de modus TUNER of DAB.

4 **OK**

- Hiermee bevestigt u handelingen in het menu.
- Hiermee selecteert u secundaire audioservices in DAB-modus.

5 **SYSTEM MENU**

Hiermee opent en sluit u het systeemmenu.

6 **Linkerdisplay**

- Geeft de huidige status van de DFR9000 aan.
- Geeft de signaalsterkte aan in DAB-modus.
- Geeft de huidige bron aan.

7 **Middendisplay**

Informeert u over de huidige status van uw DFR9000 en de geselecteerde surroundmodussen. Daarnaast worden hierin het systeemmenu, submenu's en menu-instellingen weergegeven.

8 **Rechterdisplay**

- Hierin wordt weergegeven welke speakers actief zijn.
- geeft volumenniveau aan.

9 **SURROUND**

Hiermee selecteert u de verscheidene beschikbare surroundmodussen. Beschikbaarheid van surroundmodussen is afhankelijk van speakersetup en type inkomend signaal.

10 **BASS / TREBLE**

Hiermee stelt u de VOLUME-functie ertoe in staat de lage (Bass) en hoge (Treble) frequentieweergave voor alle kanalen aan te passen.

11 **IR**

Hiermee worden de signalen van de afstandsbediening ontvangen.

12 **VOLUME**

Hiermee controleert u het uitgangsniveau voor alle audiokanalen.

13 **PHONES**

Uitgang voor audiosignalen wanneer u met koptelefoons op luistert.

14 **Klep**

Deze bedekt de audio- en video-ingangen aan de voorkant van de DFR9000.

15 **CAM**

Hiermee voert u audio- en videosignalen in vanaf een draagbare externe bron, zoals een videocamera.

3.2 Achteraanzicht

Opmerking: De meeste ingangsaansluitingen aan de achterkant van de DFR9000 zijn aangewezen voor het aansluiten op een specifiek audio-/videoapparaat voor afspelen/opnemen.

U kunt deze aansluitingen een nieuwe functie geven in het systeemmenu Raadpleeg voor meer informatie 6.7 'Invoercontacten opnieuw toewijzen' en 10.7 'Menu A/V-invoer'

16 MAINS

Aansluiting netstroom

17 SPEAKERS (4 OHM NOMINAL)

Aansluitingspaneel speakers, voor aansluiting van:

L/R - Linker- (L) en rechterspeaker (R) voorzijde;

SL/SR - Speakers surround links (SL) en surround rechts (SR);

C - Middenspeaker;

6.1SB/5.1SUB - Surroundspeaker achter. Voor aansluiting in een 6.1-speakerconfiguratie.

Als er geen surroundspeaker voor achter is aangesloten (speakerconfiguratie voor 5.1 of minder) kunnen deze sockets worden gebruikt om een passieve subwoofer aan te sluiten.

18 ANTENNA

Antenne aansluitingen voor FM-, AM- en DAB-antenne's.

19 VIDEO 1 IN (R, G, B, S)

RGBS-aansluitingen voor video-invoer voor aansluiten van de SCART-connector van een DVD-speler/-recorder met de bijgeleverde 6-cinch naar Scart-kabel. Deze aansluitingen kunnen opnieuw worden toegewezen voor het aansluiten van andere videoapparatuur.

20 VIDEO 2 IN (R, G, B, S)

RGBS-aansluitingen voor video-invoer voor aansluiten van de SCART-connector van een satellietontvanger met de bijgeleverde 6-cinch naar Scart-kabel. Deze aansluitingen kunnen opnieuw worden toegewezen voor het aansluiten van andere videoapparatuur.

21 VIDEO

TV IN / GAME IN / DVD IN

CVBS- (bovenste rij) en S-Video- (onderste rij) videoingangen voor het aansluiten van de CVBS- of S-Video-uitgangen van een TV, spelconsole of DVD-speler/-recorder.

Deze aansluitingen kunnen opnieuw worden toegewezen voor het aansluiten van andere videoapparatuur.

REC OUT

CVBS- (bovenste aansluiting) en S-Video- (onderste aansluiting) videouitgangen voor het aansluiten van de CVBS- of S-Video-ingangen van een DVD-recorder of videorecorder.

CVBS OUT

CVBS-uitgang voor aansluiting op een TV met een CVBS-ingang.

22 TO TV

Deze uitgangen worden gebruikt voor het aansluiten van de DFR9000 op de Scart-connector van de TV met de 6-cinch + Scart-besturing naar Scart-kabel.

SCART CONTROL

Voor het plaatsen van het 2.5mm-contact. Wanneer uw DFR9000 is geactiveerd, schakelt Scart-besturing uw TV automatisch over op de juiste (actieve) invoerbron (vooropgesteld dat er een Scart-verbinding is gemaakt). De actieve bron wordt weergegeven op het scherm van de TV.

VIDEO OUT

RGBS-uitgangen voor het plaatsen van de 4 video-cinchconnectors. Deze ingangen kunnen ook worden aangesloten op de RGB-ingangen van een TV.

LINE OUT

Audio-uitgangen voor het plaatsen van de 2 audio-cinchconnectoren.

23 OPTICAL IN

Audio-ingangen voor aansluiting op de digitale (optische) audiouitgang van een satellietontvanger. U kunt deze ingang opnieuw toewijzen voor aansluiting op andere digitale apparatuur (bijvoorbeeld een cd-speler, dvd-speler of cd-recorder).

24 M-CH IN

Audio-ingangen voor aansluiting op de multikanaal-audiouitgangen van multikanaalapparatuur. Deze ingangen zijn toegewezen voor aansluiting van een SACD-speler/ Als er geen multikanaalapparatuur beschikbaar is, kunnen de ingangen L/R, SL/SR en C/SUB opnieuw worden toegewezen voor aansluiting op analoge audioapparatuur (CD IN, CD-R IN en AUX IN). De SBL/SBR-aansluitingen hebben geen functie als er geen multikanaal-apparatuur is aangesloten.

25 AUDIO - TV IN / GAME IN / DVD IN

Stereo audio-ingangen voor het aansluiten van de audio-uitgangen van een TV, spelconsole of DVD-speler. Als een van deze aansluitingen op een opnameapparaat is aangesloten, moet u deze aansluiting selecteren in het menu 'Configuration' (submenu 'Rec audio').

AUDIO - REC OUT

Stereo-audiouitgang voor het aansluiten van de audio-ingangen op een DVD-recorder of VCR.

26 SUB OUT

Uitgang voor het aansluiten op een actieve subwoofer.

27 HDMI - OUT

Uitgang voor aansluiting op een tv met een HDMI-ingang.

HDMI - IN 1

Ingangen voor aansluiting op de uitgang van een SACD-speler.

HDMI - IN 2

Ingangen voor aansluiting op de uitgang van een HDMI-bronapparaat.

Deze aansluitingen kunnen opnieuw worden aangesloten voor verbinding met andere HDMI-apparatuur (bijvoorbeeld een HDMI DVD-speler of een satellietontvanger).

28 DIGITAL IN 1 / IN 2 / IN 3

Audio-ingangen voor verbinding op de digitale (coaxiale) uitgangen van digitale afspelen/opnameapparatuur

IN 1: DVD-speler/-recorder

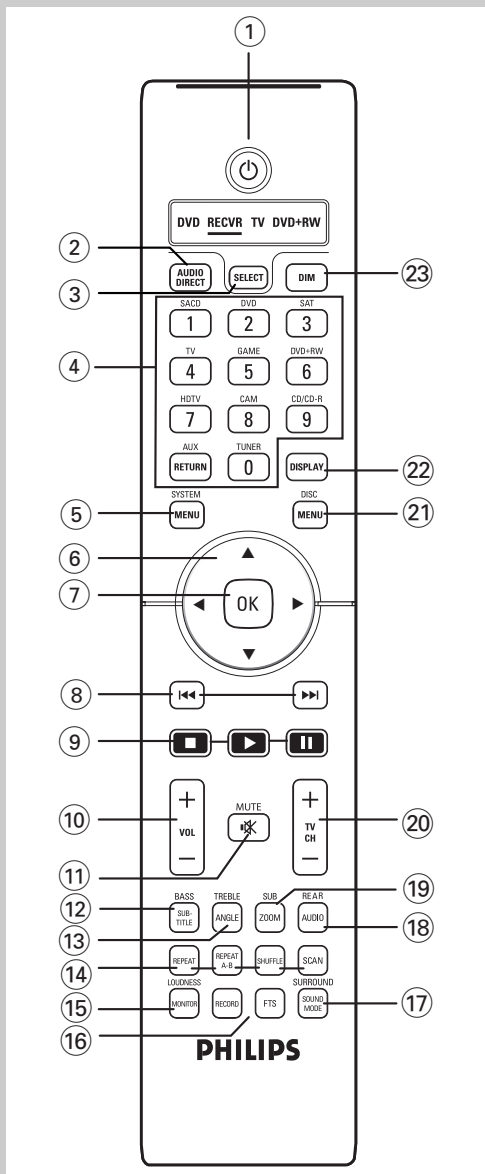
IN 2: CD-speler/-recorder

IN 3: Elk digitaal (coaxiaal) apparaat.

U kunt deze ingangen opnieuw toewijzen voor aansluiting op andere digitale afspelen/opnameapparatuur (bijvoorbeeld een cd-speler/-recorder, dvd-speler/-recorder).

DIGITAL OUT

Uitgang voor aansluiting op de digitale ingang van een cd-recorder.



3.3 Afstandsbediening

Opmerkingen

- Deze afstandsbediening is een Philips-systeemafstandsbediening en kan ook worden gebruikt om andere Philips-apparatuur te bedienen. Uw DFR9000 bedient echter niet alle functies van andere apparatuur. Als u specifieke functies van andere Philips-apparatuur wilt gebruiken, dient u de gebruiksaanwijzing te raadplegen die bij de respectieve apparatuur is geleverd.
- Uw DFR9000 kan alleen via de afstandsbediening worden bediend als de afstandsbediening op RECVR is ingesteld.
- Knoppen met een blauwe functieomschrijving kunnen deze functie alleen in de RECVR-modus (ontvanger) uitvoeren.

1

Zet de DFR9000 aan en op standby.

2 AUDIO DIRECT

Hiermee schakelt u audiooverdraging in en uit. Eerst moet audiooverdraging zijn ingeschakeld in het systeemmenu.

3 SELECT

Hiermee selecteert u het apparaat dat u via de afstandsbediening wilt bedienen.

In de modus RECVR kunt u de DFR9000 bedienen. In de modus DVD, TV en DVD+RW, kunt u Philips-dvd-spelers, tv's en dvd-recorders bedienen.

Statusvenster

Toont het geselecteerde apparaat (onderstreept).

4 Bronselectieknoppen

- In de RECVR-modus selecteert u met deze knoppen de vereiste bron (uitsluitend bronnen die zijn geconfigureerd in het AV-ingangsmenu van uw DFR9000. Zie 10.7 'Menu A/V input').

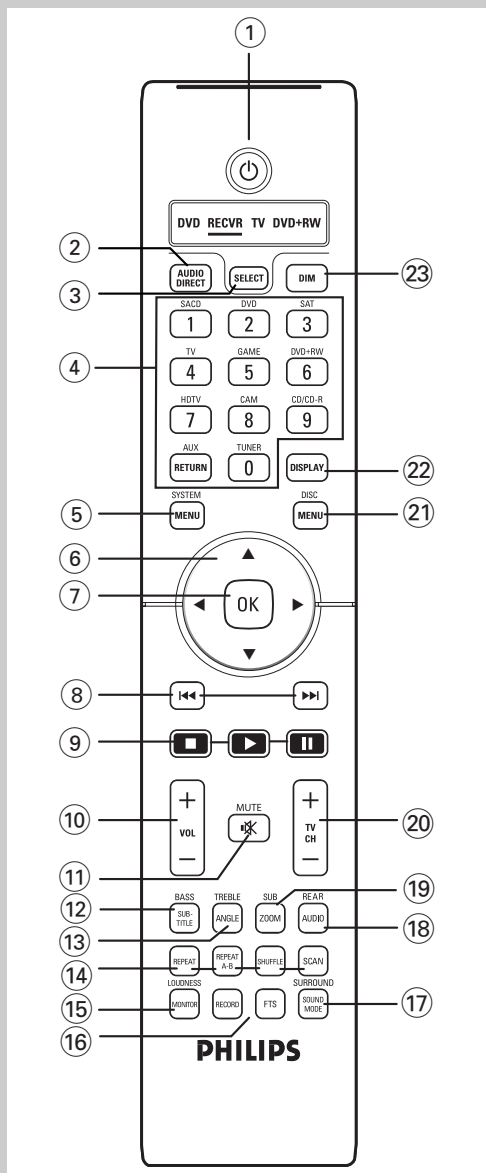
- Wanneer SACD als bron is geselecteerd, gebruikt u de SACD-knop om over te schakelen tussen audio input 1 en audio input 2. Zie 4.5 'Analoge apparatuur met meerdere kanalen aansluiten' en 4.6 'Digitale HDMI-apparatuur aansluiten'.

- Als TUNER als bron is geselecteerd, gebruikt u de knop TUNER om over te schakelen tussen FM-, FM-M(ono)-, MW- en DAB-uitzendingen.

- Wanneer systeemmenuoptie 'Audio in' (in het menu Configuration) is ingesteld op '3 x stereo', gebruikt u de knop CD/CDR op over te schakelen tussen CD- en CDR-invoer.

Numeriek toetsenbord (0-9)

De DFR9000 biedt geen ondersteuning voor deze functie.



5 SYSTEM MENU

Hiermee opent en sluit u het systeemmenu.

6 ▲, ▼, ◀ en ▶

- Hiermee gaat u omhoog (▲), omlaag (▼), links (◀) en rechts (▶) in het systeemmenu.
- Hiermee selecteert u de volgende (▼, ▶) of vorige (▲, ◀) vooraf ingestelde zender in de modus TUNER of DAB.

7 OK

- Hiermee bevestigt u handelingen in het menu.
- Hiermee selecteert u secundaire audioservices in DAB-modus.

8 ◀◀ ▶▶

Hiermee zoekt u de vorige/volgende frequentie in de TUNER-modus. Selecteer de vorige/volgende uitzendfrequentie in de DAB-modus.

9 ■ (STOP) / ▶ (PLAY) / || (PAUSE)

In de modus system menu gebruikt u ■ (STOP) om het menu te sluiten zonder instellingen op te slaan. De andere functies worden niet door de DFR9000 ondersteund.

10 –VOL +

Het volume harder (+) en zachter (–) zetten.

11 MUTE

Hiermee dempt u de geluidsuitvoer van speaker en koptelefoons.

12 BASS / SUBTITLE

Hiermee schakelt u de knop –VOL + in om de lage-frequentieweergave aan te passen.

13 TREBLE / ANGLE

Hiermee schakelt u de knop –VOL + in om de hoge-frequentieweergave aan te passen.

14 REPEAT / REPEAT (A-B) / SHUFFLE / SCAN

Deze knoppen hebben geen enkele functie.

15 LOUDNESS / MONITOR

Hiermee schakelt u de luidheid aan en uit.

16 RECORD / FTS

Deze knop heeft geen enkele functie.

17 SURROUND / SOUND MODE

Hiermee selecteert u de verscheidene beschikbare surroundmodussen. Welke surroundmodussen beschikbaar zijn, hangt af van het aantal aangesloten speakers en het soort invoersignaal (stereo of multikanaal).

18 REAR / AUDIO

Hiermee stelt u de knop –VOL + ertoe in staat het volume van achter-surroundspeaker aan te passen.

19 SUB / ZOOM

Hiermee stelt u de knop –VOL + ertoe in staat het volume van de subwoofer aan te passen.

20 –TV CH +

Een hoger (+) of lager (–) tv-kanaal selecteren.

21 DISC MENU

Deze knoppen hebben geen enkele functie.

22 DISPLAY

In de tuner-modus: Heen en weer schakelen tussen RDS-naam en frequentie in de linkerdisplay.

In de DAB-modus: Heen en weer schakelen tussen de naam van het station, het type programma, ensemble, signaalsterktegegevens op linker- en middendispley.

In andere (A/V-) modussen: Heen en weer schakelen tussen surroundmodusgegevens, video-invoergegevens, audio-invoergegevens en type inkomend signaal (video- en audio-stroomgegevens). Informatie wordt weergegeven op linker- en middendispley.

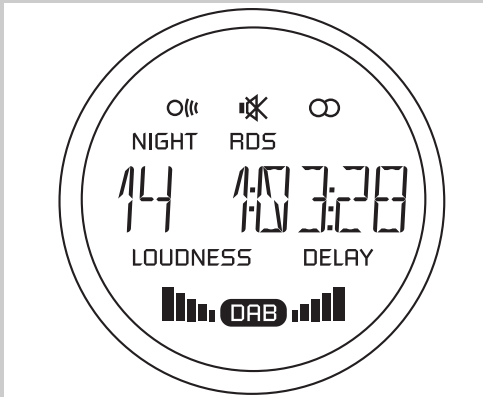
23 DIM

Verkleind/vergroot de helderheid van de display.

3.4 Displays

Linkerdisplay

Deze display informeert u over de huidige status van de actieve bron.



■■■■■■■■

In dit deel van de display vindt u de geselecteerde bron, de geselecteerde golflengte, het vooraf ingestelde radiostationnummer, de tunerfrequentie en de audio-/videoselectie. Daarnaast wordt tijdens werking feedback van de ontvanger weergegeven.

🔇 - Geluid van actieve bron gedempt.

📶 - Signaal ontvangen van afstandsbediening.

🔊 - Radiostation in stereo ontvangen.

NIGHT - Nachtmodus geselecteerd.

RDS - Er wordt een RDS-radiostation ontvangen.

DELAY - Audiovertraging geactiveerd.

LOUDNESS - Luidheid is geactiveerd.

DAB - DAB-uitzending is geactiveerd. Flitst als secundaire audioservice beschikbaar is.

■■■■■■■■ - Kwaliteitsniveau van de ontvangst aangeven.

Middenweergave

In deze display vindt u informatie over het type inkomend audiosignaal en de geselecteerde surroundmodussen. Verder worden hier het systeemmenu, submenu's en menu-instellingen weergegeven. Zie '9. Surroundmodussen' voor meer informatie over surroundmodussen. Voor een overzicht en verklaring van menuopties, zie '10. Overzicht menu System'.



Indicaties invoersignaal:

DOLBY DIGITAL EX - Dolby Digital EX beschikbaar.

DOLBY DIGITAL - Dolby Digital beschikbaar.

DTS ES - DTS ES beschikbaar.

DTS 96/24 - DTS 96/24 beschikbaar.

■■■■■■■■

Dit deel van de display wordt gebruikt voor feedback van de ontvanger; geselecteerde golflengten, vooraf ingestelde nummers voor radiostations, tunerfrequenties, geselecteerde bronnen, geselecteerde surroundmodussen, audio-/videogegevens, waarden, menugegevens en schuiftekst.

Rechterdisplay

Deze display geeft informatie over de huidige kanaaluitvoer:

🔊 - Kanaal middenspeaker actief.

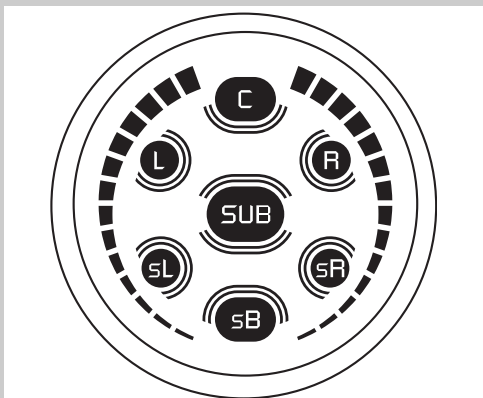
🔊 🔊 - Kanalen linker- en rechterspeaker actief.

🔊 🔊 - Kanalen surround links en surround rechts actief.

🔊 - Kanaal subwoofer actief.

🔊 - Kanaal surround achter actief.

🔊 - Indicatie volumenniveau.



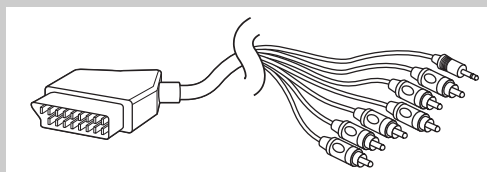
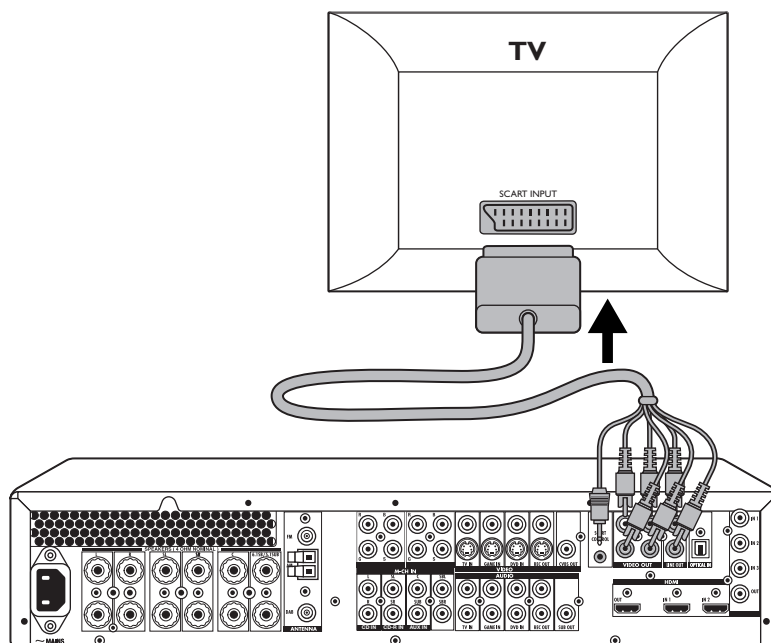
4. Installatie

4.1 Algemene opmerkingen

- De meeste invoeraansluitingen van de DFR9000 zijn toegewezen voor verbinding met een specifiek apparaat. In de volgende hoofdstukken zullen we daarom allen beschrijven hoe u deze specifieke apparaten op uw DFR9000 moet aansluiten. Als u andere apparaten wilt aansluiten, moet u mogelijk eerst de aansluitingspunten opnieuw toewijzen voor deze apparaten. U doet dit in het systeemmenu. Raadpleeg voor meer informatie 6.7 'Invoercontacten opnieuw toewijzen' en 10.7 'Menu A/V-invoer' U kunt vervolgens de apparaten aansluiten zoals in het volgende wordt beschreven. Zie 'Functieoverzicht voor een overzicht van de connectoren en de apparaten waaraan deze zijn toegewezen.
- De getallen tussen haakjes verwijzen naar de nummers in de illustraties op pagina 3.
- De pijlen in de illustraties geven de richting van het signaal aan.

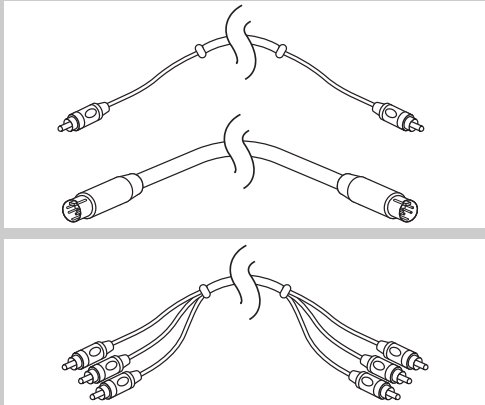
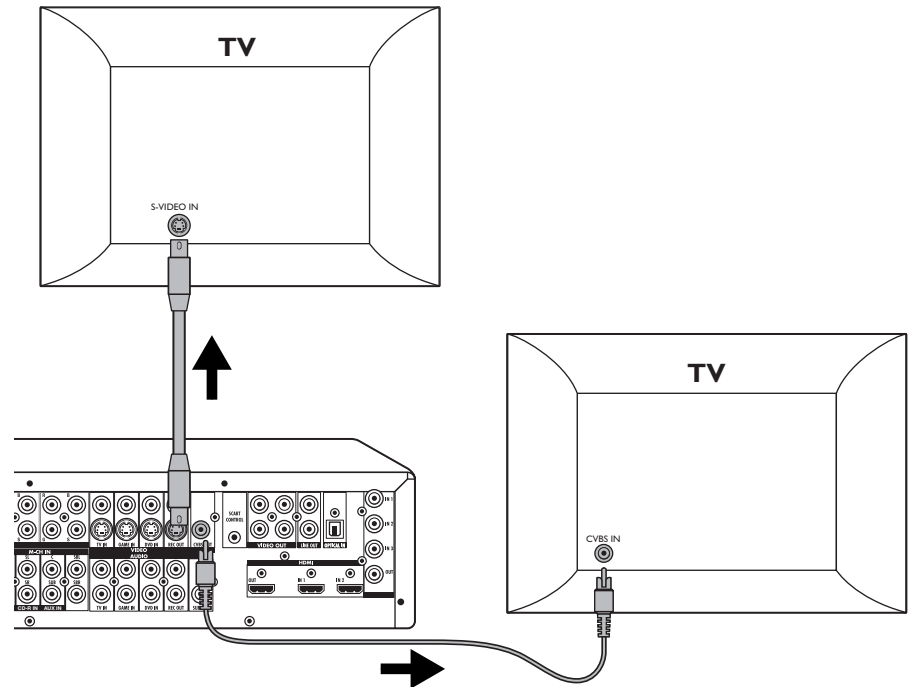
4.2 Aansluiten op de TV

SCART/RGBS-aansluiting



- Zorg ervoor dat de ontvanger is uitgeschakeld en dat de stekker uit het stopcontact is gehaald voordat u apparaten aansluit!
- Verbind de Scart-besturing (2.5 mm-contact) van de bijgeleverde 6-cinch + Scart-kabel aan op de connector SCART CONTROL (22) van de DFR9000.
> Zodra uw DFR9000 opnieuw wordt geactiveerd, schakelt de Scart-besturing uw tv over naar de juiste invoerbron.
- Sluit de rode, groene, blauwe en gele stekkers van de kabel aan op de overeenkomstige VIDEO OUT-connectoren (22) van de DFR9000.
- Sluit de rode en witte audiostekkers van de kabel aan op de overeenkomstige LINE OUT-connectoren (22) van de DFR9000.
- Sluit de Scart-connector aan het andere uiteinde van de kabel aan op de Scart-ingang van de tv.

S-Video- / CVBS-verbinding

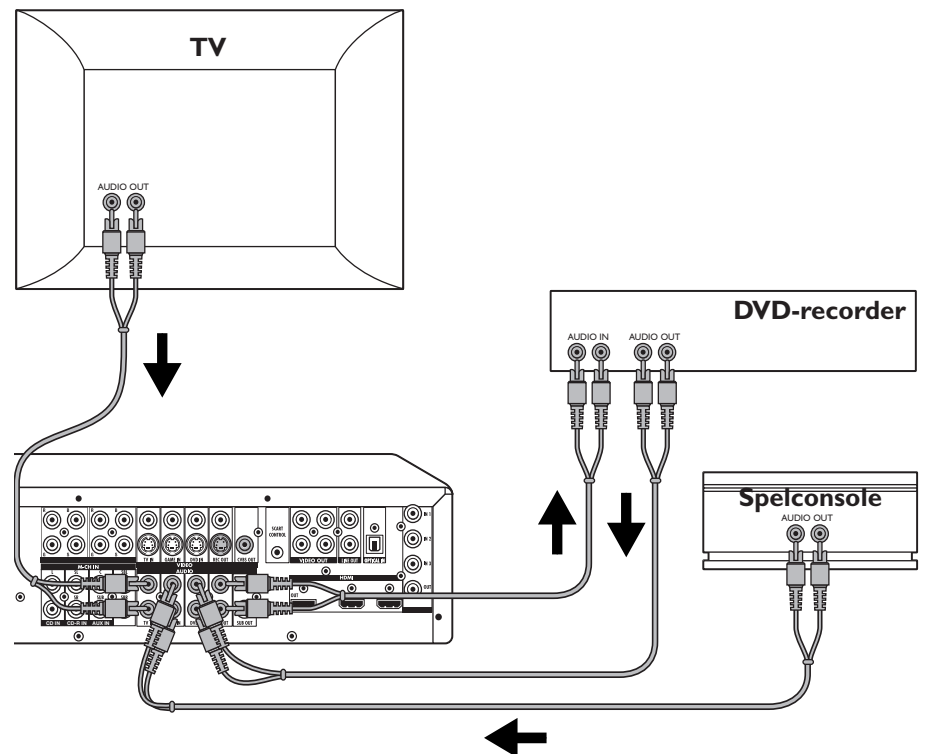


- Als de tv is uitgerust met een S-Video-ingang, kunt u deze ingang aansluiten op de uitgang REC OUT (21 - onderste rij) van de DFR9000. Gebruik hiervoor de optionele S-Video-kabel.
- Als de tv is uitgerust met een CVBS-ingang, kunt u deze ingang aansluiten op de CVBS-uitgang (21) van de DFR9000. Gebruik hiervoor een optionele 1-cinchverbindingkabel.

Opmerkingen:

- Als uw TV is uitgerust met 'progressive scan component video' dient u een optionele 3-cinch-verbindingkabel aan te sluiten op de RGB-connectoren (22) van de DFR9000.
- Zie 'HDMI-apparatuur aansluiten' voor meer informatie over het aansluiten van een TV met HDMI-ingang.

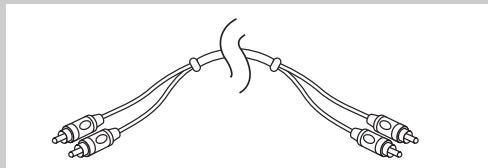
4.3 Analoge stereoapparatuur aansluiten



Voor het aansluiten op analoge audioapparatuur, zijn zes ingangen beschikbaar (AUDIO:TV IN, GAME IN en DVD IN - 25) en twee uitgangen (REC OUT 25).

Als u geen multikanaalapparatuur aansluit (bijvoorbeeld een SACD-speler) kunt u de ingangen L/R, SL/SR end C/SUB (24) opnieuw toewijzen voor het aansluiten van analoge audioapparatuur (CD IN, CD-R IN en AUX IN). Voor apparatuur waarmee u wilt opnemen, dient u vier stekkers op de ontvanger aan te sluiten (een set en een set stereo-uitgangen). Voor afspelerapparaten hoeft u maar één set stereoplugs aan te sluiten.

Voor het aansluiten van analoge audioapparatuur, is een 2-cinch audiokabel bijgeleverd.

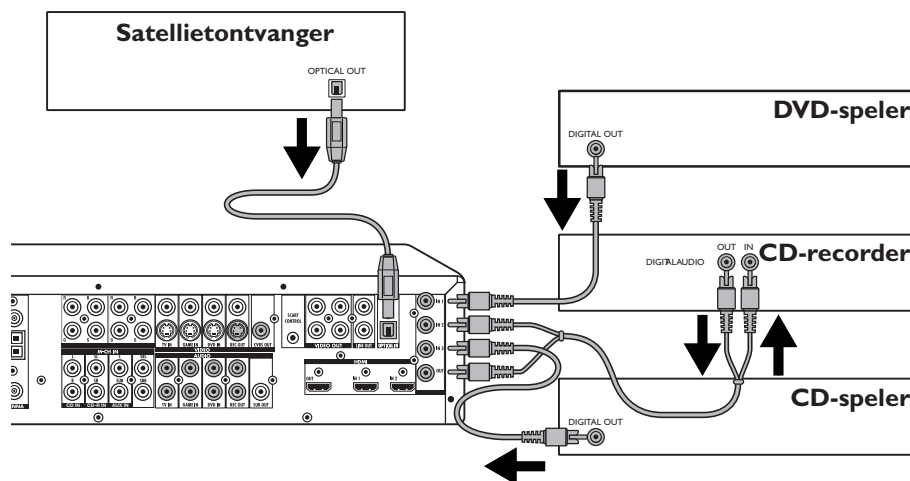


- Zorg ervoor dat de ontvanger is uitgeschakeld en dat de stekker uit het stopcontact is gehaald voordat u apparaten aansluit!
- Sluit de Audio Out-connector van een tv aan op de TV IN-connectoren (25) van de DFR9000.
- Sluit de Audio Out-connectoren van een spelconsole aan op de GAME IN-connectoren (25) van de DFR9000.
- Sluit de Audio Out-connectoren van een DVD-speler/-recorder in de DVD IN-connectoren (25) van de DFR9000.
- Sluit de Audio Out-connectoren van een DVD-recorder in de REC OUT-connectoren (25) van de DFR9000.

> U kunt nu het geluid van alle aangesloten analoge bronnen aanpassen met behulp van de geluidsfuncties van de ontvanger.

Ook kunt u nu opnemen van de tuner en andere aangesloten bronnen.

4.4 Digitale audioapparatuur aansluiten



Er zijn drie digitale invoerconnectoren (DIGITAL IN 1, IN 2 en IN 3 - 28), één optisch/digitale invoerconnector (OPTICAL IN -23) en één digitale uitvoerconnector (DIGITAL OUT - 28) beschikbaar. De connector OPTICAL IN is bedoeld voor het aansluiten op digitale afspelerapparatuur met optische uitvoerconnectoren die een digitaal signaal leveren via een optisch pad. Als u de connector DIGITAL OUT aansluit op een digitaal opnameapparaat (bijvoorbeeld een CD-recorder) kunt u met deze unit rechtstreeks digitaal opnemen.

Voor apparatuur waarmee u wilt opnemen, dient u twee steekcontacten op de ontvanger aan te sluiten (een digitale invoer en een digitale uitvoer). Voor apparatuur die alleen afspeelt, hoeft u maar één steekcontact aan te sluiten.

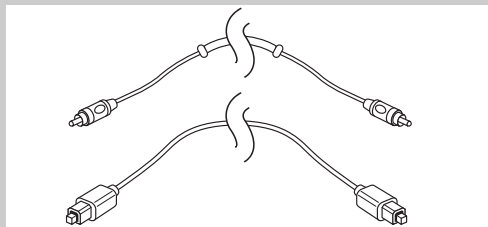
Voor het aansluiten van digitale (coaxiale) audioapparatuur wordt een digitale cinchkabel (coaxiale kabel) bijgeleverd. Voor het aansluiten van digitale (optische) audioapparatuur is een digitale (optische) kabel nodig.

- Zorg ervoor dat de ontvanger is uitgeschakeld en dat de stekker uit het stopcontact is gehaald voordat u apparaten aansluit!
- Sluit de optische uitvoerconnectors van een satellietontvanger aan op de connector OPTICAL IN (23) van de DFR9000.
- Sluit de digitale uitvoerconnectoren van een DVD-speler op de connector DIGITAL IN 1 (28) van de DFR9000.
- Sluit de digitale uitvoerconnectoren van een CD-recorder op de connector DIGITAL IN 2 (28) van de DFR9000.
- Sluit de digitale invoerconnectoren van een CD-recorder op de connector DIGITAL OUT (28) van de DFR9000.
- De connector DIGITAL IN 3 (28) van de DFR9000 is niet aan enig specifiek apparaat toegewezen. U kunt hier elk digitaal afspelerapparaat op aansluiten. Bijv. een CD-speler.

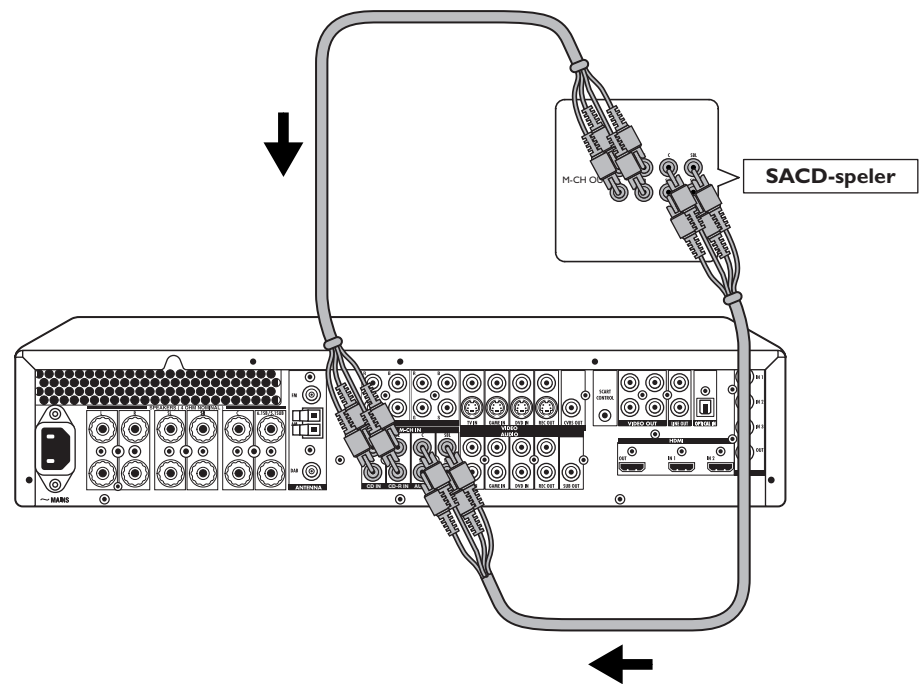
> U kunt nu het geluid van alle aangesloten digitale bronnen aanpassen met behulp van de geluidsfuncties van de ontvanger.

Ook kunt u nu opnemen van de tuner en andere aangesloten bronnen.

Opmerking: Digitaal opnemen is alleen mogelijk als het origineel geen kopieerbeveiliging heeft. Maak voor het opnemen op een stereo-opnameapparaat geen gebruik van de menuoptie 'Raw' (menu 'Configuration').

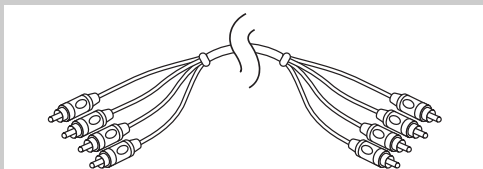


4.5 Analoge multikanaalapparatuur aansluiten



Uw DFR9000 is uitgerust met acht multikanaal-audioingangen. Hierdoor is multikanaalverbinding tot maximaal 7.1 mogelijk.

Er zijn twee 4-cinch-audiokabels bijgeleverd voor multikanaalverbindingen.

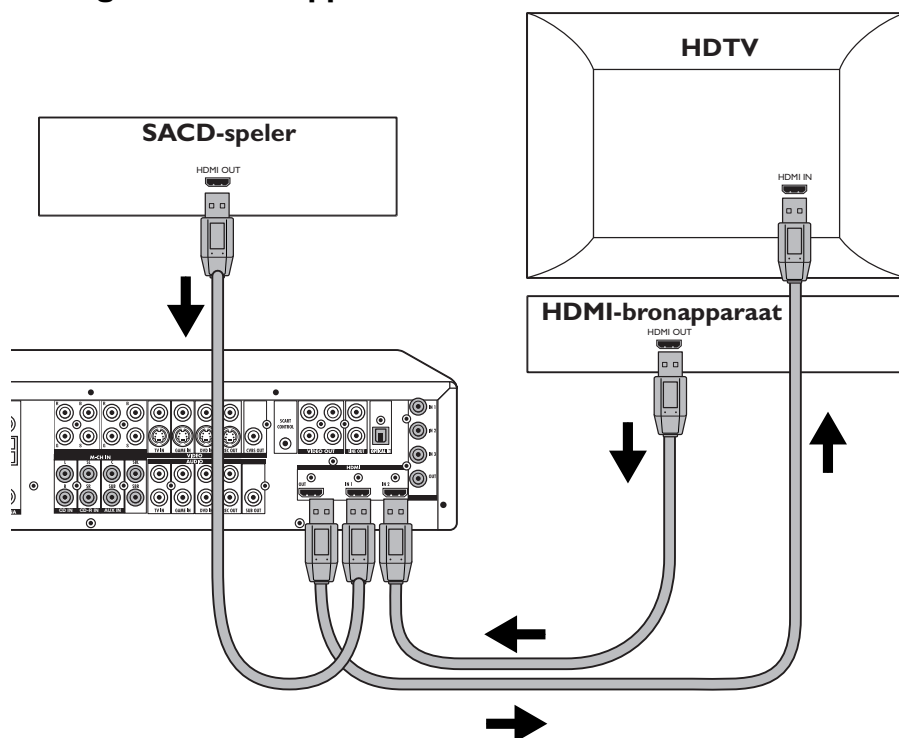


- Zorg ervoor dat de ontvanger is uitgeschakeld en dat de stekker uit het stopcontact is gehaald voordat u apparaten aansluit!
- Sluit de SURROUND 'L' en 'R' uitgangconnectoren van een SACD-speler aan op de M-CH IN (24) 'SL' en 'SR'-ingangconnectoren van de DFR9000.
- Sluit de uitgangconnector CENTRE van een SACD-speler aan op de M-CH IN (24) 'C'-ingangconnector van de DFR9000.
- Sluit de uitgangconnector SUBWOOFER van een SACD-speler aan op de M-CH IN (24) 'SUB'-ingangconnector van de DFR9000.
- Sluit de SURROUND 'BACK 'L' en 'R' uitgangconnectoren van een SACD-speler aan op de M-CH IN (24) 'SBL' en 'SBR'-ingangconnectoren van de DFR9000.
- Selecteer 'SACD 1' in het menu 'A/V input'.
Zie '5. Systeemmenu' en '10.7 Menu A/V input'.
> U kunt nu het geluid van elke aangesloten multikanaalbron aanpassen met de geluidsfuncties van de ontvanger.

Opmerkingen:

- Als u normale cd's of dvd's in uw SACD-speler wilt afspelen, moet u hiervoor ook een extra audioverbinding aanbrengen. Als u dit niet doet, kan de SACD-speler het signaal via de verkeerde uitgangen naar buiten sturen.
- Als uw multikanaalapparaat maar één uitgang heeft voor surround achter ('L' of 'R') kan deze uitgang zowel op de 'SBL' als de 'SBR'-ingang worden aangesloten.
- Afhankelijk van het baseregime van het bronapparaat, kan de versterking door de subwoofer van de multikanaal analoge audioinvoer worden aangepast in het menu 'Configuration', sub-menu 'M(ultichannel) Subw(oofer) (Gain)'. Zie '10.1 Menu Configuration'.
- Als er geen multikanaalapparatuur beschikbaar is, kunnen de ingangen L/R (CD IN), SL/SR (CDR-IN) en C/SUB (AUX IN) worden aangesloten op de uitgangen van analoge audioapparatuur. De ingangen moeten eerst opnieuw worden toegewezen in het systeemmenu. Raadpleeg voor meer informatie 6.7 'Ingangen opnieuw toewijzen' en 10.1 'Menu Configuration'. De SBL/SBR-aansluitingen hebben geen functie als er geen multikanaal-apparatuur is aangesloten.
- Zorg ervoor dat de SACD-speler (of andere analoge multikanaal-bronapparaat) dezelfde speakersetup heeft als de DFR9000.

4.6 Digitale HDMI-apparatuur aansluiten



HDMI (High-Definition Multimedia Interface) biedt de hoogste kwaliteit HD-video en multikanaal-audio. HDMI kan zowel niet-gecomprimeerde HD-video en multikanaal-audio aan in alle HD-indelingen. Daarom is er maar één enkele kabel nodig op de DFR9000 op HDMI-apparatuur aan te sluiten. De DFR9000 heeft een HDMI-uitgang voor aansluiting op een HDTV en twee HDMI-ingangen voor aansluiting op een SACD-speler met ingebouwde HDMI-mogelijkheid en een andere HDMI-bronapparaat.

Als u een HDMI-verbinding hebt u een optionele HDMI-verbindingkabel nodig.



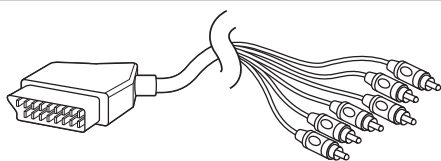
Opmerkingen:

- U kunt alleen HDMI-verbindingen maken met componenten die van HDMI en HDCP (High Bandwidth Digital Content Protection) zijn voorzien. Als u een aansluiting met een DVI-connector (uitgerust met HDCP) wilt maken, hebt u een afzonderlijke adapter nodig (DVI naar HDMI). Een DVI-verbinding (met HDCP) ondersteunt echter geen audiosignalen. Raadpleeg uw lokale audiodealer voor meer informatie.
 - Als u een HDMI-bron met HDCP gebruikt als invoer voor uw DFR9000, moet het uitvoerapparaat (bijvoorbeeld een tv) ook via HDMI (met HDCP) zijn aangesloten.
 - Er is geen ondersteuning voor HD-audiogegevens (SACD, DVD-Audio) via HDMI!
- Zorg ervoor dat de ontvanger is uitgeschakeld en dat de stekker uit het stopcontact is gehaald voordat u apparaten aansluit!
 - Zorg ervoor dat er een multikanaalverbinding is gemaakt. Zie '4.5 Analoge multikanaalapparatuur aansluiten'.
 - Sluit de HDMI-uitgang van een SACD-speler met HDMI aan op de ingang HDMI IN 1 (27) van de DFR9000.
 - Sluit de HDMI-uitgang van een HDMI-bronapparaat aan op de ingang HDMI IN 2 (27) van de DFR9000.
 - Sluit de HDMI-ingang van een HDTV aan op de uitgang HDMI OUT (27) van de DFR9000.
 - Selecteer 'SACD 2' in het menu 'A/V input'. Zie '5. Systeemmenu' en '10.7 'Menu A/V input'.

4.7 Videoapparatuur aansluiten

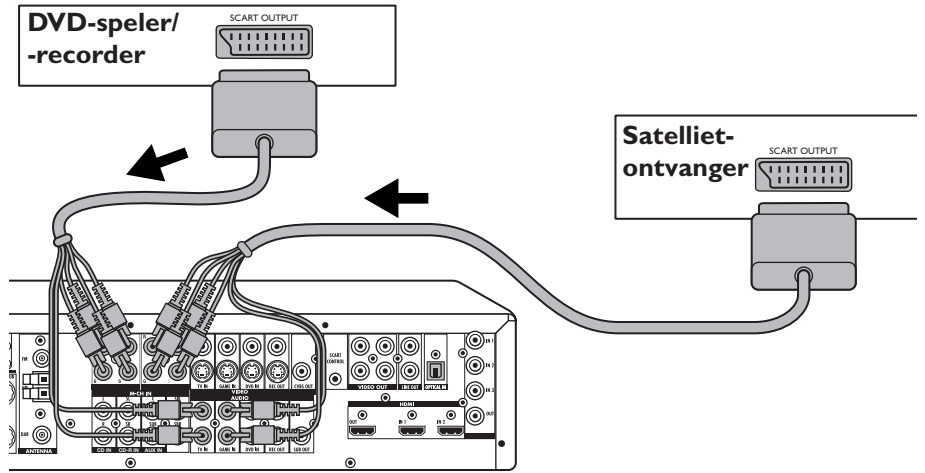
De DFR9000 is uitgerust met RGBS (VIDEO 1 IN - 19 en VIDEO 2 IN - 20), S-Video (VIDEO -21 - onderste rij) en (VIDEO - 21 - bovenste rij) -ingangen/-uitgangen voor het aansluiten van videoapparatuur.

Voor RGBS-verbindingen wordt een 6-cinch-naar Scart-kabel bijgeleverd.

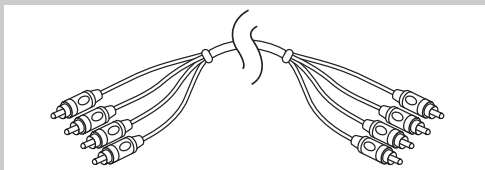


Scart/RGBS-aansluiting

Opmerking: DIGITAL IN 1 (28) en OPTICAL IN (23) zijn toegewezen als audioingangen voor VIDEO 1 IN (19) en VIDEO 2 IN (20). Als de aangesloten bronnen geen digitale uitvoer leveren, dient u andere (analoge) audioingangen toe te wijzen voor audio-verbinding met dit specifieke apparaat. Raadpleeg voor meer informatie 6.7 'Ingangen opnieuw toewijzen' en 10.7 'Menu A/V-invoer'.

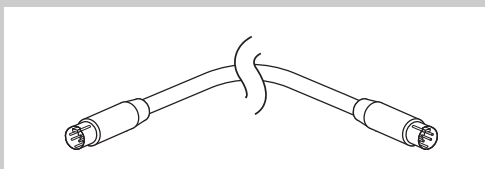
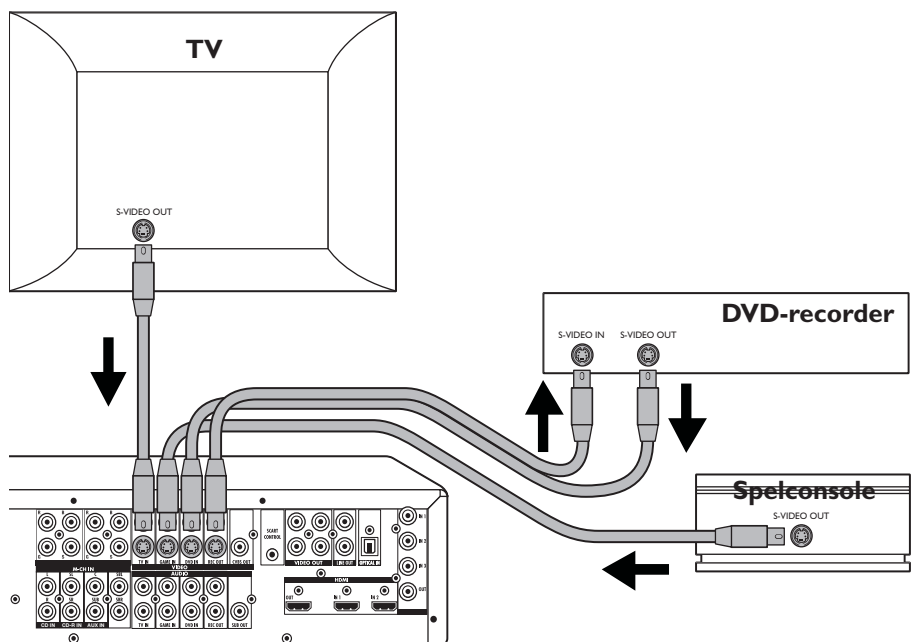


- Zorg ervoor dat de ontvanger is uitgeschakeld en dat de stekker uit het stopcontact is gehaald voordat u apparaten aansluit!
- Sluit de rode, groene, blauwe en gele steekcontacten van een 6-cinch-naar-Scart-kabel aan top de overeenkomstige VIDEO 1 IN-ingangen (19) van de DFR9000.
- Sluit de rode en witte audioplugs aan op de ingangen die u opnieuw hebt toegewezen voor audioverbinding. Bijvoorbeeld TV IN (25).
- Sluit de Scart-connector aan het andere uiteinde van de kabel aan op de Scart-uitgang van de dvd.
- Sluit de rode, groene, blauwe en gele steekcontacten van een 6-cinch-naar-Scart-kabel aan op de overeenkomstige VIDEO 2 IN-ingangen (20) van de DFR9000.
- Sluit de rode en witte audioplugs aan op de ingangen die u opnieuw hebt toegewezen voor audioverbinding. Bijvoorbeeld GAME IN (25).
- Sluit de Scart-connector aan het andere uiteinde van de kabel aan op de Scart-uitgang van de satellietontvanger.



Opmerking: Als de DVD-speler/recorder of satellietontvanger RGBS-uitgangen heeft, kunt u deze aansluiten op de bijbehorende VIDEO IN-connectoren (19, 20) van de DFR9000. Gebruik hiervoor een van de vier bijgeleverde cinch-verbindingkabels.

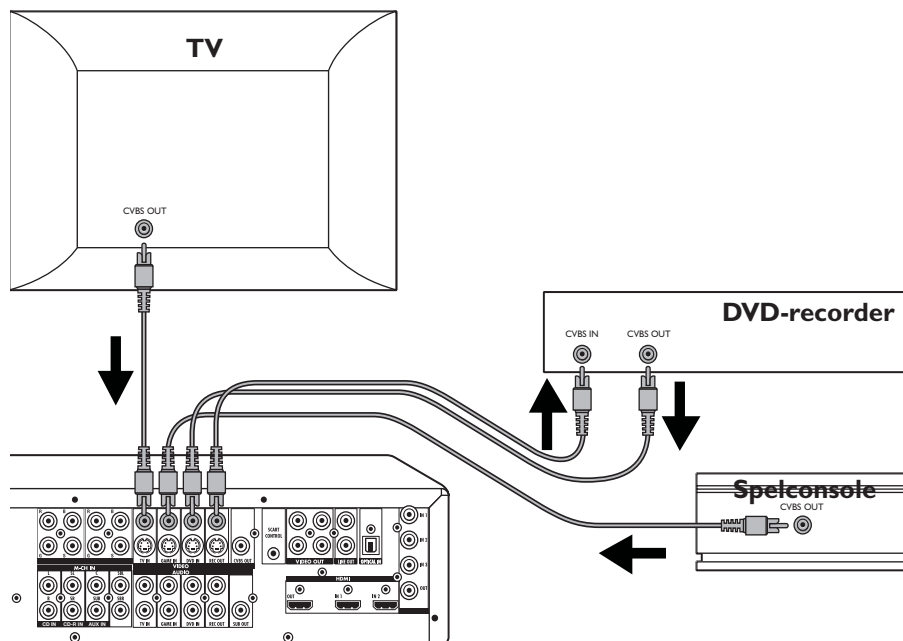
S-Video-verbinding



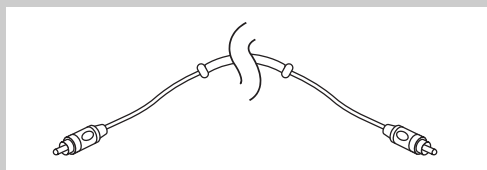
- Zorg ervoor dat de ontvanger is uitgeschakeld en dat de stekker uit het stopcontact is gehaald voordat u apparaten aansluit!
- Sluit een optionele S-Video-verbindingkabel aan tussen de S-Video-uitgang van een TV en de VIDEO TV IN-ingang (21 - onderste rij) van de DFR9000.
- Sluit een optionele S-Video-verbindingkabel aan tussen de S-Video-uitgang van een spelconsole en de VIDEO GAME IN-ingang (21 - onderste rij) van de DFR9000.

- Sluit een optionele S-Video-verbindingkabel aan tussen de S-Video-uitgang van een DVD-speler/-recorder en de DVD IN-ingang (21 - onderste rij) van de DFR9000.
- Sluit een optionele S-Video-verbindingkabel aan tussen de S-Video-ingang van een DVD-recorder en de REC OUT-uitgang (21 - onderste rij) van de DFR9000.
- Zie 'Analoge apparatuur aansluiten' voor meer over de audioverbinding met de tv, spelconsole en DVD-speler/-recorder.

CVBS-verbinding



- Zorg ervoor dat de ontvanger is uitgeschakeld en dat de stekker uit het stopcontact is gehaald voordat u apparaten aansluit!
- Sluit een optionele S-Video-verbindingkabel aan tussen de CVBS-uitgang van een TV en de VIDEO TV IN-ingang (21 - bovenste rij) van de DFR9000.
- Sluit een optionele S-Video-verbindingkabel aan tussen de CVBS-uitgang van een spelconsole en de VIDEO GAME IN-ingang (21 - bovenste rij) van de DFR9000.
- Sluit een optionele S-Video-verbindingkabel aan tussen de CVBS-uitgang van een DVD-speler/-recorder en de DVD IN-ingang (21 - bovenste rij) van de DFR9000.
- Sluit een optionele S-Video-verbindingkabel aan tussen de CVBS-uitgang van een DVD-recorder en de REC OUT-uitgang (21 - bovenste rij) van de DFR9000.
- Zie 'Analoge apparatuur aansluiten' voor meer informatie over de audioverbinding met de tv, spelconsole en DVD-speler/-recorder.



4.8 Speakers aansluiten

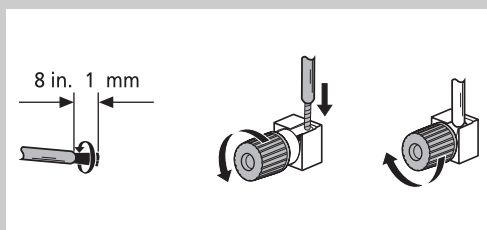
In het volgende vindt u een beschrijving van een volledige setup met 7 speakers (inclusief subwoofer en surround achterspeaker). Houd echter in de gaten dat de feitelijk gebruikte setup van huis tot huis zal verschillen. Sluit gewoon de speakers die u zelf hebt aan zoals hierna wordt beschreven. De ontvanger werkt met twee stereospeakers (de voor-speakers in de illustratie) maar voor surroundgeluid is een volledige setup beter. Wij bevelen minimaal 5 speakers aan (2 voorspeakers, een middenspeaker en 2 surroundspeakers) voor goed surroundgeluid. Het is mogelijk gedeeltelijk surroundgeluid te reproduceren met minder speakers. U doet dit door de signalen die voor de ontbrekende speakers bedoeld zijn naar de bestaande speakers om te leiden. Zie 6.4 'Het instellen van de grootte en afstand van de speakers', 6.5 'Het instellen van het speakervolume', 10.2 'Het menu Balance' en 10.3 'Het menu Speakers' voor meer informatie over het correct instellen van de ontvanger voor het aantal en de grootte van de gebruikte speakers.

Opmerkingen:

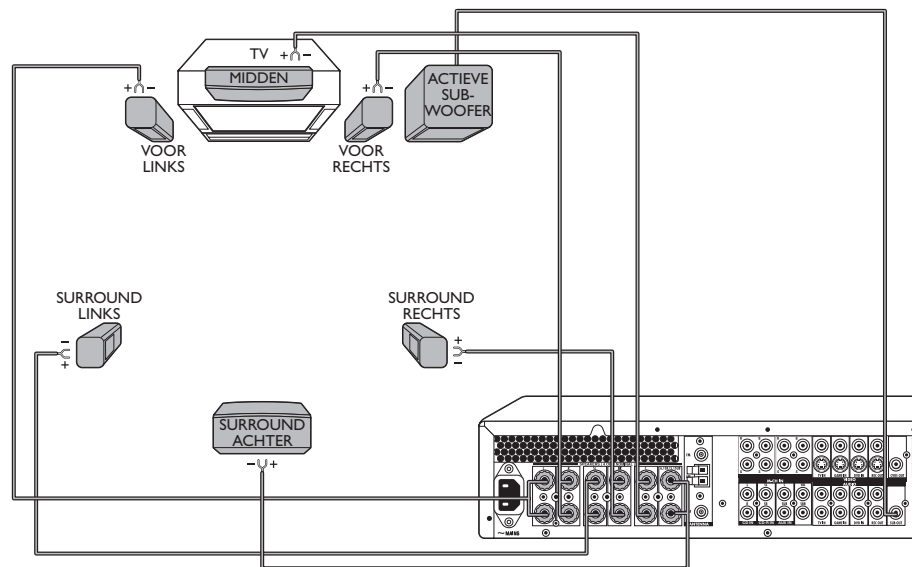
- Zet de ontvanger altijd uit voordat u verbindingen aanbrengt !
- U kunt speakers met een nominale impedantie van 4 Ω en 8 Ω aansluiten. Speakers met een nominale impedantie van 4 Ω geven echter de beste prestatie.

Algemeen

- 1 Draai blootgestelde draden samen.
- 2 Maak de speakerklemmen los en plaats de blootgestelde draad hierin.
- 3 Zorg ervoor dat u de speaker aan de rechterkant aansluit op de rechterklem en de speaker aan de linkerkant op de linkerklem. Zorg er daarnaast voor dat de + en - kabels op de juiste speakerklemmen zijn aangesloten (+ to + en - to -).
- 4 Zet de klemmen vast.



De speakers aansluiten



- Sluit de speaker links-voor aan op de L(inker)-klem (17) en de speaker rechts-voor op de R(echter)-klem (17).
- Sluit de linker surroundspeaker aan op de S(urround) L(inks)-klem (17) en de rechter surroundspeaker S(urround) R(echts)-klem (17).
- Sluit de middenspeaker aan op de C-klem (17).

Als u een actieve subwoofer wilt aansluiten:

- Sluit de actieve subwoofer aan op de klem SUB OUT (26).
- U kunt de achter-surroundspeaker aansluiten op de klemmen 6.1 S(urround) B(ack)/ 5.1 SUB (17).

In het geval van een 5.1 speakerconfiguratie of minder / als u een passieve subwoofer wilt aansluiten:

- U kunt de passieve subwoofer aansluiten op de klemmen 6.1 S(urround) B(ack)/ 5.1 SUB (17).

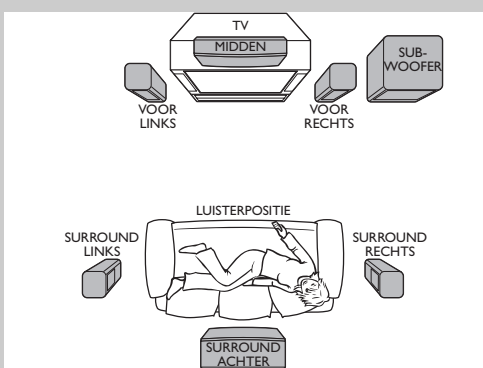
4.9 De speakers plaatsen

De plaatsing van speakers in een multikanaal-huistheatersysteem kan de kwaliteit van het gereproduceerde geluid merkbaar verbeteren. Speakers zijn meestal zodanig ontworpen dat deze het beste presteren op een specifieke positie. Dit kan op de grond zijn, op een standaard, dicht bij de muur of weg bij de muren.

In het volgende vindt u een paar tips over hoe u het beste geluid krijgt uit uw speakers. Voor een optimaal resultaat dient u echter ook te houden aan de plaatsingsinstructies in de gebruiksaanwijzing die bij de speakers wordt geleverd.

Algemene hints voor plaatsing

- Gebruik zo mogelijk hetzelfde model of merk speakers voor alle speakers aan de voorzijde. Hiermee maakt u een naadloos voor-soundstage en elimineert u de mogelijkheid van afleidende geluidsstoringen die zich voordoen wanneer een geluid door niet-identieke voorkanaalspeakers gaat.
- Probeer de speakers uit hoeken te houden, aangezien de bastonen hierdoor teveel worden versterkt.
- Als u de speakers achter gordijnen, meubilair etc. plaatst wordt de hogetonenrespons gereduceerd, waardoor het stereo-effect aanzienlijk wordt gereduceerd. De luisteraar moet de speakers nog steeds kunnen 'zien'.
- Elk vertrek heeft andere akoestische kenmerken en de plaatsingsmogelijkheden zijn vaak beperkt. U kunt door middel van experimenteren de beste plaatsing voor uw speakers bepalen. Over het algemeen geldt dat de speakers zo symmetrisch mogelijk in het vertrek moeten worden geplaatst.



Plaatsing van de voor-speakers

- Plaats de linksvoor- en rechtsvoor-speaker op gelijke afstand van de tv.
- De voorzijde-speakers moeten zodanig worden geplaatst dat (gezien vanuit de positie van de luisteraar) de speaker die op de 'L'-klem van de ontvanger is aangesloten zich links van de speaker bevindt en dat de speaker die op de 'R'-klem is aangesloten zich rechts van de luisteraar bevindt. U kunt dit controleren met de balance-besturing in het systeemmenu.
- U bereikt het beste stereo-effect wanneer de posities van de twee voor-speakers en de luisteraar een gelijkbenige driehoek vormen.

- De beste hoogte voor de voor-speakers is wanneer de hoge-tonenspeakers (tweeters) zich op oorhoogte bevinden wanneer de luisteraar zit.
- Vermijd magnetische storing in het beeld van de tv door de voor-speakers niet te dicht bij de tv te plaatsen.

De middenspeaker plaatsen

- De middenspeaker dient centraal tussen de voor-speakers te worden geplaatst. Met andere woorden, onder of bovenop de tv.
- De beste hoogte voor de middenspeaker is ter hoogte van uw oren (terwijl u zit).

Plaatsing van de surround-speakers

- De surround-speaker die op de 'SL'-klemmen van de ontvanger is aangesloten, moet zich links van de luisteraar bevinden, de speaker die op de 'SR'-klemmen is aangesloten aan de rechterkant van de luisteraar: U kunt dit controleren met de balance-besturing in het systeemmenu.
- Plaats de surroundspeakers indien mogelijk iets boven oorhoogte.
- De linker- en rechter-surroundspeakers moeten naar elkaar gericht zijn, en moeten zich in een lijn met de luisteraar bevinden of achter de luisteraar.
- Plaats de achter-surroundspeaker recht achter de luisteraar; op dezelfde afstand en hoogte als de linker- en rechter-surroundspeakers.
- Probeer de surroundspeakers niet verder van de luisterpositie te plaatsen dan de voor- en middenspeakers. Als u dit wel doet, kan dit het surround-effect verzwakken.

De subwoofer plaatsen

Een subwoofer kan worden gebruikt om de basprestatie van uw systeem te verbeteren.

- Plaats de subwoofer zo mogelijk links of rechts van de middenspeaker, zoals gezien vanaf de voorkant van de middenspeaker.
- U kunt het basniveau verhogen door de subwoofer dicht bij een hoek te plaatsen.

4.10 Antennes aansluiten

Pas op!

Zorg er altijd voor dat de ontvanger is uitgeschakeld en dat de stekker uit het stopcontact is gehaald voordat u apparaten aansluit of verbindingen wijzigt!

FM-antenne

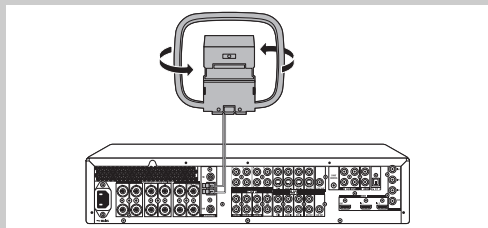
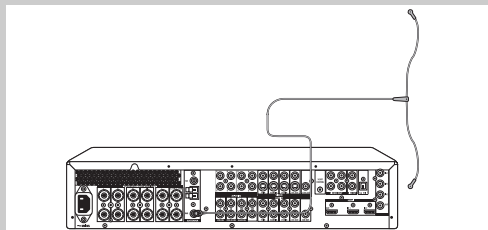
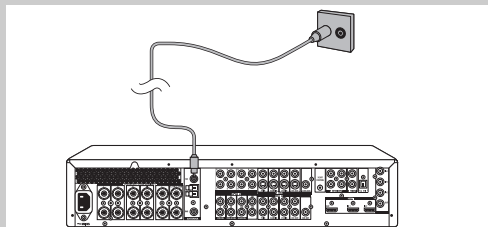
- Voor de beste ontvangst dient u de FM-connector (18) aan te sluiten op het kabelantennesysteem of op een FM-dakantenne met een impedantie van 75 OHM (Ω).
- Als deze mogelijkheden niet aanwezig zijn, kunt u de draadantenne gebruiken om de dichtstbijzijnde stations te ontvangen (ontvangst kan slecht zijn).
- Verander de positie en richting van de antenne tot u de beste FM-ontvangst hebt. Bevestig de antenne vervolgens in die positie.

DAB-antenne

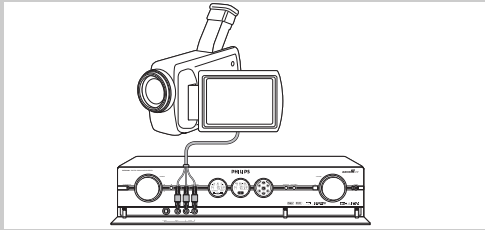
- Sluit de meegeleverde DAB-antenne aan op de DAB-connector (18) van de DFR9000. Hang de antenne op in de vorm van een T die 90° op zijn zij ligt.
- Bij voorkeur dicht bij een venster.
- Bevestig de antenne *niet* aan een metalen oppervlak.
- Verander de positie en richting van de antenne tot u de beste FM-ontvangst hebt. Bevestig de antenne vervolgens in die positie.

AM-antenne

- Sluit de draden van de meegeleverde AM-antenne aan op de AM-antenneconnector (18).
- Zorg ervoor dat de antenneklemmen worden vastgezet op de naakte draad van de antenne en niet op de plastic isolering.
- Draai de antenne voor optimale ontvangst.

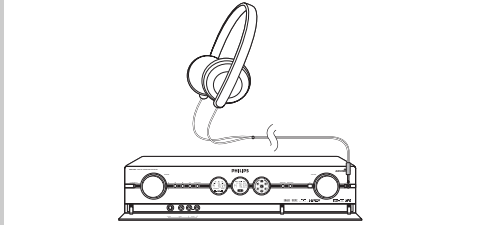


4.11 Een videocamera (of andere draagbare externe bronnen) aansluiten



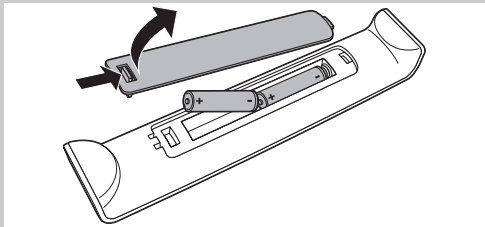
- 1 Zorg ervoor dat de ontvanger is uitgeschakeld en dat de stekker *uithet* stopcontact is gehaald voordat u apparaten aansluit!
- 2 Open de klep (14) aan de voorkant van de ontvanger.
- 3 Sluit de 'L'- en 'R'-uitgang voor video en audio van de videocamera (of andere draagbare externe bron) aan op de video- en audio-ingangen 'L' en 'R' (15) van de DFR9000.
Of:
- 3 Sluit de S-Video-uitgang van de videocamera (of de andere draagbare externe bron) aan op de S-Video-ingang (15) van de DFR9000.

4.12 Koptelefoons aansluiten



- Sluit koptelefoons met een 3.5 mm-contactbus aan op de PHONES-ingang (13).
> De speakers worden nu automatisch gedempt en het geluid wordt stereo.

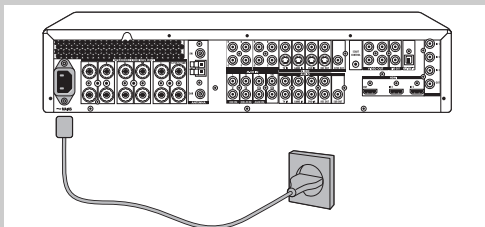
4.13 De batterijen in de afstandsbediening plaatsen



- 1 Verwijder de klep van het batterijvak AA (R6, 1.5 V).
Houd hierbij rekening met de + en - configuratie in het batterijvak.
- 2 Vervang de klep.

4.14 Aansluiten op het stroomnet

Nadat u de speakers (en optionele apparatuur) hebt aangesloten zoals beschreven, kunt u de unit op het stopcontact aansluiten.



- 1 Controleer of het AC-voltage zoals weergegeven op het typeplaatje (op de onderkant van de unit) overeenkomt met uw plaatselijke AC-voltage.
Neem contact op met uw dealer of service-organisatie als dit niet het geval is.
- 2 **Zorg ervoor dat alle verbindingen zijn aangebracht voordat u de DFR9000 op het stroomnet aansluit.**
- 3 Sluit de stroomkabel aan op het stopcontact.
> Zodra de unit op het stopcontact is aangesloten, gaat de indicator Standby/On (1) rood branden.
> Het apparaat staat nu aan.
- Wanneer het apparaat in standby staat, wordt er nog steeds stroom verbruikt.
Als u de set volledig van het stroomnet wilt loskoppelen, moet u de stekker uit het stopcontact halen.

5. Systeemmenu

Alle instellingen van de ontvanger (behalve geluidsinstellingen) vinden plaats via On Screen Displays en met behulp van de volgende knoppen:

op het lokale toetsenbord: System Menu (5), OK (4), ◀▶ (3) en ▲▼ (2). Wanneer het systeemmenu actief is, dient de SOURCE-draaiknop (2) als omhoog/omlaag-selectieknop.

op de afstandsbediening: System menu (5), OK (7) en ◀▶/▲▼ (6).

We zullen beschrijven hoe u de DFR900 bedient via de knoppen op de afstandsbediening. Als voor bediening knoppen op het lokale toetsenbord nodig zijn, worden deze knoppen vermeld. De ontvanger wordt in de fabriek volgens standaardspecificaties ingesteld. U kunt deze specificaties echter volgens uw eigen voorkeuren aanpassen. Sommige instellingen moeten worden aangebracht voordat u de DFR9000 gebruikt. Zie hiervoor '6. De ontvanger instellen'. Het menuscherm van de ontvanger stelt u ertoe in staat de diverse instellingen aan te passen. Zie 10. 'Overzicht van het menu System' voor een overzicht van en uitleg bij alle menu's.

Opmerking: U kunt submenu-instellingen altijd ongedaan maken door onder aan dat submenu 'Default' te selecteren. Selecteer 'Reset all' in het submenu 'Configuration' als u alle gebruikersinstellingen weer op de standaardfabrieksinstellingen wilt instellen.

5.1 Door de menu's navigeren

1 Druk op ⏻ (1) om de ontvanger aan te zetten.

> De indicator Standby/On (1) op de ontvanger gaat uit en de tekst 'WELCOME' wordt weergegeven op de middelste display.



2 Zet uw tv aan en selecteer A/V input.

3 Gebruik SELECT (3) om RECVR te selecteren.

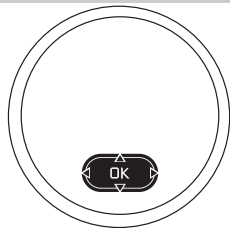
4 Gebruik de bronselectieknoppen (4) om de gewenste A/V-bron te selecteren.

5 Druk op SYSTEM MENU (5) om het systeemmenu te openen.

> De ring rond de SOURCE-draaiknop (2) op de ontvanger begint te flitsen en het hoofdmenu wordt weergegeven op het tv-scherm.



> De knoppen die voor navigatie door het menu kunnen worden gebruikt, worden weergegeven in de middelste display en onder aan het tv-scherm.



6 Gebruik ▲ en ▼ (6) om het submenu te selecteren waarvoor u instellingen wilt wijzigen en bevestig dit met ▶ (6).

> Het submenu wordt op uw tv-scherm weergegeven, gevolgd door een overzicht van mogelijke instellingen.

7 Gebruik ▲ en ▼ (6) om een item in het submenu te selecteren en bevestig dit met ▶ (6).

8 Gebruik ▲ en ▼ (6) om de waarde in te stellen en bevestig dit met OK (7).

• Gebruik ◀ (6) of ■ (9) om het menu af te sluiten zonder instellingen op te slaan.

9 Druk op SYSTEM MENU (5) om het systeemmenu te sluiten.

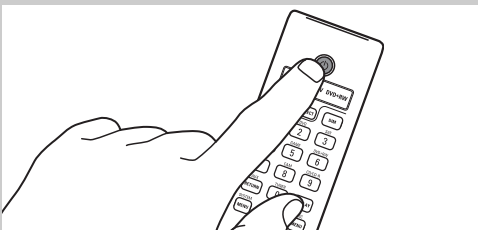
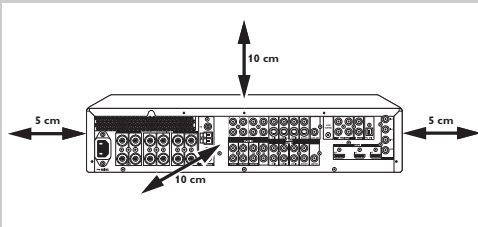


6. De ontvanger instellen

U kunt alle standaardinstellingen van de ontvanger op uw eigen voorkeuren instellen. Sommige instellingen moeten echter worden aangebracht voordat u de DFR9000 in gebruik neemt.

6.1 De DFR9000 plaatsen

- Plaats de ontvanger op een stabiel, vlak oppervlak. Zorg ervoor dat dit niet in direct zonlicht is en dat dit niet in de buurt is van bronnen van extreem stof, vuil, hitte, water, vocht, vibratie en sterke magnetische velden. Plaats de ontvanger *niet* op een tapijt.
- Plaats de ontvanger *niet* boven op andere apparatuur die warm kan worden (bijvoorbeeld een andere ontvanger of versterker).
- Plaats *geen* voorwerpen onder de ontvanger (bijvoorbeeld cd's, boeken, tijdschriften etc.).
- Zorg ervoor dat er minstens 10 cm ruimte is achter en boven de ontvanger en 5 cm aan de linker- en rechterkant. Dit om verhitting te voorkomen.
- Zorg ervoor dat de ontvanger voldoende koeling krijgt door alle ventilatiespleten vrij te houden.
- Stel de set *niet* bloot aan druppels of spatten.
- Plaats *geen* potentieel gevaarlijke voorwerpen op de ontvanger (bijvoorbeeld met vloeistof gevulde objecten, brandende kaarsen etc).
- Actieve mobiele telefoons in de buurt van de set kunnen storingen veroorzaken.

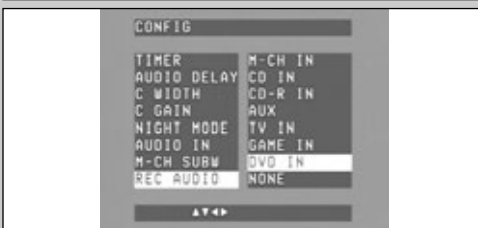


6.2 Aan- en uitzetten

- 1 Druk op **⏻** (1) om de ontvanger aan te zetten.
 - > De laatst geselecteerde bron wordt automatisch geselecteerd (indien deze nog steeds actief is). De naam van de bron wordt weergegeven in de linkerdisplay.
- De ontvanger kan ook worden aangezet door op een van de SOURCE-selectieknoppen (4) te drukken of door een bron te selecteren met de SOURCE-draaiknop (2) op het lokale toetsenbord.
 - > De indicator Standby/On (1) op de ontvanger gaat uit en de tekst 'WELCOME' wordt weergegeven op de middelste display.
- 2 Druk op **⏻** (1) om de ontvanger weer op Standby te zetten.
 - > De indicator Standby/On (1) op de ontvanger brandt rood.
- Als u de ontvanger volledig van het stroomnet wilt loskoppelen, moet u de stekker uit het stopcontact trekken.

6.3 De taal van uw systeemmenu selecteren

- 1 Zorg ervoor dat de ontvanger en de tv aan staan, dat RECVR. is geselecteerd en dat de A/V-bron is geselecteerd.
- 2 Druk op SYSTEM MENU (5) om het systeemmenu te openen.
 - > Het hoofdmenu wordt weergegeven op het tv-scherm. Het menu 'Configuration' is het eerste menu dat u kunt selecteren.
- 3 Gebruik **▶** (6) om het submenu 'Configuration' te openen.
 - > Het submenu wordt op uw tv-scherm weergegeven, gevolgd door een overzicht van mogelijke instellingen.
- 4 Gebruik **▲** en **▼** (6) om 'Language' te selecteren en open dit met **▶** (6).
- 5 Gebruik **▲** en **▼** (6) om de gewenste taal te selecteren en bevestig dit met OK (7).
- 6 Druk op SYSTEM MENU (5) om het systeemmenu te sluiten.



6.4 De grootte en afstand van de speaker instellen

De ontvanger moet 'weten' hoeveel speakers zijn aangesloten en hoe groot deze zijn. De grootte (groot of klein) bepaalt de hoeveelheid bas die van de ontvanger naar de speakers wordt gestuurd.

Voor een zo optimaal mogelijk surroundgeluid moet u de afstand tussen uw luisterpositie en de diverse speakers instellen. Dit is vooral belangrijk wanneer u Dolby surround en DTS gebruikt. U hoeft dit maar één keer in te stellen (tenzij u de plaatsing van uw huidige speakers wijzigt, nieuwe speakers toevoegt, etc.).

Opmerking: Raadpleeg de gebruikshandleiding voor uw speakersysteem voor meer gedetailleerde setupgegevens.

**Tips:**

- Wanneer u een passieve subwoofer hebt aangesloten op de 6.1SB/5.1SUB-connectoren (17) in een 5.1-configuratie, moet 'SB size' op 'Subwoofer' worden ingesteld.
- Wanneer een subwoofer is aangesloten moet 'SUB' worden ingesteld op 'YES' of 'Always'.
- Selecteer 'None' voor speakers die niet zijn aangesloten.
- De middenspeaker wordt normaal gesproken in de voorkant van het luistervertrek geplaatst, en dichterbij de luisterpositie dan de voor-speakers. Dit betekent dat geluid van de middenspeaker eerder wordt gehoord dan geluid van de voor-speakers. U kunt dit voorkomen door de afstand van de middenspeaker ('C distance') als een beetje verder in te stellen dan deze zich feitelijk bevindt. Op deze manier wordt geluid van de voor- en middenspeakers op hetzelfde moment gehoord.

- 1 Zorg ervoor dat de ontvanger en de tv aan staan, dat RECVR. is geselecteerd en dat de A/V-bron is geselecteerd.
- 2 Druk op SYSTEM MENU (5) om het systeemmenu te openen.
> Het hoofdmenu wordt weergegeven op het tv-scherm.
- 3 Gebruik ▼ (6) om 'Speakers' te selecteren en open dit menu met ► (6).
> Het submenu wordt op uw tv-scherm weergegeven, gevolgd door een overzicht van mogelijke instellingen.
- 4 U kunt nu ◀, ▶, ▼ en ▲ (6) gebruiken om de grootte en afstand voor al uw speakers in te stellen. Bevestig alle aanpassingen met OK (7).
- 5 Druk op SYSTEM MENU (5) om het systeemmenu te sluiten.

Opmerking: Als u de speakers op 'Small'(klein) hebt ingesteld, moet u ook een 'Cut off'-frequentie (frequentielimiet) selecteren in het menu. Raadpleeg de gebruikshandleiding van de speakers om te achterhalen wat deze frequentie is voor uw speakers.

6.5 Het volume van de speaker instellen

- 1 Zorg ervoor dat de ontvanger en de tv aan staan, dat RECVR. is geselecteerd en dat de A/V-bron is geselecteerd.
- 2 Druk op SYSTEM MENU (5) om het systeemmenu te openen.
> Het hoofdmenu wordt weergegeven op het tv-scherm.
- 3 Gebruik ▼ (6) om 'Balance' te selecteren en open dit menu met ► (6).
> Het submenu wordt op uw tv-scherm weergegeven, gevolgd door een overzicht van mogelijke instellingen.
- 4 U kunt nu ◀, ▶, ▼ en ▲ (6) gebruiken om het volume voor al uw speakers in te stellen. U kunt ook een testtoon activeren. Bevestig alle aanpassingen met OK (7).
- 5 Druk op SYSTEM MENU (5) om het systeemmenu te sluiten.



6.6 Invoercontacten opnieuw toewijzen

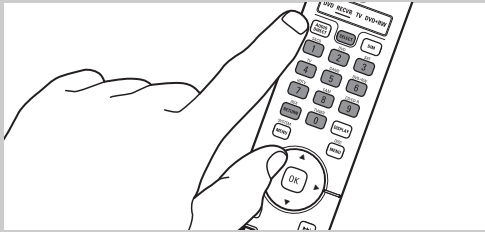
Dit is *alleen nodig* als u een apparaat wilt aansluiten waarvoor vooraf geen connectoren zijn toegewezen.

- U kunt bepalen welke audio- en videoingangen momenteel voor een bron zijn toegewezen door naar deze bron over te schakelen en op DISPLAY (22) te drukken.
> De geselecteerde bron wordt weergegeven in de linkerdisplay, gevolgd door het type invoersignaal (audio, video). In de middendisplay vindt u de naam/namen van de ingang(en) waarop de bron is aangesloten.
- 1 Zorg ervoor dat de ontvanger en de tv aan staan, dat RECVR. is geselecteerd en dat de A/V-bron is geselecteerd.
 - 2 Druk op SYSTEM MENU (5) om het systeemmenu te openen.
> Het hoofdmenu wordt weergegeven op het tv-scherm.
 - 3 Gebruik ▼ (6) om 'AV' te selecteren en open dit menu met ► (6).
> Op uw tv-scherm wordt een lijst met bronnamen en de bijbehorende audio- en videoingangen weergegeven.
 - 4 Gebruik ▼ en ▲ (6) om het soort audio- of videoinvoer u voor een bron wilt configureren. Bijvoorbeeld 'CD audio' voor de audiobron CD. Open het menu met ► (6).
 - 5 Gebruik ◀, ▶, ▼ en ▲ (6) om de ingangen te selecteren die u voor het aansluiten van uw cd-speler wilt toewijzen. Bijvoorbeeld 'Game in'. Bevestig dit met OK (7).
 - 6 Druk op SYSTEM MENU (5) om het systeemmenu te sluiten.
> Het apparaat (CD-speler) kan nu worden aangesloten op de GAME IN-ingangen (25).



7. De versterker bedienen

Opmerking: We zullen beschrijven hoe u de versterker bedient via de knoppen op de afstandsbediening. Als voor bediening knoppen op het lokale toetsenbord nodig zijn, worden deze knoppen vermeld.



7.1 Bronselectie

- Gebruik **SELECT (3)** om RECVR te selecteren.
> U kunt de DFR9000 nu in gebruik nemen
- Gebruik de bronselectieknoppen (**4**) om de bronnen te selecteren die op de DFR9000 zijn aangesloten.
> In de linkerdisplay wordt de geselecteerde bron weergegeven, gevolgd door het type invoersignaal (audio, video). In de middendisplay vindt u de naam/namen van de ingang(en) waarop de bron is aangesloten.

Opmerking: Als audio en video in het menu 'AV input' op 'None' zijn ingesteld, is het niet mogelijk deze bron te selecteren voor de DFR9000. Zie 10.7 'Menu A/V input'.



7.2 Geluidscontrole

- Gebruik **SELECT (3)** om RECVR te selecteren.
- Gebruik de bronselectieknoppen (**4**) om de gewenste A/V-bron te selecteren.

Volume

- Gebruik **-VOL + (10)** om het volume aan te passen.
- Druk op **MUTE (11)** om het geluid van de actieve bron te dempen.

Bas

- 1 Druk op **BASS/SUBTITLE (12)**.
- 2 Gebruik **-VOL + (10)** om de basrespons te verlagen/verhogen.

Hoge tonen

- 1 Druk op **TREBLE/ANGLE (13)**.
- 2 Gebruik **-VOL + (10)** om de hogetonenrespons te verlagen/verhogen.

Luidheid

- Druk herhaaldelijk op **LOUDNESS/MONITOR (15)** om luidheid aan of uit te zetten.

Volume achter

- 1 Druk op **REAR/AUDIO (18)**.
- 2 Gebruik **-VOL + (10)** om het volume van de surroundspeaker aan te passen.

Volume subwoofer

- 1 Druk op **SUB/ZOOM (19)**.
- 2 Gebruik **-VOL + (10)** om het volume van de subwoofer aan te passen.

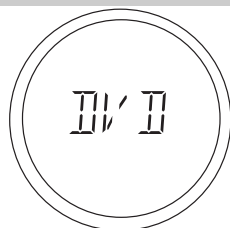


7.3 Surroundmodussen selecteren

Welke surroundmodussen u kunt selecteren, is afhankelijk van de aangesloten speakers en het type inkomend signaal. De beschikbare surroundmodussen worden weergegeven in de middelste display. Zie '10. Surroundmodussen' voor een overzicht en verklaring van mogelijke surroundmodussen.

- Gebruik **SURROUND (17)** om de diverse surroundmodussen te selecteren.

Geïnstalleerde speakers	L/R	- L/R + C - L/R + SL/SR - L/R + C + SL/SR	- L/R + SL/SR/SB - LR + C + SL/SR/SB
Ingangssignaal			
Mono	Mono	Mono	Mono
Stereo (inclusief FM, DAB)	Stereo	1. Stereo 2. DPLII movie 3. DPLII music 4. DTS Neo:6 cinema 5. DTS Neo:6 music	1. Stereo 2. DPLIIx movie 3. DPLIIx music 4. DTS Neo:6 cinema 5. DTS Neo:6 music
Surround	Stereo	1. Stereo 2. Dolby Digital of DTS	1. Stereo 2. Dolby Digital of DTS 3. Dolby Digital EX of DTS ES
Multikanaal analoog invoer	----	----	----



7.4 Afspeelbronnen

- 1 Zet het afspeelapparaat aan.
- 2 Druk op (1) om de ontvanger aan te zetten.
> De LED Standby/On gaat uit en de tekst 'WELCOME' verschijnt in de linkerdisplay.
- 3 Selecteer het vereiste apparaat als bron met behulp van de Source-selectieknoppen (4).
- 4 Start het afspelen op het geselecteerde bronapparaat.

7.5 Opnemen van bronnen

Tijdens het opnemen wordt het inkomende signaal gereproduceerd door alle audio- en (als de bron ook een videosignaal geeft) video-uitgangen op de ontvanger. De geluidsinstellingen hebben geen invloed op het opnemen.

- 1 Zet de ontvanger aan, evenals het apparaat waarvan u wilt opnemen en het apparaat waarmee u wilt opnemen.
- 2 Selecteer het apparaat waarvan u wilt opnemen in als bron.
> De geselecteerde bronnaam wordt weergegeven in de middelste display.
- 3 Bereid de gewenste opnamebron voor.
Deze moet worden aangesloten op een van de uitgangen van de ontvanger.
 - Selecteer zo nodig de ingang ('M-CH IN', 'CD IN', 'CD-R IN', etc) waarop de uitgang van het opnemende apparaat is aangesloten. Zie 'Ingangen voor opname selecteren' in het volgende.
- 4 Begin met opnemen op het opnameapparaat.
- 5 Begin met afspelen op de bron van waaraf u wilt opnemen.

Opmerking: Als het opnameapparaat is geselecteerd voor afspelen via de versterker, wordt de analoge uitgang REC OUT (25) gedempt om geluidsterugkoppelingsslussen te vermijden die uw audioapparatuur kunnen beschadigen.

Ingangen selecteren voor opname

Dit is alleen nodig indien een van de volgende analoge ingangen op het opnameapparaat is aangesloten: AUDIO:TV IN, GAME IN, DVD IN (25), M-CH IN, CD IN, CD-R IN, AUX IN (24).

- 1 Zorg ervoor dat de ontvanger en de tv aan staan en dat RECVR.en A/V-bron zijn geselecteerd.
- 2 Druk op SYSTEM MENU (5) om het systeemmenu te openen.
> Het hoofdmenu wordt weergegeven op het tv-scherm.
Het menu 'Configuration' is het eerste menu dat u kunt selecteren.
- 3 Gebruik (6) om het submenu 'Configuration' te openen.
> Het submenu wordt op uw tv-scherm weergegeven, gevolgd door een overzicht van mogelijke instellingen.
- 4 Gebruik en (6) om 'Rec audio' te selecteren en open dit met (6).
- 5 Gebruik en (6) om de gewenste ingang te selecteren en bevestig dit met OK (7).
- 6 Druk op SYSTEM MENU (5) om het systeemmenu te sluiten.

7.6 Opnemen van de digitale uitvoer

Opmerkingen:

- Wanneer u een Dolby Digital- of DTS-sigitaal opneemt, moet elk spoor afzonderlijk worden opgenomen.
- Digitale opname is niet mogelijk vanaf een analoge multikanaalbron.
- Voordat u begint met opnemen vanaf de digitale uitgang, moet u ervoor zorgen dat de uitgang zo is ingesteld dat deze overeenkomt met uw opnameapparaat.
Zie '10.1 Het menu Configuration' voor de juiste instelling voor 'Digital out'.
- Digitale opname is niet mogelijk wanneer het digitale bronmateriaal van kopieerbeveiliging is voorzien.

Als een digitaal opnameapparaat is aangesloten op de uitgang DIGITAL OUT (28) van de ontvanger, kunnen alle signalen die van de digitale invoer afkomstig is rechtstreeks op de verbonden audiorecorder worden aangesloten (behalve signalen die afkomstig zijn van M-CH IN (24)). De ontvanger converteert bovendien alle signalen die afkomstig zijn van de analoge invoer naar de digitale uitvoer. De ontvanger kan worden gebruikt om een multikanaal-surroundaudiosignaal (Dolby Digital of DTS) digitaal op te nemen vanaf bijvoorbeeld een DVD of CD-R. De ontvanger converteert het digitale multikanaalsignaal naar een stereosignaal, zonder dat er relevante geluidsgegevens verloren gaan.



8. De tuner bedienen

Opmerking: We zullen beschrijven hoe u de tuner bedient via de knoppen op de afstandsbediening. Als voor bediening knoppen op het lokale toetsenbord nodig zijn, worden deze knoppen vermeld.

8.1 De radiostations instellen (FM, FM-M en MW)

- 1 Gebruik SELECT (3) om RECVR te selecteren.
- 2 Gebruik TUNER (4) als u de tuner als bron wilt gebruiken en selecteer de vereiste golflengte (FM, FM-M(ono) of MW). Selecteer FM-M(ono) als de FM-ontvangst ontoereikend is.
 - > De geselecteerde golflengte wordt weergegeven in de linkerdisplay.
- 3 Houd ◀◀ of ▶▶ (8) ongeveer 1 seconde ingedrukt en laat dan los.
 - > 'SEARCH' wordt weergegeven op het tv-scherm en de middelste display.
 - De tuner begint nu een radiostation te zoeken dat voldoende signaalsterkte heeft.
 - > Golflengte en station (stationsnaam of frequentie) worden weergegeven op het tv-scherm en de middelste display. Als het radiosignaal stereo is, wordt CD weergegeven.
- Druk opnieuw op ◀◀ of ▶▶ (8) als u de zoekactie wilt onderbreken.
- 4 Herhaal stap 3 tot u het gewenste radiostation vindt.
 - Als u op een zwak radiostation wilt afstemmen, moet u kort op ◀◀ of ▶▶ (8) drukken tot u de best mogelijke ontvangst hebt.



8.2 Vooraf ingestelde radiostations (FM, FM-M en MW)

U kunt maximaal 40 vooraf ingestelde radiostations opslaan in het geheugen van de tuner.

Vorbereiding

- 1 Zorg ervoor dat de tv is ingeschakeld.
- 2 Druk op SELECT (3) om RECVR te selecteren.
- 3 Druk op TUNER (3) om de tuner als bron te selecteren.

Automatisch zoeken en opslaan

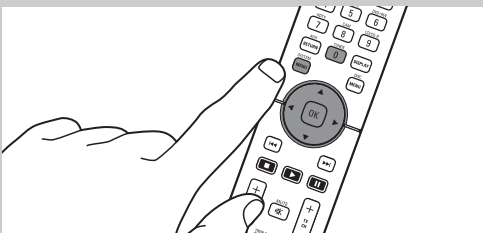
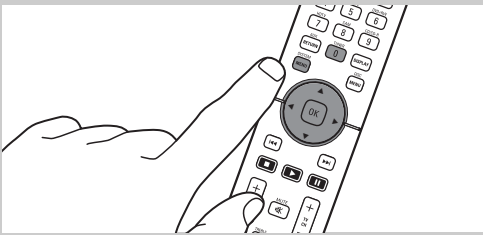
De DFR9000 zoekt automatisch naar radiostations met voldoende signaalsterkte. Deze worden in het geheugen opgeslagen.

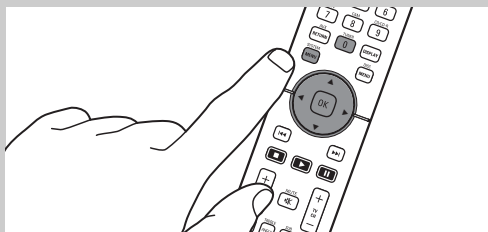
- 1 Druk op SYSTEM MENU (5) om het systeemmenu te openen.
 - > Het hoofdmenu wordt weergegeven op het tv-scherm.
- 2 Gebruik ▼ (6) om 'Tuner' te selecteren en open het submenu met ▶ (6).
 - > Het tunermenu wordt weergegeven op het tv-scherm.
 - Druk op TUNER (4) als u de golflengte wilt wijzigen.
- 3 'Autoprogram' wordt geselecteerd. Open het menu met ▶ (6).
- 4 Gebruik ▲ of ▼ (7) om het stationnummer te selecteren van waaraf de gevonden radiostations zullen worden opgeslagen en bevestig het met OK (7).
 - > 'Op de middelste display en het tv-scherm wordt ACTIVE' weergegeven.
 - Het automatische zoeken begint en radiostations met voldoende signaalsterkte worden in het geheugen opgeslagen. Reeds opgeslagen radiostations worden verwijderd.
 - Het huidige station en alle stations met hogere nummers worden gewist.
- 5 Druk op SYSTEM MENU (5) om het systeemmenu te sluiten.
 - > De zoekactie wordt stopgezet zodra er 40 radiostations zijn opgeslagen.

Opmerking: Tijdens de automatische zoekactie kunt u het menu 'Tuner' verlaten om andere instellingen aan te brengen. 'Active' begint dan te knipperen op het TV-scherm.

Handmatig zoeken en opslaan

- 1 Druk op SYSTEM MENU (5) om het systeemmenu te openen.
 - > Het hoofdmenu wordt weergegeven op het tv-scherm.
- 2 Gebruik ▼ (6) om 'Tuner' te selecteren en open dit menu met ▶ (6).
 - > Het tunermenu wordt weergegeven op het tv-scherm.
- 3 Gebruik ▼ (6) om 'Set presets' te selecteren en open dit menu met ▶ (6).
 - > 'PRESETS' wordt weergegeven op het tv-scherm en de middelste display.
- 4 Gebruik ▼ en ▲ (6) om een vooraf ingesteld nummer te selecteren.
- 5 Gebruik ◀ en ▶ (6) om een radiostation (frequentie) te selecteren die u onder het geselecteerde nummer wilt opslaan. Bevestig dit met OK (7).
 - > In de middelste display en op het tv-scherm wordt 'STORE' weergegeven.
 - Het radiostation wordt nu onder dit nummer opgeslagen.





- 6 Sla de andere radiostations op dezelfde manier op.
- 7 Druk op SYSTEM MENU (5) om het systeemmenu te sluiten.

Vooraf ingestelde radiostations verplaatsen

- 1 Druk op SYSTEM MENU (5) om het systeemmenu te openen.
> Het hoofdmenu wordt weergegeven op het tv-scherm.
- 2 Gebruik ▼ (6) om 'Tuner' te selecteren en open dit menu met ► (6).
> Het tunermenu wordt weergegeven op het tv-scherm.
- 3 Gebruik ▼ (6) om 'Move presets' te selecteren en open dit menu met ► (6).
- 4 Gebruik ▼ of ▲ (6) om het vooraf ingestelde station te selecteren dat u wilt verplaatsen en bevestig dit met OK (7).
> "XX () XX" verschijnt in de middelste display en het tv-scherm.
- 5 Gebruik ▼ of ▲ (6) om het nummer te selecteren waaronder u het vooraf ingestelde radiostation wilt opslaan. Bevestig dit met OK (7).
> 'STORE #' wordt weergegeven in de middelste display en het tv-scherm.
Het vooraf ingestelde station is nu onder het nieuwe nummer opgeslagen.
- 6 Herstel de andere vooraf ingestelde radiostations op dezelfde manier.
- 7 Druk op SYSTEM MENU (5) om het systeemmenu te sluiten.

Vooraf ingestelde radiostations selecteren


- In de tunermodus (FM, FM-M, MW) gebruikt u ◀▶▲▼ (7) om vooraf ingestelde stations te selecteren.
> Golfte, station (stationsnaam of frequentie) en ingesteld stationsnummer worden weergegeven op het tv-scherm en de middelste display. Als het radiosignaal stereo is, wordt Ⓜ weergegeven.

8.3 DAB-radiostations

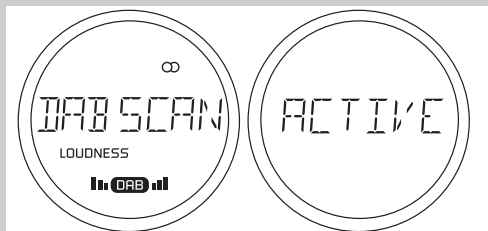
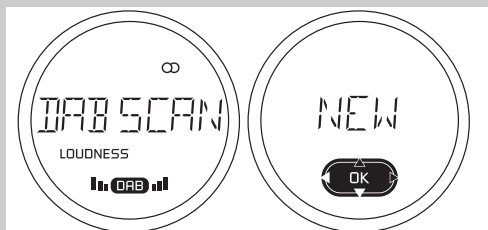
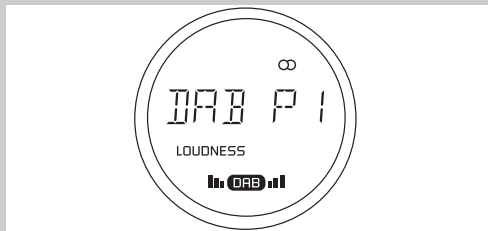
DAB (Digital Audio Broadcast) Digital-radio is een nieuw verzendsysteem dat alle voordelen heeft van digitaal uitzenden. Digital Audio Broadcasting geeft u een veel grotere stationskeuze, betere ontvangst en geluidshelderheid zonder opnieuw afstemmen. Daarnaast worden nuttige tekstgegevens ontvangen. DAB digitale radio heeft geen last van de effecten van storing die wordt veroorzaakt door slechte atmosferische omstandigheden of elektrische storing. Met DAB digital radio krijgt u zolang u binnen het dekkingsgebied bent altijd een uitstekende ontvangst en puur, helder geluid. Uw DFR9000 combineert FM en DAB. Dit biedt u het breedst mogelijk bereik aan luisteropties, verbeterde helderheid en meer stations. U kunt op het tv-scherm en lokale displays allerlei extra informatie zien (DLS-gegevens: Dynamic Label Service) over het programma dat wordt uitgezonden. Dit kan de naam van een uitzending, telefoonnummers en e-mailadressen omvatten.

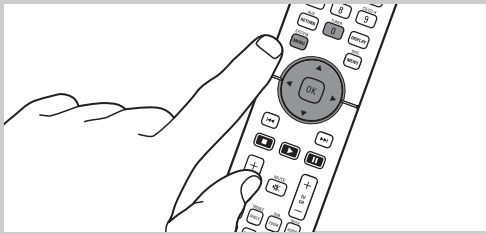
DAB-radiostations opslaan

U kunt maximaal 99 DAB-radiostations opslaan in het geheugen van de tuner.

- 1 Druk op SELECT (2) om RECVR te selecteren.
- 2 Gebruik TUNER (4) om de DAB-golfte te selecteren.
> **DAB** wordt in de linkerdisplay weergegeven en  geeft de signaalsterkte van het uitzendende station aan.
- 3 Druk op SYSTEM MENU (5) en gebruik ▼ (6) om 'Tuner' te selecteren. Open het menu met ► (6).
- 4 Gebruik ▼ (6) om 'DAB scan' te selecteren. Open het menu met ► (6).
> In de linkerdisplay wordt **DAB SCAN** weergegeven en in de middelste display ziet u 'NEW'.
- 5 'Nieuw' wordt geselecteerd. Bevestig dit met OK (7).
> Op het tv-scherm en de linkerdisplay begint 'ACTIVE' te knipperen. DAB-radiostations worden in alfabetische volgorde opgeslagen. Dit kan enige minuten duren.
- 6 Druk op SYSTEM MENU (5) om het systeemmenu te sluiten.
> De zoekactie wordt stopgezet zodra alle beschikbare DAB-radiostations zijn opgeslagen.

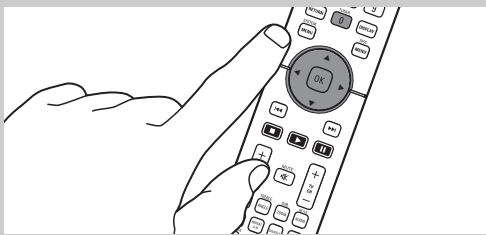
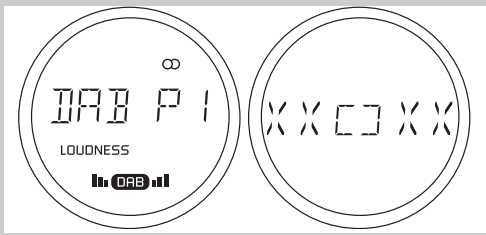
Opmerking: Als u nieuwe, net beschikbaar gekomen DAB-stations wilt toevoegen aan de al opgeslagen stations zonder de bestaande stations te wissen, selecteert u eerst opnieuw 'DAB scan' en vervolgens 'Append'. Volg daarna stap 5 en 6.





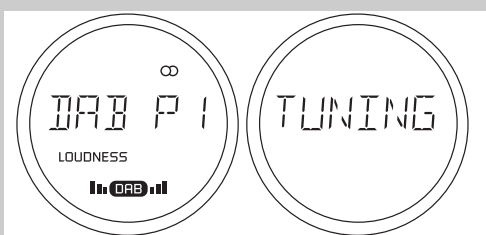
DAB-radiostations verplaatsen

- 1 Druk op SYSTEM MENU (5) en gebruik ▼ (6) om 'TUNER' te selecteren. Open het menu met ► (6).
- 2 Gebruik ▼ (6) om 'DAB move' te selecteren. Open het menu met ► (6).
- 3 Gebruik ▼ of ▲ (6) om het DAB-radiostation te selecteren dat u wilt verplaatsen.
 - > Stationsnamen en -nummers worden weergegeven in de linker- en middendispley.
 - Op het tv-scherm wordt een lijst met stations weergegeven. Het nummer van het station dat u wilt verplaatsen wordt weergegeven in de eerste 'XX'.
- 4 Bevestig dit met OK (7).
- 5 Gebruik ▼ of ▲ (6) om het nummer te selecteren waaronder u het DAB-radiostation wilt opslaan.
 - > De beschikbare stationsnummers worden weergegeven by de tweede 'XX'.
- 6 Bevestig met OK (7) zodra u het gewenste stationsnummer hebt gevonden.
 - > In de middelste display wordt 'STORED' weergegeven.
 - Het DAB-station is nu onder het nieuwe nummer opgeslagen.
- 7 Verplaats de andere DAB-radiostations op dezelfde manier.
- 8 Druk op SYSTEM MENU (5) om het systeemmenu te sluiten.



Op DAB-radiostations afstemmen

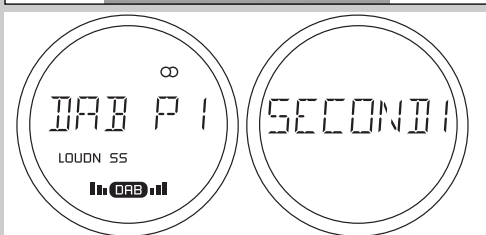
- Gebruik in de tunermodus (DAB) ◀ of ▶ (6) om vooraf ingestelde stations te selecteren.
 - > 'TUNING' wordt weergegeven in de middelste display en het tv-scherm.



> Stationsnamen en -nummers worden weergegeven in de linker- en middendispley. Op het tv-scherm wordt een lijst met stations weergegeven.



> Er worden DLS-gegevens (Dynamic Lable Service) weergegeven in de onderste helft van het tv-scherm.



> Sommige DAB-stations bieden mogelijk secundaire diensten aan (bijvoorbeeld tijdelijke of permanente secundaire radioprogramma's die op dezelfde frequentie worden verzonden). Als er secundaire services beschikbaar zijn, begint **DAB** te flitsen in de linkerdisplay.

- Druk op OK (7) om een secundaire service te activeren (bijvoorbeeld een tweede radioprogramma op de achtergrond). Gebruik OK (7) om door de beschikbare secundaire services heen te lopen.

9. Surroundmodussen



Dolby Digital

Dolby Digital is een norm voor het coderen, verzenden en decoderen van stereo tot een maximum van 5.1 kanalen digitale audio. Alleen beschikbaar bij digitale invoerbronnen die met Dolby Digital-gegevens gecodeerd zijn. Het biedt vijf afzonderlijke hoofd-audiokanalen en een kanaal dat speciaal is gewijd aan laagfrequente effecten. Dolby Digital levert hoogwaardige multikanaal-audio zonder nadelige effecten voor de beeldprestatie. Dolby Digital is wereldwijd de standaard voor DVD-Video.

Dolby Digital EX

Beschikbaar wanneer de ontvanger voor werking met 6.1 kanalen is geconfigureerd. Dolby Digital EX introduceert een midden-achterkanaal in de 5.1-afspeelvorm. Dit extra kanaal biedt een toegenomen ruimtelijkheid en realisme voor geluiden die van voor naar achter gaan, alsmede verbeterde lokalisatie van surroundkanalen die afkomstig zijn van recht achter de luisteraar.

Wanneer dit wordt gebruikt met films of andere programma's met speciale codering, reproduceert Dolby Digital EX speciaal gecodeerde geluidssporen zodat een volledig 6.1-geluidsveld beschikbaar is. Wanneer de ontvanger op 6.1-werking is ingesteld en een Dolby Digital-sigitaal aanwezig is, wordt automatisch de EX-modus geselecteerd.

Dolby Pro Logic II x

Verwerkt stereofilm- en muziekinhoud in zes onafhankelijke afspelenkanalen met volledige bandbreedte aan surroundgeluid.

Dolby Pro Logic II x Movie is geoptimaliseerd voor de geluidssporen van films, vooral voor films die in Dolby Surround zijn vastgelegd. De kanaalscheiding en -verplaatsing van surroundeffecten is vergelijkbaar met Dolby Digital EX.

Dolby Pro Logic II x Music is geoptimaliseerd voor muziek. Het surroundeffect is meer omhullend dan Pro Logic II Movie.



DTS

DTS Digital Surround is een 5.1-kanaalindeling voor geluid, vergelijkbaar met Dolby Digital. DTS (Digital Theater System) heeft maximaal vijf afzonderlijke kanalen (voor midden, voor links, voor rechts, surround links, surround rechts) van volledige frequentie geluid plus een zesde kanaal voor laagfrequente effecten (LFE). Het LFE-sigitaal is meestal gereserveerd voor de subwoofer of speakers die in staat zijn laagfrequente bereiken te reproduceren,

DTS ES

DTS Extended Surround is een 6.1-kanaals surroundgeluidindeling die de 5.1-geluidindeling uitbreidt met een extra speaker die zich achter de luisteraar bevindt (i.e. achter-surroundkanaal). Er zijn twee versies van DTS ES : DTS Extended Surround Matrix en DTS Extended Surround Discrete 6.1.

DTS 96/24

DTS 96/24 biedt het afspelen van hoogwaardig 5.1-kanaals geluid op DVD-Video en is volledig achterwaarts compatibel met alle DTS-decoders. '96' verwijst naar een samplesnelheid van 96kHz (vergeleken met de normale samplesnelheid van 48kHz.) '24' verwijst naar een woordlengte van 24 bits.

DTS Neo:6

DTS Neo:6 biedt tot zes kanalen matrixdecoding vanuit stereomatrixmateriaal.

Neo:6 Cinema is geschikt voor films. Neo:6 Cinema levert goede kanaalscheiding voor de soundtracks van films.

Neo:6 Music is geschikt voor muziek. Het speelt de stereobron meer door de speakers voor links/rechts en genereert een natuurlijk, sfeervol surround- en centrumgeluid.

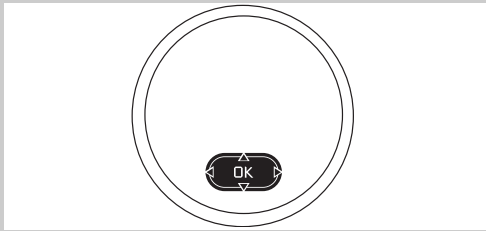
Merkerkenning

Gefabriceerd onder licentie van Dolby Laboratories. 'Dolby', 'Pro Logic' en het dubbel-D-symbool  zijn merken van Dolby Laboratories.

'DTS', 'DTS-ES', 'Neo:6' en 'DTS 96/24' zijn merken van Digital Theater Systems, Inc.

Zie typeplaatje licentie, merken en waarschuwingen op de onderkant van de set.

10. Overzicht menu System



In dit hoofdstuk geven we een overzicht van en uitleg bij alle menuopties en -instellingen. Voor menunavigatie, zie '6. Het menu System'. U opent het systeemmenu door op SYSTEM MENU (5) te drukken. De knoppen die voor navigatie door de menu's kunnen gebruikt, worden weergegeven in de middendispley en onder aan het tv-scherm. Wanneer een item grijs wordt weergegeven, betekent dit dat dit (nog) nog niet kan worden geactiveerd/aangepast. Bijvoorbeeld 'Move preset' in het menu 'Tuner' wanneer er nog geen vooraf ingestelde stations zijn opgeslagen of 'TV out' in het menu 'Picture' wanneer er nog geen apparatuur met HDMI is aangesloten.



10.1 Menu Configuration

In het menu 'Configuration' kunt u de basisconfiguratie voor de DFR9000 instellen. U kunt voor de volgende items instellingen opgeven:

Timer

Hiermee selecteert u de vertragingstijd waarna de ontvanger automatisch op Standby wordt overgeschakeld. U kunt de volgende vertragingstijden (in minuten) selecteren: 30 Min, 60 Min, 90 Min en 120 Min. De timer wordt automatisch op 'Off' gezet wanneer de ontvanger op Standby wordt overgeschakeld.

Audio delay

(Alleen beschikbaar als audio en video aanwezig zijn voor de momenteel geselecteerde bron.)

Hiermee synchroniseert u het audio- en videosignaal voor AV-bronnen. Synchronisatie wordt uitgevoerd in stappen van 10 milliseconden van 0 tot 150. Wanneer u de tijd voor audiooverdraging instelt, selecteert u eerst de AV-bron voordat u het systeemmenu opent. U kunt dan het beeld op de AV-bron bekijken en tegelijkertijd het geluid aanpassen. U kunt het effect onmiddellijk zien op het tv-scherm. Deze instelling heeft een extra menuniveau, wat wordt aangegeven door het gemarkeerde pictogram ► onder aan het tv-scherm en het brandende ►-pictogram in de middelste display, wat het u mogelijk maakt de waarde aan te passen met ▲ en ▼ (2). Bevestig de aanpassing met OK (4) of druk op ◀ om naar het vorige niveau terug te gaan zonder de wijzigingen op te slaan. U kunt niet naar een andere bron overschakelen tijdens het instellen van de vertragingstimer.

C(entre) Width (centrumbreedte)

Hiermee verschuift u de verhouding tussen de uitvoer van de linker-, rechter- en middenspeaker. Gebruik deze optie om de geluidsontvangst te wijzigen als stereogeluid wordt gebruikt in de modus DPLIIx Music.

C(entre) Gain (centrumversterking)

Hiermee past u de middeninhoud in de uitvoer van de linker- en rechterspeaker aan. Voor het aanpassen van de geluidsontvangst als stereogeluid wordt gebruikt in de modus DTS Neo:6 Music.

Night mode (nachtmodus)

Hiermee reduceert u het volumeverschil tussen luide en stille passages. De nachtmodus is alleen beschikbaar voor Dolby Digital- en DTS-signalen en alleen als het wordt ondersteund door het bronmateriaal (bijvoorbeeld een film).

Audio in

Hiermee kiest u tussen 6.1 (7.1)-kanaal invoer of 3 keer stereo invoer. Wanneer u 'MULTI-CH' selecteert, kunnen de 'M-CH IN'-ingangen (24) voor multikanaalverbinding gebruikt. Wanneer '3 x STEREO' is geselecteerd, kunt u de connectoren 'L/R', 'SL/SR' en 'C/SUB' (24) gebruiken voor 3x stereo verbinding (CD IN, CDR-IN en AUX IN).

M(ultikanaal) Subw(oofer) (versterking)

Analoge multikanaal-bronapparaten hebben mogelijk verschillende subwooferversterking nodig, afhankelijk van het basbeheer. U kunt hiervoor vier waarden instellen: 0.0 dB, +5.0 dB, +10.0 dB en +15.0 dB.

Rec(ord) Audio (audio opnemen)

Als een van de volgende analoge audio-ingangen op een opnameapparaat is aangesloten, dient deze ingang te worden geselecteerd wanneer u een opname maakt: AUDIO:TV IN, GAME IN, DVD IN (25), M-CH IN, CD IN, CD-R IN, AUX IN (24). Hierdoor voorkomt u dat het opnameapparaat zijn audio-ingangssignaal rechtstreeks naar de uitgang leidt waarop deze is aangesloten (audio-terugkoppelinglus), wat uw audioapparatuur zou kunnen beschadigen.

Digital out (digitaal uit)

'Raw' (ruw): het digitale uitgangssignaal worden in ongewijzigde vorm uitgevoerd. Selecteer deze instelling alleen als uw opnameapparaat multikanaal invoer aankan. Raadpleeg de gebruikshandleiding voor uw opnameapparaat om te zien of dit het geval is. 'PCM': Pulse Code Modulation (pulsocodemodulatie). Selecteer PCM voor digitale opname.

Language (taal)

Hiermee selecteert u de gewenste taal voor het systeemmenu. Zie ook 'De taal van het systeemmenu selecteren' in '6. De ontvanger instellen'.

Reset All (alles opnieuw instellen)

Hiermee stelt u alle instellingen van het systeemmenu in op de standaardwaarden.



Test tone (testtoon)

L(ef)t Volume (volume links)

R(ight) Volume (volume rechts)

C(entre) volume (middenvolume)

S(urround) L(ef)t Vol(ume) (volume surround links)

S(urround) R(ight) Vol(ume) (volume surround rechts)

S(urround) B(ack) Vol(ume) (volume surround achter)

Sub(woofer) Vol(ume) (volume subwoofer)

LFE Vol(ume)

Default (standaard)



L(ef)t + R(ight) size (grootte links + rechts)

C(entre) size (grootte midden)

Surr(ound) size (grootte surround)

Surr(ound) Back (surround achter)

Sub(woofer)

Cut off (grens)

10.2 Menu Balance

In het menu 'Balance' (balans) kunt u het volume instellen voor de diverse aangesloten speakers. Ook kunt u een testtoon activeren die kan worden gebruikt om de juiste balans te verkrijgen tussen de volumenniveaus van de speakers. De geselecteerde speaker wordt aangegeven in de rechterdisplay.

Zie ook 'Het volume van de speakers instellen' in '6. De ontvanger instellen'.

Dit maakt het u mogelijk het juiste volumenniveau voor de zes kanalen in te stellen met een geluidssignaal. Als u 'On' (aan) selecteert wordt de testtoon onmiddellijk gestart. Als u op ◀ (6) drukt, wordt de testtoon automatisch gestopt.

Hiermee stelt u het volume van de speaker links voor in tussen - 10 dB en + 10 dB.

Hiermee stelt u het volume van de speaker rechts voor in tussen - 10 dB en + 10 dB.

Hiermee stelt u het volume van de middenspeaker in tussen - 10 dB en + 10 dB.

Hiermee stelt u het volume van de linker surroundspeaker in tussen - 10 dB en + 10 dB.

Hiermee stelt u het volume van de rechter surroundspeaker in tussen - 10 dB en + 10 dB.

Hiermee stelt u het volume van de surroundspeaker achter in tussen - 10 dB en + 10 dB.

Hiermee stelt u het volume van de subwoofer in tussen - 10 dB en + 10 dB.

Hiermee stelt u het lagefrequentie-effectvolume in tussen - 10 dB to 0 dB.

Hiermee selecteert u de standaardvolume-instelling voor alle speakers (0 dB).

10.3 Menu Speakers

In het menu 'Speaker' kunt u de ontvanger laten weten hoeveel speakers zijn aangesloten en hoe groot deze zijn door de grootte en afstand van de speakers in te stellen. De geselecteerde speaker wordt aangegeven in de rechterdisplay. Zie ook 'De grootte en afstand van de speakers instellen' in '6. De ontvanger instellen'. Sommige combinaties van speakergrootte-instellingen zijn niet toegestaan. Als dit het geval is, worden de respectieve waarden grijs weergegeven.

Hiermee selecteert u de grootte van de speakers links- en rechtsvoor:
'Large' (groot) of 'Small' (klein).

Hiermee selecteert u de grootte van de middenspeaker:
'Large' (groot), 'Small' (klein) of 'None' (geen).

Hiermee selecteert u de grootte van de surroundspeakers links en rechts:
'Large' (groot), 'Small' (klein) of 'None' (geen).

Hiermee selecteert u of een surround-achterspeaker aanwezig is
('Yes' of 'No' en of er een passieve subwoofer is aangesloten ('Subwoofer').

'No' (nee): Er is geen subwoofer aangesloten.

'Yes' (ja): Er is een subwoofer aangesloten. Als er kleine speakers zijn aangesloten, reproduceert de subwoofer de basen van de kleine speakers en het LFE-kanaal.

'Always' (altijd): er is een subwoofer aangesloten. De subwoofer zal de basen van alle speakers ('small' en 'large') en het LFE-kanaal reproduceren.

Hiermee bepaalt u de grensfrequentie van kleine speakers en subwoofer. Raadpleeg de gebruikshandleiding voor uw speakersysteem voor meer gedetailleerde setupgegevens.

L(eft) + R(ight) Dist(ance) (afstand links + rechts)

Hiermee selecteert u de afstanden van de speakers links voor en rechts voor van 1 tot 10 meter.

C(entre) distance (afstand midden)

Hiermee selecteert u een afstand tussen 1 en 10 meter voor de middenspeaker.

*S(urround) L(eft) + S(urround) R(ight) Dist(ance)
(afstand surround links en surround rechts)*

Hiermee selecteert u de afstanden van de surroundspeakers links en rechts voor van 1 tot 10 meter.

S(urround) B(ack) Dist(ance) (afstand surround achter)

Hiermee selecteert u een afstand tussen 1 en 10 meter voor de surroundspeaker achter.

Default (standaard)

Hiermee selecteert u de standaardinstellingen voor grootte en afstand voor alle speakers.



10.4 Menu Tuner

In het menu 'Tuner' menu kunt u radiostations selecteren en programmeren in FM-, FM-M-, MW- en DAB-modus. Zie ook '8. De tuner bedienen'.

Autoprogram

Hiermee laat u automatisch maximaal 40 radiostations zoeken en opslaan in FM- en MW-modus.

Set Presets (stations instellen)

Voor (handmatig) toewijzen van stationsnummers aan opgeslagen radiostations in de FM- en MW-modus. Er zijn maximaal 40 stationsnummers beschikbaar.

Move Preset (station verplaatsen)

Hiermee zet u een vooraf ingesteld radiostation op een andere locatie (u slaat het op onder een ander stationsnummer).

DAB Scan (DAB scannen)

Zoekt naar DAB-radiostations en slaat deze op.

- Selecteer 'NEW' (nieuw) om alle DAB-radiostations te zoeken en op te slaan.
- Selecteer 'APPEND' (toevoegen) om nieuwe stations toe te voegen aan de stations die al zijn opgeslagen zonder reeds opgeslagen stations te verwijderen.

DAB Move (DAB verplaatsen)

Hiermee zet u een DAB-radiostation op een andere locatie in de database (slaat het op onder een ander stationsnummer).



Brightness

Contrast

Saturation

TV Out

HDMI Out

TV Shape

Sharpness

Hue (alleen bij NTSC-sig-naal)

Default (standaard)



DCDI (alleen bij NTSC-sig-naal)

Cross Colour

True Life

Blue Extend

Green Extend

Skin Tone

Black Level (zwartniveau)

DNR

Default (standaard)

10.5 Menu Picture

In het menu 'Picture' (beeld) kunt u de beeldinstellingen voor de tv aanpassen.

Voor sommige beeldinstellingen ('Brightness' (helderheid), 'Contrast', 'Saturation' (verzadiging), 'Sharpness' (scherpte) en 'Hue' (tint)) kunt u het resultaat van de instelling meteen op het tv-scherm zien. Deze instellingen hebben een extra menuniveau, wat wordt aangegeven door de gemarkeerde ►-pictogram onder aan het tv-scherm en het verlichte ►-pictogram in de middelste display, wat het u mogelijk maakt de waarde aan te passen met ▲ en ▼ (2). Bevestig de aanpassing met OK (4) of druk op ◀ om naar het vorige niveau terug te gaan zonder de wijziging op te slaan.

Hiermee past u de helderheid van de weergegeven afbeelding aan (0 - 100).

Hiermee past u de algehele contrastintensiteit aan van (0 - 100).

Hiermee past u de kleurverzadiging aan van de geprojecteerde afbeelding (0 - 100).

Hiermee selecteert u de resolutie en modus voor de tv-uitvoer (22):
576i RGB, 576p YPbPr, 720p YPbPr, 1080i YPbPr.

Hiermee selecteert u de resolutie en modus voor de HDMI-uitvoer (27): Auto, 576p, 720p, 1080i, VGA, SVGA, XGA, SXGA. Items die niet door uw tv-monitor worden ondersteund, worden grijs weergegeven.

Hiermee selecteert u de beeldindeling voor het beeld dat op het tv-scherm wordt weergegeven: 'Auto', '4:3', '16:9'.

Hiermee bepaalt u de contourimpressie van de weergegeven afbeelding (0 - 100).

Hiermee past u de tint van de geprojecteerde afbeelding aan (0 - 100).

Hiermee stelt u alle instellingen van het menu 'Picture' in op de standaardwaarden.

10.6 Menu Enhancement

In het menu 'Enhancement' kunt u de tv zo instellen dat instellingen automatisch worden aangepast.

Met DCDI (Directional Correlational Deinterlacing) elimineert u de kartelranden die worden weergegeven wanneer standaard geïnterlineerde video wordt weergegeven op displays met progressieve scan (Aan/Uit).

Hiermee voorkomt u dat kleuren op de verkeerde plaatsen worden weergegeven (Aan/Uit).

Hiermee benadrukt u details in een beeld, zoals huidtextuur, sproeten of haar; zodat dit zichtbaarder en levensechter wordt. 'True Life' benadrukt ook grote randen om zo een groter gevoel van diepte te creëren. (Off/1-8.)

Hiermee benadrukt u de blauwtinten in het geprojecteerde beeld.
Dit maakt de kleuren levendiger en verbetert de resolutie van details. (Off/1-4.)

Hiermee benadrukt u de groentinten in het geprojecteerde beeld.
Dit maakt de kleuren levendiger en verbetert de resolutie van details. (Off/1-4.)

Hiermee past u het kleurenspectrum aan van de menselijke huid die op het tv-scherm wordt weergegeven (Off/1-4).

Hiermee past u de helderheid (het zwartniveau) aan van het weergegeven beeld (On/Off).

Dynamic Noise Reduction (dynamische ruisreductie). Hiermee verbetert u de kwaliteit van het videobeeld door signaalvormingen te verwijderen (On/Off).

Hiermee stelt u alle instellingen van het menu 'Enhancement' in op de standaardwaarden.



10.7 Menu A/V input

In het menu 'A/V input' kunt u ingangen (opnieuw) toewijzen voor verbinding met een specifiek A/V-apparaat. Als 'None' wordt geselecteerd, wordt de aangesloten bron niet herkend door de Source-selectieknoppen (2 en 4) en wordt de bron niet op de display weergegeven. Zie ook 'Rear view' in '3.2 Rear view' en 'Ingangen opnieuw toewijzen' in '6.7 De ontvanger instellen'.

SACD Video

Voor SACD-videoapparatuur is de ingang HDMI 1 (27) toegewezen. Andere ingangen die voor verbinding aan SACD-apparatuur zijn toegewezen, zijn: HDMI IN 2 (27), VIDEO 1 IN (19), VIDEO 2 IN (20), TV IN (21), GAME IN (21) en DVD IN (21).

SACD Audio 1

Voor SACD-apparatuur zijn de M-CH IN-ingangen (24) toegewezen. Andere ingangen die voor verbinding aan SACD-apparatuur kunnen worden toegewezen, zijn: OPTICAL IN (23), DIGITAL IN 1 (28), DIGITAL IN 2 (28), DIGITAL IN 3 (28), HDMI IN 1 (27), HDMI IN 2 (27), CD IN (24), CD-R IN (24), AUX IN (24), TV IN (25), GAME IN (25), DVD IN (25).

SACD Audio 2

Voor SACD-apparatuur met HDMI is de ingang HDMI 1 (27) toegewezen. Andere ingangen die kunnen worden toegewezen voor verbinding met een SACD-apparaat met HDMI zijn: M-CH IN (24), OPTICAL IN (23), DIGITAL IN 1 (28), DIGITAL IN 2 (28), DIGITAL IN 3 (28), HDMI IN 1 (27), HDMI IN 2 (27), CD IN (24), CD-R IN (24), AUX IN (24), TV IN (25), GAME IN (25), DVD IN (25).

DVD Video

Voor videosignaal van een DVD-speler/-recorder is de volgende ingang toegewezen: VIDEO 1 IN (19).
Andere ingangen die kunnen worden toegewezen voor DVD-videosignaalingang: HDMI IN 1 (27), HDMI IN 2 (27), VIDEO 2 IN (20), TV IN (21), DVD IN (21), GAME IN (21).

DVD Audio

Voor audiosignaal van een DVD-speler/-recorder, is de ingang DIGITAL IN (28) toegewezen. Andere ingangen die kunnen worden toegewezen voor het invoeren van DVD-audio, zijn: M-CH IN (24), OPTICAL IN (23), DIGITAL IN 2 (28), DIGITAL IN 3 (28), HDMI IN 1 (27), HDMI IN 2 (27), CD IN (24), CD-R IN (24), AUX IN (24), TV IN (25), GAME IN (25), DVD IN (25).

Sat(ellite) Video

Voor videosignaal van een satellietontvanger is de volgende ingang toegewezen: VIDEO 2 IN (20). Andere ingangen die kunnen worden toegewezen voor videosignaalinvoer van een satellietontvanger zijn: HDMI IN 1 (27), HDMI IN 2 (27), VIDEO 1 IN (19), TV IN (21), GAME IN (21), DVD IN (21).

Sat(ellite) Audio

Voor audiosignaal vanaf een satellietontvanger is de ingang OPTICAL IN (23) toegewezen. Andere ingangen die kunnen worden toegewezen voor audiosignaalinvoer van een satellietontvanger zijn: M-CH IN (24), DIGITAL IN 1 (28), DIGITAL IN 2 (28), DIGITAL IN 3 (28), HDMI IN 1 (27), HDMI IN 2 (27), CD IN (24), CD-R IN (24), AUX IN (24), TV IN (25), GAME IN (25), DVD IN (25).

TV Video

Voor videosignaal van een TV zijn de TV IN-ingangen (21) toegewezen. Andere ingangen die kunnen worden toegewezen voor videosignaalinvoer van een tv zijn: HDMI IN 1 (27), HDMI IN 2 (27), VIDEO 1 IN (19), VIDEO 2 IN (20), GAME IN (21), DVD IN (21).

TV Audio

Voor audiosignaal van een TV zijn de TV IN-ingangen (25) toegewezen. Andere ingangen die kunnen worden toegewezen voor audiosignaalinvoer van een tv zijn: M-CH IN (24), OPTICAL IN (23), DIGITAL IN 1 (28), DIGITAL IN 2 (28), DIGITAL IN 3 (28), HDMI IN 1 (27), HDMI IN 2 (27), CD IN (24), CD-R IN (24), AUX IN (24), TV IN (25), GAME IN (25), DVD IN (25).

Game Video

Voor videosignaal van een spelconsole zijn de GAME IN-ingangen (21) toegewezen. Andere ingangen die kunnen worden toegewezen voor spelconsole zijn: HDMI IN 1 (27), HDMI IN 2 (27), VIDEO 1 IN (19), VIDEO 2 IN (20), TV IN (21), DVD IN (21).

Game Audio

Voor audiosignaal van een spelconsole zijn de GAME IN-ingangen (25) toegewezen. Andere ingangen die kunnen worden toegewezen voor videosignaal van een spelconsole zijn: M-CH IN (24), OPTICAL IN (23), DIGITAL IN 1 (28), DIGITAL IN 2 (28), DIGITAL IN 3 (28), HDMI IN 1 (27), HDMI IN 2 (27), CD IN (24), CD-R IN (24), AUX IN (24), TV IN (25), GAME IN (25), DVD IN (25).

DVD + RW Vid(eo)

Voor videosignaal van een DVD-speler/-recorder is de volgende ingang toegewezen: DVD IN (21). Andere ingangen die kunnen worden toegewezen voor videosignaal van DVD-spelers/-recorders zijn: HDMI IN 1 (27), HDMI IN 2 (27), VIDEO 1 IN (19), VIDEO 2 IN (20), TV IN (21), GAME IN (21).

DVD + RW Aud(io)

Voor audiosignalen van een DVD-speler/-recorder is de volgende ingang (21) toegewezen: DVD IN (25). Andere ingangen die kunnen worden toegewezen voor audiosignaal van DVD-spelers/-recorders zijn: M-CH IN (24), OPTICAL IN (23), DIGITAL IN 1 (28), DIGITAL IN 2 (28), DIGITAL IN 3 (28), HDMI IN 1 (27), HDMI IN 2 (27), CD IN (24), CD-R IN (24), AUX IN (24), TV IN (25), GAME IN (25), DVD IN (25).

HDTV Video

Voor videosignaal van een HDMI-bronapparaat is de ingang HDMI IN 2 (27) toegewezen. Andere ingangen die kunnen worden toegewezen voor de videosignaal van een HDMI-bronapparaat zijn: HDMI IN 1 (27), VIDEO 1 IN (20), VIDEO 2 IN (20), TV IN (21), GAME IN (21), DVD IN (21).

HDTV Audio

Voor audio-sig-naal van een HDMI-bronapparaat, is de ingang HDMI IN 2 (27) toegewezen. Andere ingangen die kunnen worden toegewezen voor audio-sig-naal van een HDMI-bron zijn: M-CH IN (24), OPTICAL IN (23), DIGITAL IN 1 (28), DIGITAL IN 2 (28), DIGITAL IN 3 (28), HDMI IN 1 (27), CD IN (24), CD-R IN (24), AUX IN (24), TV IN (25), GAME IN (25), DVD IN (25).

CD Audio

Voor audio-sig-naal van een cd-speler is DIGITAL IN 2 (28) toegewezen. Andere ingangen die kunnen worden toegewezen voor audio-sig-naal van een cd-speler zijn: M-CH IN (24), OPTICAL IN (23), DIGITAL IN 1 (28), DIGITAL IN 3 (28), CD IN (24), CD-R IN (24), AUX IN (24), TV IN (25), GAME IN (25), DVD IN (25).

CD-R Audio

Voor audio-sig-naal van een cd-recorder is DIGITAL IN 2 (28) toegewezen. Andere ingangen die kunnen worden toegewezen voor audio-sig-naal van een cd-recorder zijn: M-CH IN (24), OPTICAL IN (23), DIGITAL IN 1 (28), DIGITAL IN 3 (28), CD IN (24), CD-R IN (24), AUX IN (24), TV IN (25), GAME IN (25), DVD IN (25).

AUX Audio

De volgende ingangen kunnen worden toegewezen voor verbindingen met hulp-audioapparatuur: M-CH IN (24), OPTICAL IN (23), DIGITAL IN 1 (28), DIGITAL IN 2 (28), DIGITAL IN 3 (28), CD IN (24), CD-R IN (24), AUX IN (24), TV IN (25), GAME IN (25), DVD IN (25).



10.8 Menu Gain

In het menu 'Gain' (versterking) kunt u het analoge ingangssignaal versterken wanneer het signaal zelf te zwak is om tot een volledige output te leiden.

Max(imum) Volume

Veiligheidsfunctie om geluidsdruk te beperken (-1 dB – -30dB).

M-CH(annel) In

Hiermee versterkt u het volume van het apparaat dat op de M-CH IN-ingangen (24) is aangesloten (+0 dB – +12dB).

CD In

Hiermee versterkt u het volume van een cd-speler die op een van de ingangen is aangesloten die voor verbinding met een cd-speler is toegewezen (+0 dB – +12dB).

CD-R In

Hiermee versterkt u het volume van een cd-speler/-recorder die op een van de ingangen is aangesloten die voor verbinding met een cd-speler/-recorder is toegewezen (+0 dB – +12dB).

AUX In

Hiermee versterkt u het volume van hulp-audioapparatuur die op een van de ingangen is aangesloten die voor verbinding met een hulp-audioapparatuur is toegewezen (+0 dB – +12dB).

TV In

Hiermee versterkt u het volume van een tv die op een van de ingangen is aangesloten die voor verbinding met een tv is toegewezen (+0 dB – +12dB).

Game In

Hiermee versterkt u het volume van een spelconsole die op een van de ingangen is aangesloten die voor verbinding met een spelconsole is toegewezen (+0 dB – +12dB).

DVD In

Hiermee versterkt u het volume van een dvd-speler/-recorder die op een van de ingangen is aangesloten die voor verbinding met een dvd-speler/-recorder is toegewezen (+0 dB – +12dB).

Default (standaard)

Hiermee stelt u alle instellingen van het menu 'Gain' in op de standaardwaarden (0 dB).

11. Probleemoplossing


WAARSCHUWING

Probeer de set in geen geval zelf te repareren aangezien dit de garantie ongeldig maakt.

Open de set niet: dit levert het risico van een elektrische schok op.

Als u ondersteuning nodig hebt:

- 1) *loop de hieronder vermelde punten na;*
- 2) *ga naar <http://www.philips.com/support> voor on line ondersteuning;*
- 3) *bel onze helpline (zie pagina 63).*

Problemen met de ontvanger	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Geen stroom, zelfs wanneer op  STANDBY ON wordt gedrukt.	Stroomkabel niet (goed) aangesloten.	Sluit de stroomkabel (goed) aan.
Volume wordt automatisch lager gezet/geluid gaat volledig uit	De set is te heet geworden.	Wacht tot de set is afgekoeld.
De display gaat niet branden.	De helderheid van de display is op 0 ingesteld.	Vergroot de helderheid van de display met DIM (22) op de afstandsbediening.
De ontvanger gaat niet automatisch op standby (Standby-LED) flitst en kan niet opnieuw worden geactiveerd.	Interne oververhitting.	Haal de ontvanger weg bij de hittebronnen (of vice versa). Zorg ervoor dat er niets op de ontvanger staat. Zorg ervoor dat de ontvanger niet boven op apparatuur wordt geplaatst die warm kan worden (bijvoorbeeld een andere ontvanger of versterker). Zorg ervoor dat de ventilatiespleten niet worden geblokkeerd.
Problemen met afstandsbediening	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Geen reactie op opdrachten met de afstandsbediening.	Batterijen niet goed geplaatst.	Zorg ervoor dat de batterijen goed geplaatst zijn.
	De afstand tot de DFR9000 is te groot.	Maak de afstand kleiner.
	Verkeerde modus van de afstandsbediening.	Gebruik SELECT (3) om RECVR te selecteren.
De modus van de afstandsbediening is niet te zien in het statusvenster (3).	De batterijen zijn leeg.	Vervang de batterijen.
Problemen met speakers	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Slecht geluid of geen geluid van een of meer speakers.	Speaker(s) niet (goed) aangesloten.	Sluit de speaker(s) goed aan. Zie '4.8 De speakers aansluiten'.
	Speakergrootte, afstand en/of volume niet goed ingesteld.	Zorg ervoor dat speakergrootte, -afstand en/of volume (goed) worden ingesteld. Zie '6.4 De grootte en afstand van de speaker instellen' en '6.5 Het volume van de speaker instellen'.
	'Mute' (11) geactiveerd.	'Mute' (11) uitschakelen.
	Speakergrootte is op 'None' ingesteld in het menu 'Speaker'.	Selecteer de juiste speakergrootte. Zie '6.4 De grootte van de speakers instellen'.

Geluid links en rechts is omgedraaid.	De speakers zijn niet goed aangesloten.	Sluit de speakers goed aan. Zie '4.8 De speakers aansluiten'.
Het geluidsniveau van een of meer speakers is te hoog of te laag.	Het geluidsniveau is niet (goed) ingesteld.	Stel het geluidsniveau van de speaker(s) (goed) in. Zie 6.5 Het volume van de speaker instellen.
Slecht basgeluid.	De speakers zijn niet in fase.	Sluit de gekleurde (of gemarkeerde) draden aan op de gekleurde klemmen en de zwarte (of ongemarkeerde) draden op de zwarte klemmen.
Slechte respons van de subwoofer.	De subwoofer staat te dicht bij het midden van de kamer.	Plaats de subwoofer dicht bij een hoek.

Videoproblemen	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Geen beeld.	Het A/V-ingangskanaal is niet geselecteerd op de tv.	Controleer de gebruiksinstructies op de tv voor het juiste A/V-ingangskanaal.
	De tv staat niet aan.	Zet de tv aan.
	Er is een verkeerde videoingang aangesloten op de bron.	Maak een goede videoverbinding.
Er is geen beeld na het instellen van de resolutie in het menu 'Picture' ('TV out').	De tv biedt geen ondersteuning voor de geselecteerde resolutie.	Maak de instelling ongedaan via de lokale (middelste) display en selecteer een andere resolutie. Zie '10.5 Het menu Picture' ('TV out'). Sluit zo mogelijk de tv aan op CVBS OUT (22) of maak een S-Video-verbinding via REC OUT (21).
Geen beeld op de tv wanneer u een bron selecteert, met behulp van VIDEO 1 IN(19) of VIDEO 2 IN (20). van deze	Het bronapparaat levert alleen CVBS en geen RGB-sigitaal.	Sluit de gele cinchkabel van de 6-cinch + Scart-controle naar scart aan op TV IN (21), GAME IN (21) of DVD IN (21).en schakel over op een bron met een ingangen.

Tunerproblemen	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Slechte radio-ontvangst, automatische programmeren werkt niet goed.	De DFR9000 of de antenne staat naast een stralingsbron zoals een tv, cd-speler cd-recorder, dvd-speler; etc.	Wijzig de positie van de storingsbron of schakel deze uit.
	Zwak antennesignaal.	AM: draai de antenne voor de beste ontvangst. FM/FM-M/MW; probeer de ontvangst te verbeteren met de knoppen ◀◀ of ▶▶ (8).
Slechte of gestoorde radio-ontvangst of geen ontvangst in DAB-modus.	De DAB-antenne is niet goed geplaatst.	Verzet de positie en richting van de antenne tot u de sterkste ontvangst vindt en zet de antenne vast in die positie.
	De bijgeleverde antenne is niet sterk genoeg voor de ontvangst van DAB-signalen.	Zorg ervoor dat er een speciale DAB-antenne wordt geïnstalleerd.
Periodiek zoemen in de tuner.	Lokale storing.	Haal de DFR9000 of de antenne uit de buurt van computers, fluorescentielampen, motoren of andere elektrische apparaten.

Afspelproblemen	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Er is een bron geselecteerd, maar er is geen geluid te horen.	Het volume staat op minimum.	Pas het volume aan.
	De bron is niet op de juiste ingang aangesloten of de ingang is aan een andere bron toegewezen.	Controleer of de bron op de juiste ingang is aangesloten of wijs de ingang opnieuw toe.
	Er zijn koptelefoons aangesloten.	Haal de koptelefoons van het apparaat.
	Er is een verkeerde bron geselecteerd.	Selecteer de juiste bron.
	'Mute' (11) is geactiveerd.	Schakel 'Mute' (11) uit.
	De bron speelt niet af.	Laat de bron iets afspelen.
De speakers zijn niet (goed) aangesloten.	Sluit de speakers (goed) aan.	
Een aangesloten bron kan niet worden geselecteerd.	Audio en video voor de bron zijn op 'None' ingesteld in het menu 'A/V input'.	Selecteer ingangen voor de bron (of wijs deze toe). Zie 10.7 'Menu A/V input'.
Er is geen digitaal surroundgeluid beschikbaar.	De geplaatste schijf of de geselecteerde bron biedt geen ondersteuning voor digitaal surroundgeluid.	Gebruik een andere schijf of selecteer een andere bron.
	Er is geen surroundmodus geselecteerd.	Selecteer een surroundmodus. Zie '9. Surroundmodussen'.
Er is geen geluid of slecht geluid bij het afspelen van SACD's op uw SACD-speler (of ander analoog multikanaal-bronapparaat).	Speakerinstellingen van bronapparaat en ontvanger zijn niet hetzelfde.	Zorg ervoor dat de speakersetup van het bronapparaat hetzelfde is als de speakersetup van de ontvanger.
Er is geen geluid of slecht geluid bij het afspelen van normale CD's of DVD's op uw SACD-speler (of ander multikanaal-bronapparaat).	De ontvanger verzendt het signaal via de verkeerde uitgangen.	Maak een extra audioverbinding zodat de ontvanger deze verbinding kan gebruiken om het cd/dvd-signaal uit te voeren.
Problemen bij het opnemen	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Opnemen vanaf een specifiek opnameapparaat is niet mogelijk (<i>alleen geldig voor audiobronnen</i>).	Verkeerde ingang geselecteerd in het menu 'Configuration'.	Selecteer de ingang waarop de uitgang van het opnameapparaat is aangesloten. Zie '7.5 Ingangen voor opname selecteren' and en '10.1 Het menu Configuration', sub-menu 'Rec audio'.
Digitaal opnemen via DIGITAL OUT (28).	De monsterfrequentie is niet aanvaardt door de digitale opname apparaat. De inhoud wordt auteursrechtelijk beschermd.	Zorg ervoor dat het digitale opnameapparaat monsterfrequenties tussen 32 kHz en 48 kHz aankan. of maak de opname via een van de analoge uitgangen.
De hele opname wordt als een spoor beschouwd wanneer van een dvd-schijf wordt opgenomen.	De dvd-speler biedt geen informatie over sporen.	Neem elk spoor afzonderlijk op.

12. Woordenlijst

AM	Amplitude Modulation (amplitudemodulatie). Een methode van radio-uitzending waarbij het informatiedeel van het signaal ervoor zorgt dat de amplitude varieert zonder dat dit invloed heeft op de frequentie.
Analoog	Een voortdurend variërende handeling of beweging waarbij tijd nodig is om van de ene positie naar de andere te gaan. Standaardaudio- en videosignalen zijn analoog. Een analoog signaal heeft een oneindig aantal niveaus tussen zijn hoogste en laagste waarde. (In tegenstelling tot digitaal, waarbij veranderingen stapsgewijs gaan.)
A/V input (A/V-ingang)	Maakt het mogelijk Audio-/videosignalen in te voeren.
Balance (balans)	Hiermee past u de relatieve volumenniveaus van de linker- en rechterkanalen aan voor een optimaal stereo-effect. Compenseert voor kanaalbalans en niet-symmetrische luidsprekerplaatsing.
Bandbreedte	Een frequentiebereik of 'band' van frequenties tussen de grenzen die worden gedefinieerd door de 'halve-krachtpunten', waar het signaalverlies gelijk is aan -3dB. Bij audio en video is het deze frequentieband die door een apparaat kan gaan zonder significant verlies of vervorming. Hoe breder de bandbreedte, hoe beter de resulterende kwaliteit, zoals een scherper beeld, beter geluid etc. Hoe hoger het bandbreedtenummer, hoe beter de prestatie. (300 MHz is beter dan 250 MHz.) Wanneer een signaal door een pad met meer dan een apparaat loopt (inclusief kabels) is de limiterende factor (flessenhals) in dat pad het apparaat met de kleinste bandbreedte.
Bas	Het lagere bereik van de audiofrequenties, tot maximaal 500 Hz.
Beeld	Een reproductie of imitatie van een persoon of ding dat door een type visuele media wordt weergegeven.
CVBS	CVBS staat voor 'Composite video, blanking, and sync' (composietvideo, weergaveonderdrukking en synchronisatie). Een standaardvideosignaal zoals die wordt uitgevoerd door videorecorders en satellietontvangers. CVBS combineert de kleur, helderheid en synchronisatiegegevens in één signaal. Het audiosignaal wordt afzonderlijk overgedragen.
DAB	Digital Audio Broadcast (digitale audio-uitzending). DAB is een aardgebonden digitale uitzendnorm die wordt erkend door de IUT (International Union for Tele-communications). Het gebruik van de juiste DAB-frequenties (Band III en L-Band) maakt een goede kwaliteit uitzending mogelijk. DAB-programma's worden uitgezonden binnen een multiplex dat is samengesteld uit zes tot tien radiostations op één enkele frequentie. Met DAB kan niet alleen audio worden verzonden, maar ook PAD (Program Associated Data - aan het programma gekoppelde gegevens) of NPAD (Non Program Associated Data ofwel niet aan het programma gekoppelde gegevens, zoals tekst, afbeeldingen, gegevens en zelfs videogegevens: het wordt dan DMB genoemd (Digital Multimedia Broadcasting)
dB	Decibel. De minimumwijziging in geluidsintensiteit die het menselijke oor kan onderscheiden. Het verdubbelen van het volume is een toename met 10 dB, Om het volume in een stereosysteem te verdubbelen is een tienvoudige toename in vermogen (WATTS) nodig.
DCDi™	DCDi™ van Faroudja staat voor Directional Correlation Deinterlacing en is een pakket beeldinnovaties die digitaal de beeldkwaliteit aanpast en optimaliseert voor kwaliteit, kleur en scherpte.
Digitaal	Een systeem van gegevens of beeldwaarden in de vorm van losse, niet-openvolgende codes, zoals binair. Wanneer gegevens zich in een digitale indeling bevinden, kunnen deze makkelijk worden verwerkt, opgeslagen en gereproduceerd zonder de oorspronkelijke integriteit te verliezen.
DLS	Dynamic Label Service. Radiotekstgegevens, geleverd door DAB-radiostations.
Dolby® Surround Sound	Dolby Stereo is de naam die is gegeven aan het vierkanalige surroundgeluid dat is ontwikkeld door Dolby Laboratories en dat in de jaren zeventig in bioscopen is geïntroduceerd. Hierbij werd een matrixcoderingsschema gebruikt dat Dolby Surround werd genoemd en waarbij vier kanalen met gegevens op twee kanalen werd opgenomen. De twee kanalen worden bij het afspelen gedecodeerd tot L, R, Center(midden) en Surround. Het middenkanaal wordt identiek opgenomen op zowel het linker- als het rechterkanaal. Zie ook '9. Surroundmodussen'.
DTS Digital Surround	DTS: kort voor Digital Theater System. Net als Dolby Digital is DTS een ander 5.1-kanaalsindeling voor surroundgeluid die beschikbaar is in bioscopen en als een optionele geluidsspoor op sommige DVD-/Video-films voor thuisweergave. Dts is geen standaard geluidsspoorindeling voor de DVD/Video en wordt niet gebruikt bij HDTV- of digitale satelliet indeling. Zie ook '9. Surroundmodussen'.
DVD	Digital Versatile Disc. Een optische schijf die ongeveer dezelfde grootte heeft als een cd-rom, maar waarop een volledige film kan worden opgeslagen. Bij deze technologie wordt gebruik gemaakt van MPEG-2-compressie. De normale capaciteit voor deze schijven is 4,5 GB, ofwel ongeveer 133 minuten aan digitale video. Oorspronkelijke naam: 'Digital Video Disk'.

DVI	DVI (Digital Video Interface) is een nieuwe vorm van videointerfacetechnologie die is gemaakt om de kwaliteit van platte LCD-monitors en hoogwaardige videokaarten te maximaliseren. DVI is ook een digitale overdrachtmethode voor HDTV, EDTV, plasmaschermen en andere zeer hoogwaardige videoweergaven voor tv, films en dvd's.
Fase	De relatieve timing van een signaal naar een ander; meestal uitgedrukt in graden van verschuiving.
FM	Frequency Modulation (frequentiemodulatie). Een methode voor het combineren van een informatiesignaal met een draagsignaal, zodat het kan worden verzonden. Voor FM-radio wordt frequentiemodulatie gebruikt. Audio wordt in de draaggolf gecodeerd door de frequentie te variëren in reactie op de audio.
Frequentie	Het aantal volledige cycli per seconden van een muzikale toon of elektrisch signaal, uitgedrukt in Hertz (Hz).
Frequentieweergave	Het frequentiebereik waarin een elektronische component zijn invoert accuraat kan reproduceren. Mensen kunnen horen in het bereik tussen 20 Hz en 20,000Hz (20kHz). Een ideaal onderdeel zou een frequentieweergave hebben van 20Hz tot 20 kHz, volledig plat en zonder enige afwijking. Specificaties voor frequentieweergaven worden gemeten in dB, gebaseerd op hoe dicht de weergave van een component het ideaal benadert.
HDCP	Uw DFR9000 biedt ondersteuning voor HDCP (High bandwidth Digital Content Protection), van Intel.
HDMI	High Definition Multimedia Interface. Een specificatie die is ontwikkeld door de HDMI-werkgroep en die combineert met multikanaal-audio en HD-video en die signalen bundelt in een enkele digitale interface voor gebruik met dvd-spelers, digitale televisie en andere audiovisuele apparaten.,
HDTV	High Definition Television. HDTV verwijst naar een volledig product/systeem met de volgende minimale prestatiekenmerken: een ontvanger die ATSC aardgebonden uitzendingen ontvangt en alle beeldindelingen van tabel 3 ATSC decodeert; een displayscanningindeling heeft met actieve verticale scanlijnen van 720 progressive (720p), 1080 geïnterlinieerde (1080i) of meer; voorzien van aspectverhouding voor het weergeven van een 16:9-afbeelding; ontvangen en reproduceren en/of uitvoeren van Dolby Digital-audio.
Hertz (Hz)	De basiseenheid van frequentie. Een Hertz is gelijk aan een cyclus per seconde.
Interlacing (interliniëring)	Een videoframe bestaat uit twee velden. Interliniëring is het proces waarbij het beeld naar een videoscherm wordt gescand en waarbij de lijnen van een gescand veld netjes tussen de lijnen van het vorige veld vallen.
Kopieerbeveiliging	Kopieerbeveiliging is een technische beveiligingsmaatregel die is ontworpen om het kopiëren van werken met auteursrecht te voorkomen.
LED	Light emitting diode. Een weinig stroom verbruikende, langlevende lichtbron, meestal rood, groen of geel van kleur. Sommige LED's kunnen twee verschillende kleuren hebben.
LFE	Low Frequency Effects-kanaal. Een speciaal kanaal van 5 tot 120 Hz aan gegevens die zijn bedoeld voor speciale effecten, zoals explosies in films. Het LFE-kanaal heeft 10 dB extra ruimte om het vereiste niveau te kunnen herbergen.
Line out	Een audio-uitgang, meestal in het niveaubereik van 1-2 Volt. Dit kan 10,000 -50,000 ohm zijn bij -10dB of -20dB.
L/R Audio	Deze afkorting staat voor Audio links/rechts?.
Macrovision	Macrovision biedt licentie- en kopieerbeveiligingsoplossingen voor de video-, muziek-, software- en hardware-industrie.
Modulatie	Het proces waarbij een informatiesignaal aan een draagfrequentie wordt toegevoegd waardoor deze informatie kan worden verzonden. Aldus wordt de draaggolf 'gemoduleerd' door het informatiesignaal, zoals in een modem.
Multikanaal	DVD's zijn zo opgezet dat elk geluidsspoor één geluidsveld vormt. Multikanaal verwijst naar een structuur van geluidssporen die drie of meer kanalen hebben.
Niveau	De relatieve intensiteit van een audio- of videobron.
NSV™	Noise Shaped Video. NSV™ is een nieuwe video-indeling. Deze is ontworpen om makkelijk te worden gestreamed, om elke audio- en videocodec te ondersteunen en om op bijna elk platform bruikbaar te zijn. Momenteel wordt in NSV™ MP3 voor audio gebruikt en VP3 voor video.

NTSC	National Television Standards Committee. De televisienorm voor Noord-Amerika en delen van Zuid-Amerika, met 525 lijnen/60 Hz (60 Hz vernieuwing), twee velden per frame en 30 frames per seconde. Technisch gezien is NTSC een kleurmodulatieschema. Als u het kleurvideosignaal volledig wilt specificeren, zou hiernaar met (M) NTSC moeten worden verwezen. NTSC wordt ook vaak (incorrect) gebruikt om te verwijzen naar elk 525/59.94-videosysteem. Zie (M)NTSC.
Ohm	De eenheid van elektrische weerstand, waarbij een stroom van 1 amp wordt verzonden wanneer blootgesteld aan een potentiaalverschil van 1 volt.
PCM	Pulse Code Modulation is een digitaal schema voor het verzenden van analoge gegevens. PCM maakt het mogelijk alle vormen van analoge gegevens te digitaliseren, inclusief videobeelden, stemmen en muziek
Radiofrequentie (RF)	een frequentiebereik dat wordt gebruikt voor elektromagnetische uitzending (radio en tv).
RDS	Radio Data System is een service die het FM-stations mogelijk maakt extra informatie te verzenden. Als u een RDS-station ontvangt, worden <i>RDS</i> en de stationsnaam weergegeven.
RGB	Rood, groen en blauw. De basiscomponenten van het kleurentelevisiesysteem. Dit zijn bovendien de primaire lichtkleuren in het 'kleurtoevoegingsproces'
RGBS	De chroma-informatie voor rood, blauw en groen in een videosignaal, met een afzonderlijk kanaal voor het synchronisatiesignaal.
Satellietontvanger	Een ontvanger die is ontvanger voor een satellietontvangststelsel, dat gemoduleerde signalen ontvangt van een LNA (Low Noise Amplifier)) of LNB (Low Noise Block Downconverter) en die deze terugconverteert naar hun oorspronkelijke vorm, geschikt voor directe presentatie aan de gebruiker.
Schakelen	Tussen alternatieve statussen heen en weer schakelen. Bijvoorbeeld: tussen aan en uit.
Surround Sound	Een systeem van audioreproductie waarbij vier of meer speakers worden gebruikt om het volledige driedimensionale effect te simuleren van een live muziekoptreden of een bioscoopomgeving. (Zie ook 'Dolby Pro-Logic [®] Surround Sound').
S-video	Een composietvideosignaal dat wordt gescheiden in de luma ('Y' is voor luma, of zwart-witgegevens; helderheid en de chroma ('C' is een afkorting voor chroma, ofwel kleurgegevens).
Sync	Synchronisatie. Bij video is sync een manier om te bepalen wanneer dingen gebeuren ten opzichte van andere dingen. Dit wordt bereikt met behulp van tijdspulsen, zodat elke stap in een proces top exact de juiste tijd plaatsvindt. Horizontale sync bepaalt bijvoorbeeld precies wanneer elke elektronische lijn (veeg) van de elektronstraal moet beginnen. Verticale sync bepaalt wanneer de elektronstraal naar de linkerbovenhoek van het scherm moet worden gebracht om een nieuw veld te starten. Er zijn veel andere soorten sync in een videosysteem. Ook wel 'syncsignaal' of 'syncpuls' genoemd.
Testtoon	Dolby Pro-Logic [®] Surround Sound -ontvangers bieden deze functie om gebruikers afzonderlijke aanpassing van alle kanalen aan te bieden, afhankelijk van uw luister-/ weergavelocatie en uw individuele voorkeuren. Voor het instellen van de balans wordt naar elk kanaal een testtoon gestuurd in een herhalende cyclus,
Tuner	Radio-ontvanger:
UCD	User Centered Design (op de gebruiker gericht ontwerp). Een methode voor het ontwerpen van gebruiksgemak in de totale gebruikerservaring voor producten.
VCR	Over het algemeen gedefinieerd als videocassetterecorder:
Versterker	Een elektronisch apparaat dat een origineel signaal neemt, dit krachtiger maakt en het vervolgens uitvoert.
Versterking	Een algemene term voor een toename in signaalcracht of voltage dat door een versterker wordt geproduceerd.
Verzadiging	De intensiteit van de kleur of de mate waarmee een gegeven kleur in een afbeelding vrij is van wit. Hoe minder wit zich in een kleur bevindt, des te warer de kleur, ofwel des te groter de verzadiging van die kleur.
Watt	Een eenheid van elektrische stroom die wordt gebruikt om de hoeveelheid stroom aan te geven die door een elektrisch apparaat wordt geproduceerd of geconsumeerd. Eén watt is gelijk aan een joule energie per seconde.
Zwartniveau	Meestal 'helderheid' genoemd. Het zwartniveau is de hoeveelheid licht die op een videoscherm wordt weergegeven.

13. Technische specificaties

Audiosectie

Versterker	Goedgekeurde RMS-uitvoer: 2 x 110W (4 Ohm, 1kHz met 1% totale harmonische vervorming) 6 x 65W (4 Ohm, 1kHz met 1% totale harmonische vervorming) Dynamische stroom: 2 x 130W (4 Ohm) 6 x 90 W (4 Ohm) Maximum: < 190W per channel Signaal-ruis: 105 dBA Frequentieweergave: 5Hz-45kHz Uitgangsklemmen: 4-8Ohms Totale harmonische vervorming 1W-1kHz: 0.065 %
Digital uitvoer	Coaxiaal uit volgens IEC60958 & IEC 61937 / 0,5Vpp / 75Ohms / PCM/Dolby Digital/DTS tot maximaal 96kHz
Digitale invoer	Optisch en coaxiaal conform IEC60958 & IEC 61937 / >0.2Vpp / 75Ohms / 32-96kHz, 24-bits PCM / DTS / DTS96/24 / Dolby Digital Multikanaalindelingen: Dolby Prologic IIx, Dolby Digital, Dolby Digital EX, DTS, DTS 96/24, DTS ES Matrix, DTS ES Discrete, DTS NEO:6.
Line/Rec out	Goedgekeurde uitvoer: 1.6Vrms Signaal-ruis: 110 dBA Totale harmonische vervorming: 0.0016 % Frequentieweergave: 5-100kHz Invoergevoeligheid: 0,2-2,8V Invoerimpedantie: 22kOhm ADC/DAC-gewaardeerde uitvoer: 96kHz/24 bits

Analoge videosectie (invoer/uitvoer)

Samengestelde video	Signaalniveau: 1Vp-p/75Ohm Frequentieweergave: 0-6Mhz Signaalruis: > 50dB
S-Video	Signaalniveau: Y - 1Vp-p/75Ohms C - 0.286 Vp-P/75Ohms Frequentieweergave: 0-6.5MHz Signaalruis: > 65dB
Component Video/RGB	Signaalniveau: Y - 1Vp-p/75Ohm PB/CB, PR/CR - 0.7Vp-p/75Ohm R, G, B - 0.7Vpp/75Ohm Frequentieweergave 70: 0-7MHz Progressief: 0-16MHz Signaalruis: > 70dB
Invoerresoluties/-indelingen	PAL: 576i (720 x 576i) PAL progressief: 576p (720 x 576p, verkleind tot 576i) NTSC: 480i (720 x 480i) NTSC progressief: 480p (720 x 480p, verkleind to 480i)
Invoerresolutie	PAL-invoer 50Hz (TV): - 576i (720 x 576i); - 576p (720 x 576p); - 720p (1280 x 720p); - 1080i (1920 x 1080i). NTSC-invoer 60Hz (TV): - 480i (720 x 480i); - 480p (720 x 480p); - 720p (1280 x 720p); - 1080i (1920 x 1080i).

Digitale videosectie (invoer/uitvoer)

Modus 'Source only' (alleen bron)

Conform HDMI 1.1, HDCP 1.1 en DVI 1.0-nomen.
Er is ondersteuning voor de volgende indelingen:

50Hz (TV):
- 576p (720 x 576p) - EIA/CEA-861B indeling# 17, 18;
- 720p (1280 x 720p) - EIA/CEA-861B indeling # 19;
- 1080i (1920 x 1080i) - EIA/CEA-861B indeling # 20.

60Hz (TV):
- 480p (720 x 480p) - EIA/CEA-861B indeling # 2, 3;
- 720p (1280 x 720p) - EIA/CEA-861B indeling # 4;
- 1080i (1920 x 1080i) - EIA/CEA-861B indeling #5.

60Hz (PC):
- VGA (640 x 480p);
- SGVA (800 x 600p);
- XGA (1024 x 768P);
- SXGA (1280 X 1024P).

'Repeater'-modus

Alle modussen worden ondersteund (tot maximaal 1080i, SXGA)

Audio via HDMI

PCM (32kHz, 44.1kHz, 48kHz), Dolby Digital of DTS digitale audioverzending bij een monstersnelheid van 32-96kHz Fs

Tuner

Tuner-golflengten

FM, FM-Mono, MW, DAB

FM-tuner

Frequentiebereik: 87.5-108MHz
Antenne-invoer: 75 Ohm

MW-tuner

Frequentiebereik: 531kHz-1602kHz
Antenne-invoer: 300 Ohm

DAB-tuner

Golflengte: III (174-240MHz) + L (1452-1492MHz)
Antenne-invoer: 50 Ohm
DLS (Dynamic Label Service) radiotekstondersteuning via on-screen display

Algemeen

HDMI: Compatibel met DVI 1.0 (HDCP)-apparaten
Stroomvereisten: AC 220-230V, 50/60 Hz
Stroomverbruik: 130W doorsnee bij //waardering 1/8 P
In standby: 0.48W
Afmetingen: 435 x 380 x 95 mm
Gewicht (zonder verpakking): 7kg

Specificaties kunnen zonder voorafgaande kennisgeving worden gewijzigd als gevolg van verbeteringen.

Helpline

PHILIPS AUSTRIA GMBH
Triesterstrasse 64
1101 Wien
AUSTRIA
Tel: 0810 00 12 03

ΦΙΛΙΠΣ ΕΛΛΑΣ ΑΕΒΕ
25ΗΣ ΜΑΡΤΙΟΥ 15
177 78 ΤΑΥΡΟΣ
ΑΘΗΝΑ
Τηλ. 0 0800 312 212 80

PHILIPS POLSKA AL.
Jerozolimskie 195B
02-222 Warszawa
POLSKA
Tel.: (022)-571-0-571

PHILIPS CUSTOMER CARE CENTER
Twee Stationsstraat 80
80 Rue des Deux Gares
1070 BRUSSEL/BRUXELLES
BELGIUM (for BENELUX)
Tel: 070-222 303

PHILIPS MÁRKASZERVIZ
Kinizsi U 30-36
Budapest 1119
HUNGARY
Phone: (01)-382 1700

PHILIPS REPRESENTATION OFFICE
Ul. Usacheva 35a
119048 MOSCOW
RUSSIA
Phone: 095-937 9300

PHILIPS SERVICE
V Mezihori 2
180 00 Prague
CZECH REPUBLIC
Phone: (02)-3309 330

**PHILIPS ELECTRONICS
IRELAND LIMITED**
Consumer Information Centre
Newstead, Clonskeagh
DUBLIN 14
Phone: 01-764 0292

PHILIPS Iberia, S.A.
C/Martinez Villergas, 49
28027 MADRID
SPAIN
Phone: 902-113 384

PHILIPS KUNDECENTER
Frederikskaj 6,
DK-1780 København V
DENMARK
Tlf: 808 82 814

PHILIPS CONSUMER ELETRONICS
Servizio Consumatori
Via Casati 26
20052 Monza - Milano
ITALY
Phone: 199 11 88 99

PHILIPS INFO CENTER
Fegistrasse 5
8957 Spreitenbach
SUISSE
Tel.: 0844-800 544

OY PHILIPS AB
Sinikalliontie 3,
02630 Espo
Helsinki
FINLAND
puh. (09) 6158 0250

PHILIPS CONSUMENTENLIJN
t.a.v. betreffende afdeling
Postbus 102 5600 AC Eindhoven
NETHERLANDS
Phone: 0900-8406

PHILIPS KUNDTJÄNST
Kollbygatan 7,
Akalla,
16485 Stockholm
SWEDEN
Phone: 08-5985 2250

SERVICE CONSOMMATEURS
PHILIPS
BP 0101
75622 Paris Cédex 13
FRANCE
Phone: 0825-88 97 89

PHILIPS NORGE AS
Sandstuveien 70,
PO Box 1, Manglerud
N-0612 Oslo
NORWAY
Tlf.: 22 748 250

TURK PHILIPS TICARET A. S.
Yukari Dudullu Organize Sanayi Bolgesi
2., Cadde No: 22
81260 Umraniye/Istanbul
Phone: 0800 261 33 02

PHILIPS INFO CENTER
Alexanderstraße 1
20099 Hamburg
GERMANY
Tel: 0180-535 6767

PHILIPS PORTUGUESA, S.A.
Consumer Information Centre
Rua Dr. António Loureiro Borge, nr. 5
Arquiparque, Miraflores
P-2795 L-A-VEHLA
PORTUGAL
Phone: 2 1416 3033

PHILIPS CE, The Philips Centre,
420 - 430 London Road,
Croydon, Surrey
CR9 3QR
UNITED KINGDOM
Phone: 0870-900-9070

Certificat de garantie
Certificado de garantia
Εγγύηση
Garantibevís

Certificat de garantie
Certificado de garantia
Εγγύηση
Garantibevís

Garantieschein
Certificato di garanzia
Garanticertifikat
Takuutodistus

1

year warranty
année garantie
Jahr Garantie
jaar garantie
año garantia
anno garanzia

χρόνος εγγύηση
år garanti
år garanti
år garanti
vuosi takuu
año garantia

Type: **DFR9000**

Serial nr: _____

Date of purchase - Date de la vente - Verkaufsdatum - Aankoopdatum - Fecha de compra - Date d'acquisto -
Data da aquisição - Ημερομηνία αγοράς - Inköpsdatum - Anskaffelsesdato - Køpedato - Oatopäivä -

Dealer's name, address and signature
Nom, adresse et signature du revendeur
Name, Anschrift und Unterschrift des Händlers
Naam, adres en handtekening v.d. handelaar
Nombre, dirección y firma del distribuidor
Nome, indirizzo e firma del fornitore

Όνοματεπώνυμο, διεύθυνση και υπογραφή του εμπ. προμηθευτή
Återförsäljarens namn, adress och signatur
Forhandlerens navn, adresse og underskrift
Forhandlerens navn, adresse og underskrift
Jälleenmyyjän nimi, osoite ja allekirjoitus
Nome, morada e assinatura da loja

www.philips.com

This document is printed on chlorine free produced paper

Data subject to change without notice

Printed in China



3103 305 2043.1 / 31-01-2005

PHILIPS